

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Statistischer Anhang

[urn:nbn:de:bsz:31-189927](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189927)

# Statistischer Anhang.

- I. Die hauptsächlichlichen Verwaltungs-Eintheilungen des Großherzogthums.
- II. Verzeichniß der Gemeinden.
- III. Allgemeine statistische Verhältnisse des Großherzogthums.

I. Die hauptsächlichlichen Verwaltungs-  
1. Vergleichende Uebersicht der haupt-

Landeskommissa- rische Bezirke, Kreise und Amts- bezirke.	Amtsgerichte, deren Bezirk nicht mit d. Amtsbez. übereinst.	Landgerichte.	Volksschul- aufsichtl. Kreise.	Hauptsteuerämter.	Ober- einnehmerien.	Baupfektionen.	Post- u. Straken- bau-Inspektionen.	Ober- postdirektionen.	Landes- banbau- direktionen.
<b>Landeskom.-Bez. Konstanz.</b>									
<b>Kreis Konstanz.</b>									
Engen . . . . .		Konst.	Bill.	Singen	Don.	Konst.	Konst.		
Konstanz . . . . .	Konst. Radz	"	Konst.	Konstanz Singen	Konst.	"	"		
Messkirch . . . . .	"	"	"	Konst	Stoek.	Uebrl.	"		
Pfullendorf . . . . .	"	"	"	"	Uebrl.	"	"		
Stoekach . . . . .	"	"	"	"	Stoek.	Konst	"		
Ueberlingen . . . . .	"	"	"	"	Uebrl.	Uebrl.	"		
<b>Kreis Billingen.</b>									
Donaueschingen . . . . .			Bill.	Sing.	Don.	Don.	Don.		
Eriberg . . . . .	Dffbg.	"	"	Lahr.	Hornb.	"	"		
Billingen . . . . .	Konst.	"	"	Sing.	Bill.	"	"		
<b>Kreis Waldshut.</b>									
Bonnndorf . . . . .	Wldh.	Wldh.		Stühlingen	"	Bonn.	"		
Säckingen . . . . .	"	"		Säckingen	Wldh.	Wldh.	"		
St. Blasien . . . . .	"	"		Säck. S. Blas.	"	Bonn.	"		
Waldshut . . . . .	"	"		Stühl.* Säck.*	Thieng.	Wldh.	"		
<b>Landeskom.-Bez. Freiburg.</b>									
<b>Kreis Freiburg.</b>									
Breisach . . . . .	Emm. Kenz.	Freib.	Freib.	Freib.	Breis.	Emm.	Freib.		Freib.
Emmendingen . . . . .	"	"	Lahr.	"	Emm.	"	Emm.		"
Ettenheim . . . . .	"	"	"	Lahr.	"	Dffbg.	"		Dffbg.
Freiburg . . . . .	"	Freib.	Freiburg.	Freiburg.	Freib.	Freib.	"		Freib.
Neustadt . . . . .	"	Bill.	Stühl.	Don.	Don.	"	"		Don.
Staufen . . . . .	"	Freib.	Freib.	Breis.	Freib.	"	"		Freib.
Waldkirch . . . . .	"	"	"	Emm.	Emm.	Emm.	"		"
<b>Kreis Lörrach.</b>									
Lörrach . . . . .	"	Lörr.	Lörrach.	Lörr.	Lörr.	"	"		Lörr.
Müllheim . . . . .	"	"	Lörr.	Müllh.	"	"	"		"
Schönau . . . . .	Wldh.	"	"	St Bl.	"	"	"		"
Schoyheim . . . . .	"	"	"	Säck.	"	"	"		"
<b>Kreis Offenburg.</b>									
Rehl . . . . .	Dffbg.	Lahr.	Bad.	Achrn.	Achrn.	Dffbg.	"		Knst. auch Klar
Lahr . . . . .	"	"	Lahr.	Lahr.	Dffbg.	"	"		Konst.

\* Westlich der Schlicht: Stühlingen, westlich der Schlicht: Säckingen.







## 2. Die Amtsbezirke, Kreise und

nach der Volkszählung

Amts- bezirke.	Fläche	Haus- hal- tungen	Bevöl- kerung.	Darunter				
				Christen		an- dere	Frac- liten.	sonstige und unbestimmt.
				evange- lische.	katho- lische.			
Engen . . . . .	397	4753	21279	421	20792	60	5	1
Konstanz . . . . .	303	9002	43507	4505	37544	51	1697	10
Nestkirch . . . . .	308	3078	14252	296	13949	5	2	.
Stullendorf . . . . .	208	1982	9718	216	9469	30	3	.
Stodach . . . . .	284	4099	18715	423	18267	15	10	.
Ueberlingen . . . . .	364	5643	26291	942	25270	57	22	.
Donaueschingen	420	5246	24222	2887	21310	9	16	.
Triberg . . . . .	280	4508	21470	4549	16912	2	7	.
Billingen . . . . .	367	5178	25124	8148	16586	353	34	3
Bonndorf . . . . .	376	3339	16162	290	15855	4	15	.
Säckingen . . . . .	165	3679	17755	1189	16533	14	19	.
St. Blasien . . . . .	262	2026	9896	162	9725	3	6	.
Waldshut . . . . .	435	6991	33079	1284	31523	82	189	i
Breisach . . . . .	171	4386	19436	5038	13619	2	770	7
Emmendingen . . . . .	406	10118	46495	25177	20565	3	750	.
Ettenheim . . . . .	181	4093	17868	2192	14609	2	1065	.
Freiburg . . . . .	508	15194	76321	16843	58175	285	1003	15
Neustadt . . . . .	356	3413	15182	314	14858	1	9	.
Staufen . . . . .	252	4203	18404	521	17869	1	13	.
Waldkirch . . . . .	312	4410	21299	1128	20168	3	.	.
Lörrach . . . . .	257	7710	37907	26418	11014	79	390	6
Müllheim . . . . .	232	4609	21015	14241	6114	38	622	.
Schönau . . . . .	219	3165	15266	1534	13726	.	6	.
Schopfheim . . . . .	252	4054	20955	14056	6872	3	24	.
Rehl . . . . .	210	5513	27521	24283	2602	24	611	i
Lahr . . . . .	261	7926	36904	19091	17289	69	455	.
Oberkirch . . . . .	215	3709	18340	402	17925	8	2	3
Offenburg . . . . .	451	10931	52325	4534	47266	13	486	26
Wolfach . . . . .	456	4735	24277	5775	18463	2	37	.
Achern . . . . .	182	4338	22822	946	21852	8	16	.
Baden . . . . .	140	5729	27158	3953	22979	94	111	21
Bühl . . . . .	224	5906	29977	599	29113	2	262	1
Rastatt . . . . .	499	11239	57280	6102	50673	20	485	.
Bretten . . . . .	212	5116	23415	18152	4530	80	653	.
Bruchsal . . . . .	394	12370	58444	8706	48421	27	1279	11
Durlach . . . . .	200	6984	33169	24957	7528	133	547	4
Ettlingen . . . . .	183	4529	22901	1797	20778	24	302	.
Karlsruhe . . . . .	255	21539	105487	64016	38858	421	2142	50
Pforzheim . . . . .	283	13005	64503	51184	11966	908	399	46



## landeskommissarischen Bezirke

vom 1. Dezember 1890.

Amts- bezirke.	Fläche	Haus- hal- tungen.	Bevöl- kerung	Darunter					
				Christen		an- dere.	Frau- liten.	Sonstige und unbekannte.	
				evange- lische.	katho- lische.				
Mannheim . . .	169	22633	103636	55371	47508	809	4912	36	
Schwetzingen . . .	199	6135	30552	15988	14219	29	311	5	
Weinheim . . .	114	4425	20446	14074	5885	37	450	.	
Eppingen . . .	168	3868	18141	12629	4491	255	765	1	
Heidelberg . . .	331	15890	76310	49546	25387	309	1039	29	
Einsheim . . .	331	7364	34012	23944	8282	553	1233	.	
Wiesloch . . .	122	4416	21189	6130	14836	41	482	.	
Waldsheim . . .	218	2983	13886	7959	5247	58	622	.	
Buchen . . .	499	5605	27103	1384	25248	12	459	.	
Eberbach . . .	204	3097	14578	10107	4293	9	169	.	
Rosbach . . .	355	6464	30179	15217	14267	143	552	.	
Taubertshofsh.	653	9604	46657	8858	36944	27	827	1	
Wertheim . . .	238	4221	19437	9040	9947	.	450	.	
<b>Kreise.</b>									
Konstanz . . .	1864	28557	134062	6803	125291	218	1739	11	
Billingen . . .	1067	14932	70816	15584	54808	364	57	3	
Waldshut . . .	1238	16035	76892	2925	73634	103	229	1	
Freiburg . . .	2186	45817	215005	51213	159863	297	3610	22	
Lörrach . . .	960	19538	95143	56249	37726	120	1042	6	
Offenburg . . .	1593	32814	159367	54085	103545	116	1591	30	
Baden . . .	1045	27212	137237	11600	124617	124	874	22	
Karlsruhe . . .	1527	63543	307919	168812	132081	1593	5322	111	
Mannheim . . .	482	33193	159634	85433	67612	875	5673	41	
Heidelberg . . .	952	31538	149952	92249	52996	1158	3519	30	
Rosbach . . .	2167	31974	151840	52565	95946	249	3079	1	
<b>Bezirke der Landes- kommissäre.</b>									
Konstanz . . .	4169	59524	281770	25312	253733	685	2025	15	
Freiburg . . .	4739	98169	469515	161547	301134	533	6243	58	
Karlsruhe . . .	2572	90755	445156	180412	256698	1717	6196	133	
Mannheim . . .	3601	96705	461426	230247	216554	2282	12271	72	
Großherzogthum.	15081	345153	1657867	597518	1028119	5217	26735	278	

## 3. Die Gerichtsbezirke.

Bezirke der Amtsgerichte	Fläche □ Kilometer	Bevölkerung	Bezirke der Amtsgerichte	Fläche □ Kilometer	Bevölkerung
Donaueschingen .	420	24222	Gernsbach . . .	239	16196
Engen . . . . .	397	21279	Karlsruhe . . .	255	105487
Konstanz . . . .	88	22828	Vorheim . . . .	283	64503
Mehlfirch . . . .	308	14252	Philippsburg .	89	15673
Pfullendorf . . .	208	9718	Kastatt . . . . .	260	41084
Radolfzell . . . .	215	20979	Heidelberg . . .	331	76310
Stoßach . . . . .	284	18715	Mannheim . . . .	169	108636
Heberlingen . . .	364	26291	Schweizingen . .	199	30552
Willingen . . . .	367	25124	Sinsheim . . . .	192	20307
Bonnndorf . . . .	376	16162	Weinheim . . . .	114	20446
Säckingen . . . .	165	17755	Wiesloch . . . .	122	21489
St. Blasien . . . .	262	9896	Abelsheim . . . .	218	13886
Schönau . . . . .	219	15266	Borberg . . . . .	243	16472
Schopfheim . . . .	252	20955	Buchen . . . . .	275	14057
Waldshut . . . . .	435	33079	Eberbach . . . . .	204	14578
Breisach . . . . .	171	19436	Mosbach . . . . .	355	30179
Emmendingen . . .	227	26293	Kedarbischofsheim	139	13705
Ettenheim . . . .	181	17868	Tauberbischofssh.	410	30185
Freiburg . . . . .	508	76321	Waldbüren . . . .	224	13046
Kenzingen . . . .	179	20202	Wertheim . . . .	238	19437
Lörrach . . . . .	257	37907			
Müllheim . . . . .	232	21015	<b>Bezirke der</b>		
Neustadt . . . . .	356	15182	<b>Landgerichte.</b>		
Staufen . . . . .	252	18404	Konstanz . . . . .	2651	183408
Waldkirch . . . . .	312	21299	Waldshut . . . . .	1709	113113
Achern . . . . .	182	22822	Freiburg . . . . .	2677	273927
Bühl . . . . .	224	29977	Offenburg . . . .	2279	233636
Gengenbach . . . .	200	15726	Karlsruhe . . . .	2334	410498
Kehl . . . . .	210	27521	Mannheim . . . .	1127	277740
Lahr . . . . .	261	36904	Mosbach . . . . .	2306	165545
Oberkirch . . . . .	215	18340			
Offenburg . . . . .	251	36599	<b>Bezirke</b>		
Triberg . . . . .	280	21470	<b>der Schwur-</b>		
Wolfach . . . . .	456	24277	<b>gerichte.</b>		
Baden . . . . .	146	27158	Konstanz . . . . .	4360	296521
Bretten . . . . .	212	23415	Freiburg . . . . .	2675	273927
Bruchsal . . . . .	305	42771	Offenburg . . . .	2279	233636
Durlach . . . . .	200	33169	Karlsruhe . . . .	2334	410498
Eppingen . . . . .	168	18141	Mannheim . . . .	3433	443285
Ettlingen . . . . .	183	22901	<b>Großherzogthum.</b>	15081	1657867



## 4. Die Kreise der Volksschul-Aufsicht.

N <sup>o</sup> .	Der Schulkreise		Fläche. □ Kilometer	Bevölkerung	Darunter	
	Bezeichnung	Bestandtheile nach Amtsbezirken			Kinder im schulpflich- tigen Alter	Volkskinder 1889
1.	Konstanz	Konstanz, Meßkirch, Pfullen- dorf, Stockach, Ueberlingen	1467	112783	19444	150
2.	Billingen	Engen, Donaueschingen, Tri- berg, Billingen, Neustadt	1820	107277	20097	160
3.	Waldshut	Bonnndorf, Säckingen, St. Blasien, Waldshut . . .	1238	76892	13816	164
4.	Lörrach	Lörrach, Müllheim, Schönau, Schopfheim . . . . .	960	95143	16485	136
5.	Freiburg	Breisach, Freiburg, Staußen, Waldkirch . . . . .	1243	135460	21264	122
6.	Lahr	Emmendingen, Ettenheim, Kehl, Lahr . . . . .	1058	128788	24325	115
7.	Offenburg	Oberkirch, Offenburg, Wol- fach, Achern . . . . .	1304	117764	21430	111
8.	Baden	Baden, Bühl, Nastatt, Ett- lingen . . . . .	1046	137316	25850	109
9.	Karlsruhe	Durlach, Karlsruhe, Pforz- heim . . . . .	738	203159	33354	77
10.	Bruchsal	Bretten, Bruchsal, Eppingen, Wiesloch . . . . .	896	121489	24208	86
11.	Heidelberg	Mannheim, Schwetzingen, Weinheim, Heidelberg . . .	813	235944	38030	80
12.	Mosbach	Einsheim, Adelsheim, Eber- bach, Mosbach . . . . .	1108	92655	19247	127
13.	Tauberbi- schofsheim	Buchen, Tauberbischofsheim, Wertheim . . . . .	1390	93197	18393	146
<b>Großherzogthum</b>			<b>15081</b>	<b>1657867</b>	<b>295943</b>	<b>1583</b>

## 5. Die Oberpostdirektionen.

Im Großherzogthum bestehen zwei Oberpostdirektionen: Karlsruhe und Konstanz. Der Bezirk der ersteren umfaßt die Kreise Karlsruhe, Baden, Mannheim, Heidelberg, Mosbach und vom Kreis Offenburg die Amtsbezirke Kehl und Oberkirch, sowie vom Amtsbezirk Offenburg die Gemeinden Appenweier, Marlen, Nesselried und Urloffen und von der Gemeinde Durbach den Stab Bottenau, außerdem den hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen (963159 Einw.); der Bezirk der letzteren umfaßt die Kreise Konstanz, Billingen, Waldshut, Freiburg, Lörrach und den übrigen Theil des Kreises Offenburg, sowie die Hohenzollern'schen Lande (preussischer Regierungsbezirk Sigmaringen) (764844 Einw.).

## 6. Landwehrbataillonsbezirke.

Nr.	Bataillonsbezirk.	Die Amtsbezirke, welche den Land- wehrbataillons-Be- zirk bilden.	Fläche Kilometer	Bevölkerung.	Darunter	
					Active Militärs.	Reichs- ausländer.
1.	Rosbach . . .	Abelsheim, Buchen, Eberbach, Ros- bach, Tauberbi- schofsheim, Werl- heim . . . . .	2167	151840	28	176
2.	Heidelberg . . .	Mannheim, Wein- heim, Heidelberg, Biesloch . . . . .	736	226881	2131	2727
3.	Bruchsal . . . .	Bretten, Bruchsal, Schwegingen, Ep- pingen, Sinsheim				
4.	Karlsruhe . . . .	Durlach, Ettlingen, Karlsruhe, Pforz- heim . . . . .	1304	164564	836	354
5.	Rastatt . . . . .	Oberkirch, Aghern, Baden, Bühl, Ras- tatt . . . . .	921	226060	5353	2460
6.	Offenburg . . . .	Ettenheim, Kehl, Lahr, Offenburg, Wolfach . . . . .	1260	155577	4269	1310
7.	Freiburg . . . . .	Breisach, Emmen- dingen, Freiburg Staufen, Wald- kirch . . . . .	1559	158895	1196	700
8.	Lörrach . . . . .	Säckingen, Lörrach, Müllheim, Schö- nau, Schopfheim .	1649	181955	1883	2273
9.	Donaueschingen .	Donaueschingen, Triberg, Billin- gen, Bonndorf, St. Blasien, Waldshut, Neustadt . . . . .	1125	112898	22	4098
10.	Stockach . . . . .	Engen, Konstanz, Reßkirch, Pfullen- dorf, Stockach, Neberlingen . . .	2496	145135	29	1734
		<b>Großherzogthum</b>	1864	134062	1678	2020
			15081	1657867	17425	17852



## 7. Obereinnemereien.

Obereneinnemerei	u m f a ß t	Ein- wohner- zahl
Konstanz H. . . . .	Amtsgerichts-Bezirk Konstanz . . .	22828
Neberlingen . . . . .	N.-Bez.: Neberlingen, Pfullendorf . .	36009
Stocach . . . . .	" Stocach, Meßkirch . . . . .	32967
Singen H. . . . .	" Engen, Amtsgerichts-Be- zirk Adolfszell . . . . .	42258
Donaueschingen . . . . .	" Donaueschingen, Neustadt . . . .	39404
Billingen . . . . .	" Billingen . . . . .	25124
Stühlingen H. . . . .	" Bonndorf . . . . .	16162
Lhingen . . . . .	" Waldshut . . . . .	33079
St. Blasien . . . . .	" St. Blasien, Schönau . . . . .	25162
Säckingen H. . . . .	" Säckingen, Schopfheim . . . . .	38710
Lörrach H. . . . .	" Lörrach . . . . .	37907
Müllheim . . . . .	" Müllheim . . . . .	21015
Breisach . . . . .	" Breisach, Stausen . . . . .	37840
Freiburg H. . . . .	" Freiburg . . . . .	76321
Emmendingen . . . . .	" Emmendingen, Waldkirch . . . . .	67794
Hornberg . . . . .	" Triberg, Wolfach . . . . .	45747
Lahr H. . . . .	" Lahr, Ettenheim . . . . .	54772
Offenburg . . . . .	" Offenburg . . . . .	52325
Achern . . . . .	" Achern, Kehl . . . . .	50343
Oberkirch . . . . .	" Oberkirch . . . . .	18340
Baden H. . . . .	" Baden, Bühl . . . . .	57135
Nastatt . . . . .	" Nastatt . . . . .	57280
Karlsruhe H. . . . .	" Karlsruhe, Ettlingen . . . . .	128388
Bruchsal . . . . .	" Bruchsal . . . . .	58444
Bretten . . . . .	" Bretten, Durlach . . . . .	56584
Pforzheim . . . . .	" Pforzheim . . . . .	64503
Sinsheim . . . . .	" Sinsheim Eppingen . . . . .	52153
Schwezingen . . . . .	" Schwezingen, Wiesloch . . . . .	52041
Mannheim . . . . .	" Mannheim, Weinheim . . . . .	129082
Heidelberg H. . . . .	" Heidelberg . . . . .	76310
Mosbach . . . . .	" Mosbach, Eberbach . . . . .	44757
Buchen . . . . .	" Adelsheim, Amtsgerichts- Bezirk Buchen . . . . .	27943
Tauberbischofsheim . . . . .	" Tauberbischofsheim . . . . .	46657
Wertheim . . . . .	" Wertheim, Amtsgerichts- Bezirk Wallbürn . . . . .	32483
	<b>Großherzogthum</b>	<b>1657867</b>

Die mit H. bezeichneten Obereinnemereien sind mit dem gleichnamigen Haupt-  
feueramt verbunden.



## 8. Hauptsteuer- und Hauptzollämter.

Hauptsteueramt	umfaßt
Konstanz . . . . .	Amtsgerichts-Bezirk Konstanz, Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf, Meßkirch, Stockach.
Singen . . . . .	Amtsgerichts-Bezirk Nadolitzell, Amtsbezirke Engen, Donaueschingen, Billingen.
Stühlingen . . . . .	A.-Bez. Neustadt, Bonndorf, vom A.-Bez. Waldshut den Theil östlich der Schlucht.
Säckingen . . . . .	A.-Bez. Säckingen, St. Blasien, vom A.-Bez. Waldshut den Theil westlich der Schlucht.
Lörrach . . . . .	Kreis Lörrach.
Freiburg . . . . .	A.-Bez. Freiburg, Staufen, Breisach, Emmendingen, Waldkirch.
Lahr . . . . .	A.-Bez. Lahr, Ettenheim, Offenburg, Wolfach, Triberg.
Baden . . . . .	Kreis Baden, A.-Bez. Kehl, Obertirch.
Karlsruhe . . . . .	Kreis Karlsruhe (ohne den Ort Waghäusel).
Heidelberg . . . . .	Kreise Heidelberg und Mosbach.
<b>Hauptzollamt</b>	
Mannheim . . . . .	Kreis Mannheim und der Ort Waghäusel.

## 9. Bezirks-Bauinspektionen.

Inspektion	umfaßt die Amtsbezirke	Fläche	Ein-
		□ km	wohner
Konstanz . . . . .	Konstanz, Meßkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen . . . . .	1467	112783
Donaueschingen . . . . .	Engen, Donaueschingen, Triberg, Billingen, Bonndorf, Neustadt . . . . .	2196	123439
Waldshut . . . . .	Säckingen, St. Blasien, Waldshut . . . . .	862	60730
Lörrach . . . . .	Lörrach, Müllheim, Schönau, Schopsh. . . . .	960	95143
Freiburg . . . . .	Freiburg, Staufen . . . . .	760	94725
Emmendingen . . . . .	Breisach, Emmendingen, Waldkirch . . . . .	889	87230
Offenburg . . . . .	Ettenheim, Lahr, Offenburg, Wolfach . . . . .	1349	131374
Achern . . . . .	Kehl, Obertirch, Achern, Bühl . . . . .	831	98660
Baden . . . . .	Baden, Mastatt, Ettlingen . . . . .	822	107339
Karlsruhe . . . . .	Durlach, Karlsruhe, Pforzheim . . . . .	738	203159
Bruchsal . . . . .	Bretten, Bruchsal, Eppingen . . . . .	774	109000
Mannheim . . . . .	Mannheim, Schwetzingen, Weinheim . . . . .	482	159634
Heidelberg . . . . .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch, Eberbach, Mosbach . . . . .	1343	176568
Wertheim . . . . .	Abelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim, Wertheim . . . . .	1608	107083
<b>Großherzogthum</b>		<b>15081</b>	<b>1657867</b>

## 10. Kulturinspektionen.

Inspektion	umfaßt	Fläche	Ein-
		□ km	wohner
Konstanz . . .	Kr. Konstanz . . . . .	1864	134062
Donauwörth . . .	Kr. Billingen, N.-Bez. Bonndorf u. Neustadt	1799	102160
Waldshut . . .	N.-Bez. Säckingen, St. Blasien, Waldshut, Lörrach, Schönau u. Schopfheim.	1590	134858
Freiburg . . .	N.-Bez. Breisach, Emmendingen, Ettenheim, Freiburg, Stausen, Waldkirch u. Müllheim	2962	220838
Offenburg . . .	Kr. Offenburg, N.-B. Achern u. Bühl . . .	1987	212166
Karlsruhe . . .	N.-Bez. Baden, Rastatt, Bretten, Durlach, Ettingen, Karlsruhe u. Pforzheim . . .	1784	333913
Heidelberg . . .	N.-Bez. Bruchsal, Kr. Mannheim u. Heidelberg	1828	368030
Mosbach . . .	Kr. Mosbach . . . . .	2167	151840
<b>Großherzogthum</b>		<b>15081</b>	<b>1657867</b>

## 11. Wasser- und Straßenbau-Inspektionen.

Inspektion	umfaßt	Fläche □ km	Straßenlänge			
			Land- straß. km	Kreis- straß. km	Gen.- wege km	im Ganzen km
Überlingen . . .	N.-Bez. Meßkirch, Pfullendorf, Ueber- lingen . . . . .	880	212	56	244	512
Konstanz . . .	N.-Bez. Engen, Konstanz, Stodach	984	151	55	496	702
Donauwörth . . .	Kr. Billingen . . . . .	1067	183	48	463	694
Bonndorf . . .	N.-Bez. Bonndorf, St. Blasien . . .	638	172	14	349	535
Waldshut . . .	N.-Bez. Säckingen, Waldshut . . .	600	143	48	414	605
Lörrach . . .	Kr. Lörrach . . . . .	960	215	162	241	618
Freiburg . . .	N.-Bez. Breisach, Freiburg, Neustadt, Stausen . . . . .	1287	266	98	521	885
Emmendingen . . .	N.-Bez. Emmendingen, Ettenheim, Waldkirch . . . . .	899	142	83	247	472
Offenburg . . .	Kr. Offenburg . . . . .	1593	300	128	367	795
Achern . . .	Kr. Baden . . . . .	1045	182	63	363	608
Karlsruhe . . .	Kr. Karlsruhe . . . . .	1527	353	103	580	1036
Heidelberg . . .	Kr. Mannheim, N.-Bez. Heidelberg	813	163	57	326	546
Sinsheim . . .	N.-Bez. Eppingen, Sinsheim, Wies- loch . . . . .	621	141	78	236	455
Mosbach . . .	N.-Bez. Adelsheim, Eberbach, Mos- bach, N.-G.-B. Buchen . . . . .	1052	217	92	651	960
Mannheim . . .	N.-G.-Bez. Wallbörn, N.-Bez. Lau- berhofsheim, Wertheim . . . . .	1115	238	55	604	897
<b>Großherzogthum</b>		<b>15081</b>	<b>3078</b>	<b>1140</b>	<b>6102</b>	<b>10320</b>



## 12. Steuerkommissäre.

Steuer- kommissariat	umfaßt	Ein- wohner
Konstanz . . .	A.-Bez. Konstanz . . .	43807
Neberlingen . . .	" Neberlingen, Pfüllendorf . . .	36009
Stockach . . .	" Stockach, Neftirch . . .	32967
Engen . . .	" Engen . . .	21279
Donaueschingen . . .	" Donaueschingen . . .	24222
Neustadt . . .	" Neustadt, Bonndorf . . .	31344
Villingen . . .	" Villingen . . .	25124
Hornberg . . .	" Triberg . . .	21470
Wolfach . . .	" Wolfach . . .	24277
Walbshut . . .	" Walbshut . . .	33079
Säckingen . . .	" Säckingen, St. Blasien . . .	27651
Schopfheim . . .	" Schopfheim, Schönau . . .	36221
Lörrach . . .	" Lörrach . . .	37907
Müllheim . . .	" Müllheim . . .	21015
Staufen . . .	" Staufen . . .	18404
Breisach . . .	" Breisach . . .	19436
Freiburg Stadt . . .	Stadt Freiburg . . .	48909
Freiburg Land . . .	übrigen A.-B. Freiburg . . .	27412
Emmendingen . . .	Amtsgerichts-Bezirk Emmendingen, A.-B. Waldkirch . . .	47592
Kenzingen . . .	Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen . . .	20202
Ettenheim . . .	A.-Bez. Ettenheim . . .	17868
Lahr . . .	" Lahr . . .	36904
Offenburg . . .	" Offenburg . . .	52325
Kehl . . .	" Kehl . . .	27521
Achern . . .	" Achern, Oberkirch . . .	41162
Bühl . . .	" Bühl . . .	29977
Baden . . .	" Baden . . .	27158
Nastatt . . .	" Nastatt . . .	57280
Ettlingen . . .	" Ettlingen . . .	22901
Karlsruhe Stadt . . .	Stadt Karlsruhe . . .	73684
Karlsruhe Land . . .	übrigen A.-Bez. Karlsruhe . . .	31803
Durlach . . .	A.-Bez. Durlach . . .	33169
Bretten . . .	" Bretten . . .	23415
Pforzheim Stadt . . .	Vom A.-Bez. Pforzheim die Gemeinden Pforzheim, Brödingen, Dietlingen, Dill-Weifenstein, Cutingen, Niefern . . .	42911
Pforzheim Land . . .	übrigen A.-Bez. Pforzheim . . .	21592
Bruchsal . . .	A.-Bez. Bruchsal . . .	58444
Eppingen . . .	" Eppingen . . .	18141
Sinsheim . . .	" Sinsheim . . .	34012
Schwekingen . . .	" Schwekingen . . .	30552
Wiesloch . . .	" Wiesloch . . .	21489
Mannheim Stadt . . .	Stadt Mannheim . . .	79058
Mannheim Land . . .	übrigen A.-Bez. Mannheim . . .	29578
Weinheim . . .	A.-Bez. Weinheim . . .	20446
Heidelberg Stadt . . .	Vom A.-Bez. Heidelberg die Gemeinden Heidelberg, Dossenheim, Handschuhs- heim, Wieblingen, Ziegelhausen . . .	41720



## noch: Steuerkommissäre.

Steuerkommissariat	umfaßt	Einwohner.
Heidelberg Land . . .	übrigen N.-Bez. Heidelberg . . . . .	34590
Rosbach . . . . .	N.-Bez. Rosbach, Eberbach . . . . .	44757
Ruzgen . . . . .	Amtsger.-Bez. Buchen, N.-Bez. Adelsheim	27943
Reyberg . . . . .	" Vorberg . . . . .	16472
Tauberbischofsheim . . .	" Tauberbischofsheim . . . . .	30185
Wertheim . . . . .	" Waldbörn, N.-Bez Wertheim	32483
	<b>Großherzogthum</b>	<b>1657867</b>

## 13. Bezirksforstleien.

Forstlei	umfaßt Theile der Amtsbezirke*).	Forstlei	umfaßt Theile der Amtsbezirke*).
<b>a. Landesherrl. Forstleien:</b>		Breisach . . .	Breisach, Emmend., Freiburg, Staufeu
Engen . . .	Engen, Stockach	Emmendingen .	Emmendingen
Konstanz . . .	Konstanz, Stockach	Kenzingen . . .	Emmendingen
Nadolszell . . .	Konstanz, Stockach	Ettenheim . . .	Emmendingen, Ettenh.
Neufirch . . .	Neufirch, Stockach	Kippenheim . .	Ettenheim
Pfullendorf . . .	Pfullendorf	Freiburg . . .	Freiburg, Neustadt, Waldkirch
Stockach . . .	Engen, Konstanz, Stockach, Ueberl.	Wendlingen . .	Freiburg, Staufeu
Ueberlingen . .	Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen	Neustadt . . .	Donauesch, Billingen, Bonndorf, Neustadt
Wartdorf . . .	Ueberlingen	Kirchzarten . .	Freiburg, Neustadt
Donaueschingen	Donauesching., Neust.	Staufen . . .	Staufen
Humberg . . .	Engen, Donauesching., Bonndorf	Waldkirch . . .	Triberg, Waldkirch
Geisingen . . .	Engen, Donauesching.	Lörrach . . . .	Säckingen, Lörrach, Schoppsheim
Triberg . . . .	Triberg, Billingen, Waldkirch	Kandern . . . .	Lörrach, Müllheim, Schoppsheim
Billingen . . .	Donauesch, Billingen	Wollbach . . .	Lörrach, Schoppsheim
Bonndorf . . .	Bonndorf, St. Blasien	(W. Lörrach)	
Ettingen . . .	Bonndorf, Waldshut	Oberweiler . . .	Müllheim, Schönau, Schoppsheim
Säckingen . . .	Säckingen, Waldshut, Schoppsheim	Sulzburg . . . .	Staufen, Müllheim
St. Blasien . . .	Säckingen, St. Blasien	Schönau i. W.	Schönau, Staufeu
Kolfsboden . . .	St. Blasien	Todtnau . . . .	Freiburg, Schönau
(Wohnst. St. Blasien)		Schoppsheim . .	Lörrach, Schoppsheim, Schönau
Jeßten . . . .	Waldshut	Kork . . . . .	Kehl, Offenburg
(W. Triengen)		Rheinbischfsh.	Kehl, Bühl
Thengen . . .	Bonndorf, St. Blasien, Waldshut		

\*) Die gesperrt gedruckten Amtsbezirke liegen ganz in dem betr. Forstbezirk.

## noch: Bezirksforsteien.

Forstei	umfaßt Theile der Amtsbezirke*)	Forstei	umfaßt Theile der Amtsbezirke*)
Lahr . . .	Lahr	Schwetzingen .	Schwetzingen, Hei- delberg
Jechenheim . .	Lahr, Offenburg	Weinheim . . .	Mannheim, Weinheim
(B. Lahr)		Eppingen . . .	Bretten, Eppingen, Sinsheim
Petersthal . . .	Oberkirch	Heidelberg . .	Heidelberg
Offenburg . . .	Offenburg, Oberkirch	Neckargemünd .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch, Eberbach
Gengenbach . .	Offenburg	Schnönu . . .	Heidelberg
Zell a. H. . . .	Offenburg, Wolfach	(B. Neckargem.)	
Wolfach . . . .	Wolfach	Sinsheim . . .	Sinsheim
Ottenhöfen . . .	Oberkirch, Achern	Neckarbischofs- heim . . .	Sinsheim, Mosbach
Reuchen . . . .	Oberkirch, Offenburg, Achern	Wiesloch . . .	Heidelberg, Sinsheim, Wiesloch
Baden . . . . .	Baden, Nastatt	St. Leon . . . .	Bruchsal, Schwetzingen, Wiesloch
Bühl . . . . .	Bühl, Nastatt	Adelsheim . . .	Adelsheim, Buchen, Mosbach
Herrenwies . .	Bühl, Nastatt	Buchen . . . . .	Buchen, Mosbach
(B. Forbach)		Hardheim . . . .	Buchen, Tauberbischofs- heim, Wertheim
Steinbach . . .	Baden, Bühl, Nastatt	Waldbüren . . .	Buchen
Nastatt . . . . .	Baden, Nastatt	Eberbach . . . .	Eberbach, Mosbach
Durmmerheim .	Nastatt, Ettlingen	Neckarschwar- zsch . . . . .	Sinsheim, Eberbach, Mosbach
(B. Karlsruhe)		Mosbach . . . . .	Mosbach, Eberbach
Forbach I . . .	Nastatt	Tauberbi- schofsheim . . .	Tauberbischofsheim
Forbach II . . .	Nastatt	Vogberg . . . . .	Adelsheim, Tauber- bischofsheim
Gernsbach . . .	Nastatt	Gerlachsheim .	Tauberbischofsheim
Kaltenbrunn . .	Nastatt	Wertheim . . . .	Wertheim.
(B. Gernsbach)			
Mittelberg . . .	Nastatt, Ettlingen, Pforzheim, Durlach.		
(B. Ettlingen)			
Rothenfels . . .	Nastatt		
(B. Nastatt)			
Bretten . . . . .	Bretten, Bruchsal		
Stein . . . . .	Bretten, Durlach, Pforzheim		
Bruchsal . . . .	Bruchsal		
Odenheim . . . .	Bretten, Bruchsal, Ep- pingen, Sinsheim		
Philippsburg . .	Bruchsal, Schwetzingen		
Durlach . . . . .	Durlach		
Langenstein- bach . . . . .	Durlach, Ettlingen, Pforzheim		
Ettlingen . . . .	Ettlingen		
Karlsruhe . . . .	Durlach, Ettlingen, Karlsruhe		
Graben . . . . .	Bruchsal, Karlsruhe		
(B. Bruchsal)			
Pforzheim . . . .	Pforzheim		
Buchenfeld . . .	Pforzheim		
(B. Pforzheim)			
Mannheim . . . .	Mannheim, Schwetzingen, Heidelberg		

## b. Hof-Forsteien.

Karlsruhe . . .	Karlsruhe
Friedrichsthal	Karlsruhe.

## c. Städtische Forsteien.

Billingen . . .	Billingen
Freiburg . . . .	Freiburg
Baden . . . . .	Baden
Heidelberg . . .	Heidelberg.

\* Die gesperrt gedruckten Amtsbezirke liegen ganz in dem betr. Forstbezirk.



### 14. Domänenverwaltungen unter Angabe der entsprechenden Bezirksforsteien.

Domänen- verwaltung.	Entsprechende Bezirksforsteien.
Konstanz . . . . .	Konstanz, Engen, Nabolfszell.
Meersburg . . . . .	Markdorf, Ueberlingen.
Stockach O. . . . .	Stockach, Neßkirch, Pfullendorf.
Billingen O. . . . .	Billingen, Blumberg, Donaueschingen, Geisingen, Triberg.
Bonnndorf . . . . .	Bonnndorf, Neustadt, Stühlingen.
St. Blasien O. . . . .	St. Blasien, Wolfsboden (Wohnsitz St. Blasien).
Zhingen . . . . .	Zhingen, Zettingen (W. Zhingen), Säckingen.
Lörrach H. . . . .	Lörrach, Schönau i. W., Schopfheim, Todtnau, Wollbach (W. Lörrach).
Müllheim O. . . . .	Kandern, Oberweiler, Sulzburg.
Freiburg . . . . .	Freiburg, Breisach, Kirchzarten, Staufen, Walb- kirch, Wendingen (W. Freiburg).
Emmendingen . . . . .	Emmendingen, Kenzingen.
Lahr H. . . . .	Lahr, Ettenheim, Zhenheim, (W. Lahr), Rippenheim.
Offenburg . . . . .	Offenburg, Gengenbach, Wolfach, Zell a. S.
Kehl . . . . .	Kortz.
Oberkirch O. . . . .	Ottenhöfen, Petersthal, Rendlen.
Bühl . . . . .	Bühl, Herrenwies (W. Forbach), Rheinbischofs- heim, Steinbach.
Baden H. . . . .	Baden, Forbach I u. II, Gernsbach, Kaltenbronn (W. Gernbach), Kastatt, Rothenfels (W. Kastatt).
Karlsruhe . . . . .	Karlsruhe, Durlach, Durmersheim (W. Karls- ruhe), Ettlingen, Langensteinbach, Mittelberg (W. Ettlingen).
Pforzheim O. . . . .	Pforzheim, Buchenfeld (W. Pforzheim).
Bruchsal . . . . .	Bruchsal, Graben (W. Bruchsal), Odenheim, Philippsburg.
Bretten O. . . . .	Bretten, Eppingen, Stein.
Wiesloch . . . . .	Wiesloch, St. Leon.
Heidelberg . . . . .	Heidelberg, Eberbach, Mosbach, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Schönau (W. Neckargem.), Neckar- schwarzach, Schweigen, Sinsheim, Weinheim.
Mannheim . . . . .	Mannheim.
Tauberbischofsheim O	Tauberbischofsheim, Abelsheim, Borberg, Buchen, Gerlachshausen, Harbheim, Wallbüren, Wertheim.

H. und O. bedeutet, daß die Domänenverwaltung mit dem Hauptverantw. bezw. der  
Obereinnehmeri verbunden ist.

### 15. Wahlentheilung des Großherzogthums.

- Wahlbezirke für die Wahlen der Abgeordneten zur  
zweiten Kammer der Landstände.
- Amtsbezirke Ueberlingen und Pfullendorf und von Stockach die  
Gemeinde Wahlpüren im Thal (36448 Einwohner).

Sof- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt im Februar 1892.



2. Amtsbezirke Mefkirch und Stockach ohne die bei 1. und 5. genannten Gemeinden (28146 Einw.).
3. Stadt Konstanz (16235 Einw.).
4. Amtsbezirk Konstanz ohne Stadt Konstanz (27572 Einw.).
5. Amtsbezirk Engen und vom Amtsbezirk Stockach die Gemeinden Beuren, Eigeltingen, Orfingen, Steiflingen, Volkertshausen und Wiechs (25661 Einw.).
6. Amtsbezirk Bonndorf und vom Amtsbezirk Waldshut die Gemeinden des vormaligen Amtsbezirks Fetzten (Altenburg, Baltersweil, Bergöschingen, Berwangen, Bühl, Dettighofen, Erzingen, Geiflingen, Griesen, Günzen, Hohenthengen, Fetzten, Lottfetten, Rechberg, Niedern, Stetten, Weisweil), ferner die Gemeinden Bechtersbohl, Degernau, Deßeln, Eberfingen, Endermettingen, Horheim, Löhningen, Obereggingen, Oberlauchringen, Obermettingen, Oftringen, Schmerzen, Thiengen, Untereggingen, Unterlauchringen, Untermettingen, Wutöschingen (31103 Einw.).
7. Amtsbezirke Waldshut ohne die bei 6. genannten Gemeinden und Säckingen ohne die bei 11. genannten Gemeinden (30591 Einw.).
8. Amtsbezirke St. Blasien, Schönau ohne die Gemeinde Neuenweg und Amtsbezirk Neustadt ohne die bei 14 genannten Gemeinden (32433 Einw.).
9. Stadt Lörrach und Gemeinde Stetten (10381 Einw.).
10. Amtsbezirk Lörrach ohne die bei 9. genannten Gemeinden (27526 Einw.).
11. Amtsbezirk Schopfheim, vom Amtsbezirk Schönau die Gemeinde Neuenweg und vom Amtsbezirk Säckingen die Gemeinden Bergalingen, Hütten, Kaisau, Niederschwörstadt, Nollingen, Oberschwörstadt, Döflingen, Wallbach, Willaringen (26785 Einw.).
12. Amtsbezirk Müllheim und vom Amtsbezirk Stausen die Gemeinden Brenngarten, Dottingen, Eschbach, Feldkirch, Griesheim, Hardheim, Heitersheim, Schlatt und Thunsel (26696 Einw.).
13. Amtsbezirk Donaueschingen (24222 Einw.).
14. Amtsbezirk Billingen und vom Amtsbezirk Neustadt die Gemeinden Bregenbach, Bubenbach, Eisenbach, Friedenweiler, Hammereienbach, Langenordnach, Neustadt Oberbränd, Rudenberg, Schollach, Schwarzenbach, Urach, Bierthäler, Waldau (32507 Einw.).
15. Amtsbezirk Stausen ohne die bei 12. genannten Gemeinden, Amtsbezirk Freiburg ohne die bei 16., 17. und 18. genannten Gemeinden (26910 Einw.).
16. Amtsbezirk Breisach und vom Amtsbezirk Freiburg die Gemeinden Buchheim, Hugstetten, Mengen, Munzingen, Neuershausen, Opfingen, Schallstadt, Scherzingen, St. Georgen, Thiengen, Umkirch, Waltershofen, Wolfenweiler (28795 Einw.).
17. Amtsbezirk Waldkirch, vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Denzlingen, Freiamt, Holzhausen, Kollmarsreuthe, Maled, Ottoschwanden, Neuthe, Ergau, Börtfetten, Wasser und Widenreuthe und vom Amtsbezirk Freiburg Begehhausen, Gundelfingen, Hochdorf, Lehen, Wildthal und Zähringen (34451 Einw.).
18. Stadt Freiburg einschl. Güntersthal und Haslach (48909 Einw.).
19. Amtsbezirk Emmendingen ohne die bei 17. und 20. genannten Gemeinden (26800 Einw.).
20. Amtsbezirk Ettenheim und vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Bleichheim, Bombach, Broggingen, Herbolzheim, Kenzingen,

1891 verfasst von ...



- Niederhausen, Nordweil, Oberhausen, Luttsfelden und Wagenstadt (28277 Einw.).
21. Stadt Lahr (10805 Einw.).
  22. Amtsbezirk Lahr ohne die Stadt Lahr und vom Amtsbezirk Offenburg die Gemeinde Altenheim (28207 Einw.).
  23. Amtsbezirk Triberg und Amtsbezirk Wolfach ohne die Gemeinden Vollenbach, Fischerbach, Haslach, Hausach, Hoffstetten, Mühlenbach, Schnellingen, Steinbach, Sulzbach, Welfensteinach (36161 Einw.).
  24. Vom Amtsbezirk Wolfach die bei 23 genannten Gemeinden und vom Amtsbezirk Offenburg die Gemeinden Berghaupten, Bernmersbach, Biberach, Gengenbach, Nordrach, Fabrik Nordrach, Oberentersbach, Oberharmersbach, Ohlsbach, Reichenbach, Schwaibach, Unterentersbach, Unterharmersbach, Zell a. S. (25312 Einw.).
  25. Amtsbezirk Offenburg ohne die bei 22, 24 und 26 genannten Gemeinden (25915 Einw.).
  26. Stadt Offenburg (8576 Einw.).
  27. Amtsbezirk Kehl (27521 Einw.).
  28. Amtsbezirk Oberkirch und vom Amtsbezirk Achern die Gemeinden Kautenbach, Gamschurst, Großweier, Rösbach, Densbach, Kienchen, Wagschurst (26239 Einw.).
  29. Amtsbezirk Achern ohne die bei 28 genannten Gemeinden und vom Amtsbezirk Bühl die Gemeinden Altschweier, Bühl, Bühlerthal, Kappelwindeck, Lauf, Neusäß, Ottersweier, Waldmatt und die Kolonien Herrenwies, Hundsbach (30923 Einw.).
  30. Amtsbezirk Bühl ohne die bei 29 genannten Gemeinden, Amtsbezirk Baden ohne die Stadt Baden und vom Amtsbezirk Rastatt die Gemeinden Hügelsheim, Iffezheim, Söllingen (30652 Einw.).
  31. Stadt Baden (13884 Einw.).
  32. Stadt Rastatt (11557 Einw.).
  33. Vom Amtsbezirk Rastatt die Gemeinden Bischweier, Gaggenau, Kuppenheim, Muggensturm, Niederbühl, Oberndorf, Oberweier, Ottersdorf, Mittersdorf, Rothensfels, Steinmauern, Wintersdorf, sowie die Gemeinden des Amtsgerichts-Bezirks Gernsbach (31065 Einw.).
  34. Amtsbezirk Rastatt ohne die bei 30, 32 und 33 genannten Gemeinden und Amtsbezirk Ettlingen (31158 Einw.).
  35. Stadt Karlsruhe einschl. Mühlburg (73684 Einw.).
  36. Amtsbezirk Karlsruhe ohne Stadt Karlsruhe (31803 Einw.).
  37. Stadt Durlach (8241 Einw.).
  38. Amtsbezirk Durlach ohne Stadt Durlach und vom Amtsbezirk Bruchsal die Gemeinden Büchenau, Forst, Karlsdorf, Neuthard, Bergrombach, Untergrombach (32755 Einw.).
  39. Amtsbezirk Bretten und vom Amtsbezirk Bruchsal die Gemeinden Heidelsheim, Helmsheim, Neuenbürg, Oberöwisheim, Unteröwisheim (29894 Einw.).
  40. Amtsbezirk Bruchsal ohne die bei 38, 39 und 41 genannten Gemeinden (32229 Einw.).
  41. Stadt Bruchsal (11909 Einw.).
  42. Stadt Pforzheim (29988 Einw.).
  43. Amtsbezirk Pforzheim ohne Stadt Pforzheim (34515 Einw.).
  44. Amtsbezirk Schwetzingen und vom Amtsbezirk Mannheim die Gemeinden Flossheim, Ladenburg, Neckarau, Neckarhausen (42957 Einw.).
  45. Stadt Mannheim (79058 Einw.).



46. Amtsbezirk Weinheim und vom Amtsbezirk Mannheim die Gemeinden Feudenheim, Käferthal, Sandhofen, Schriesheim, Wallstadt und die abgesonderten Gemarkungen Kirchgartshausen, Sandorf und Schaarhof (37619 Einw.).
47. Amtsbezirk Wiesloch und vom Amtsbezirk Heidelberg die Gemeinden Bruchhausen, Kirchheim, Leimen, Ruckloch, Rohrbach, Sandhausen, St. Ilgen (35103 Einw.).
48. Stadt Heidelberg mit Neuenheim (31739 Einw.).
49. Amtsbezirk Heidelberg ohne die bei 47. und 48. genannten Gemeinden (30957 Einw.).
50. Amtsbezirk Eppingen und vom Amtsbezirk Sinsheim die Gemeinden Bockschaff, Eichersheim, Eschelbach, Hilsbach, Kirchart, Michelsfeld, Reihen, Wabangelloch, Weiler (26647 Einw.).
51. Amtsbezirk Sinsheim ohne die bei 50. genannten Gemeinden (25506 Einw.).
52. Amtsbezirk Eberbach und Amtsgerichts-Bezirk Buchen (28635 Einw.).
53. Amtsbezirk Mosbach (30179 Einw.).
54. Amtsbezirk Wertheim, Amtsgerichts-Bezirk Wallbüren und vom Amtsgerichts-Bezirk Tauberbischofsheim die Gemeinden Pülsringen und Schwarzenbrunn (33129 Einw.).
55. Amtsgerichts-Bezirk Tauberbischofsheim ohne die bei 54. genannten Gemeinden (29539 Einw.).
56. Amtsbezirk Adelsheim und Amtsgerichtsbezirk Bopberg (30358 Einw.).

#### b. Wahlkreise für die Wahlen zum Reichstag.

1. Amtsbezirke Konstanz, Mestkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen und vom Amtsbezirk Engen die Gemeinde Nach (113732 Einw.).
2. Amtsbezirke Bonndorf, Donaueschingen, Engen ohne die Gemeinde Nach, Triberg und Billingen (107308 Einw.).
3. Amtsbezirke Neustadt, Säckingen, Schönau, Schoppsheim, St. Blasien, und Waldshut (112153 Einw.).
4. Amtsbezirke Breisach, Lörrach, Müllheim und Staufen (96762 Einw.).
5. Amtsgerichts-Bezirk Emmendingen, Amtsbezirke Freiburg und Waldsiedel (123913 Einw.).
6. Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen, Amtsbezirke Ettenheim, Lahr und Wolfach (99251 Einw.).
7. Amtsbezirke Kehl, Oberkirch und Offenburg (98186 Einw.).
8. Amtsbezirke Achern, Baden, Bühl, Amtsgerichts-Bezirk Rastatt (121041 Einw.).
9. Amtsgerichts-Bezirk Gernsbach, Amtsbezirke Durlach, Ettlingen und Pforzheim (136769 Einw.).
10. Amtsbezirk Karlsruhe und Amtsgerichts-Bezirk Bruchsal ohne die Gemeinde Kronau (146546 Einw.).
11. Amtsbezirke Mannheim, Schwetzingen und Weinheim (159634 Einw.).
12. Amtsbezirke Heidelberg, Eberbach und Mosbach (121067 Einw.).
13. Amtsbezirke Bretten, Eppingen, Sinsheim und Wiesloch, Amtsgerichts-Bezirk Philippsburg und vom Amtsgerichts-Bezirk Bruchsal die Gemeinde Kronau (114442 Einw.).
14. Amtsbezirke Adelsheim, Buchen, Tauberbischofsheim und Wertheim (107083 Einw.).



## II. Verzeichniß der Gemeinden

und der  
abgesonderten Gemarkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung  
geordnet nach  
**Amtsbezirken**

mit Angabe der Amtsgerichts-Bezirke und Notariatsdistrikte.

Wo nicht anders bemerkt, bildet der Amtsbezirk nur einen gleichnamigen Amtsgerichts-Bezirk. — Die Namen der Stadtgemeinden sind gesperrt gedruckt.

Die Verkehrsanstalten sind in der letzten Tabellenpalte in folgenden Abkürzungen angeführt: p Postamt oder Postagentur — h Posthilfsstelle — e Eisenbahnstation — t Telegraphenstation — in Verbindung mit p und h als Reichs-, in Verbindung mit e als Vahntelegraphenstation — s Eisenbahnhaltestelle oder Station von Schmalspurigen Bahnen. — Verkehrsanstalten, welche sich in Nebenorten, Orts- theilen u. befinden, sind in der Bemerkung unter Benennung des Nebenorts u. bezeichnet; befindet sich indessen in der Gemeinde keine andere Verkehrsanstalt, so ist die Bezeichnung bei der Gemeinde angebracht, in der Bemerkung nur der Nebenort genannt. Verkehrsanstalten, welche nach zwei Gemeinden benannt sind, sind bei beiden Gemeinden bezeichnet, und in der Bemerkung benannt. Auch Verkehrsanstalten, welche nach dem Namen der Gemeinde aber in veränderter Form heißen, sind in der Bemerkung benannt.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrikte.	Danebenhaltungen.	Angehörige Bevölkerung.	Darunter					
					Christen			Strafitten.	Comit.u. mber.	Verkehrs- anstalten.
					evange- lische.	kathol. liche.	andere.			

### Amtsbezirk Engen.

Notariatsdistrikte: a Engen.

b Thengen.

Nach	Max Bader	a	191	949	4	945	.	.	.	pt
Blumenfeld	Mart Weister	b	43	379	12	362	1	4	.	pt
Engen	Jos. Distel	a	381	1562	78	1484	.	.	.	et pt
Möhringen	Lh. Leiber	a	331	1198	40	1158	.	.	.	et pt
Ansfingen	Pet. Sprenger	a	81	390	3	387	.	.	.	h
Aulfingen	J. Balduß	b	100	400	4	476	.	.	.	et p
Bargen	Jak. Braun	a	59	235	4	231	.	.	.	.
Beuren am Ried	B. Schuhwert	b	38	202	1	201	.	.	.	.
Biefendorf	P. Dietrich	a	42	175	3	172	.	.	.	et <sup>1</sup>
Binningen	A. Kederer	b	126	593	19	519	55	.	.	pt <sup>2</sup>
Mittelbrunn	B. Gnirs	a	69	300	.	300	.	.	.	.
Bühligen	B. Ritter	b	121	524	1	523	.	.	.	ht
Duchlingen	M. Graf	b	87	405	1	404	.	.	.	et <sup>3</sup>
Ebringen	L. Jäckle	b	42	179	.	179	.	.	.	pt
Edartsbrunn	F. Hermann	a	22	117	.	117	.	.	.	.
Ehingen	Klem. Grumann	a	150	587	1	586	.	.	.	h
Emmingen ab Egg	Konr. Gassner	a	226	959	9	950	.	.	.	pt
Gattlingen	L. Schmid	a	118	537	10	527	.	.	.	et pt
Hilzingen	Leo Metzger	b	260	1180	28	1152	.	.	.	pt

<sup>1</sup> in Thalwühle. <sup>2</sup> auch pt Storzeln. <sup>3</sup> in Hohenthränen.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haußhaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter.					Verkehrsanzahl. Katholiken.
					Christen			Straßiten.	Sonn- u. unbet.	
					evange- lische.	kathol- ische.	andere.			
Hirtsschingen	L. Elsäßer	a	38	187		187			et h	
Honstetten	Ph. Gremminger	a	115	495		495			h	
Immendingen	Aug. Heizmann	a	217	932	101	831			et pt	
Kirchen u. Hausen	A. Huber	a	119	596	3	592		1	eth <sup>1</sup>	
Kommingen	B. Fluck	b	51	239	2	233	4			
Leipferdingen	S. Schwegler	b	148	702	7	695			et pt	
Mauenheim	Gebh. Münzer	a	77	347		347				
Mühlhausen	Joh. Egle	a	133	612	2	610			et pt	
Neuhäusen	St. Dietrich	a	62	297	3	294				
Nordthalden	K. Sauter	b	44	216	3	213				
Riedheim	Lud. Preßler	b	91	424		424			h	
Schlatt a. Manden	J. Zäckle	b	52	244	6	238				
Schlatt unter Krähen	R. Moßbrugger	a	61	305	2	303			ht	
Stetten	R. N. Hogg	a	50	254		254				
Thalheim	K. Keller	b	34	135		135				
Thengen	Jos. Zeller	b	188	808	26	781		1	pt	
Uttenhofen	Jos. Fluck	b	40	188	2	186				
Watterdingen	K. Finuz	b	161	816	1	815			h	
Weil	Th. Wesle	b	51	252		252				
Weiterdingen	H. Bürsner	b	156	688	4	684			pt	
Weßschingen	E. Müller	a	144	614	2	612			et pt	
Wicks	Jg. Müller	b	92	378	27	351				
Zimmerholz	Jos. Bürsner	a	71	303	3	300				
Zimmern	Col. Gut	a	71	296	9	287				
			4753	21279	421	20792	60	5	1	

### Amtsbezirk Konstanz.

Amtsgerichte: Konstanz, Radolfzell.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichtsbezirk Radolfzell.

Notariatsdistrikte: a. Konstanz I.

b. Konstanz II.

c. Gottmadingen.

d. Radolfzell.

Konstanz	Oberbürgermstr:	a	3078	16235	2861	12842	40482	10	et pt
	Franz Weber Bürgermeister:	b*							
*Radolfzell	J. Rothenhäusler Aug. Sommer	d	621	2839	262	2574	1	2	et p

\*<sup>1</sup> Von der Stadt Konstanz gehören Paradies und Petershausen zu Konstanz II, die übrige Stadt bildet den Bezirk Konstanz I.

<sup>1</sup> in Kirchen und Kirchthal. <sup>2</sup> auch et Petershausen.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrs- stätten.
					Christen			Strecten.	Z. entf. u. ander.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Mensbach	Joh. Meßler	b	212	890	13	877	.	.	.	et pt
Mansdorf	Lor. Eckle	b	206	1044	59	984	1	.	.	h <sup>1</sup>
*Aren	Dom. Graf	c	185	936	41	895	.	.	.	et <sup>2</sup> pt
*Bankhofzen	M. Gnädinger	d	53	249	.	249	.	.	.	h
*Bietzingen	Nikob. Bilger	c	80	349	3	346	.	.	.	h
*Böhringen	Mois Fritsch	d	135	624	18	606	.	.	.	etp <sup>3</sup>
*Böhligen	A. Schwarz	d	199	1030	2	1028	.	.	.	pt
*Büdingen	vacat	c	151	763	747	16	.	.	.	p
*Dettingen	Joh. Eckle	b	127	594	1	593	.	.	.	.
*Dingelsdorf	Ed. Huber	b	96	410	.	410	.	.	.	pt
*Freudenthal	Anl. Fronm	b	31	118	.	118	.	.	.	.
*Friedingen	Rom. Reidhart	c	108	496	.	496	.	.	.	.
*Gaienhofen	B. Willibald	d	60	263	2	261	.	.	.	h
*Gailingen	Osw. Auer	c	437	1745	18	971	.	756	.	pt
*Gottmadingen	Ad. Zummeller	c	226	1027	37	985	5	.	.	et pt
*Göttingen	S. Horber	d	69	347	3	342	2	.	.	h
*Gundholzen	Joh. Ehen	d	28	138	.	138	.	.	.	h
*Haujen a. d. Nach	M. Moorbrugger	c	55	228	.	228	.	.	.	.
*Hagne	S. Schieß	b	39	152	7	145	.	.	.	.
*Hemmenhofen	Gebh. Ruf	d	54	242	3	239	.	.	.	pt
*Horn	Joh. Merk	d	60	302	.	302	.	.	.	pt
*Jung	L. Bruttel	d	63	295	.	295	.	.	.	h
*Kalsbrunn	G. Moos	b	28	148	1	147	.	.	.	.
*Langenrain	B. Moch	b	38	217	2	215	.	.	.	.
*Liggeringen	G. Weber	d	106	486	.	486	.	.	.	h
*Lipeltetten	M. Hof	b	53	276	3	273	.	.	.	h
*Martelfingen	F. B. Schlegel	d	84	397	5	392	.	.	.	et p
*Möggingen	Joh. Weideler	d	45	205	1	204	.	.	.	h
*Moos	vacat	d	65	312	9	303	.	.	.	h
*Nehringen	E. Diener	d	211	1036	17	1010	.	9	.	pt <sup>4</sup>
*Nandegg	F. Schneble	c	203	852	8	837	1	206	.	pt
*Reichenau	F. Koch	b	338	1550	23	1527	.	.	.	et pt
*Rielasingen	Joh. Streit	c	193	972	49	923	.	.	.	et <sup>2</sup> pt
*Schienen	G. Schwarz	d	78	401	.	401	.	.	.	h
*Singen	K. Waibel	c	466	2228	224	2004	.	.	.	et pt
*Ueberlingen am Ried	P. Koch	d	90	445	1	444	.	.	.	h
*Wangen	D. Walser	d	150	700	12	499	.	189	.	pt
*Weiler	Jaf. Mayer	d	62	280	.	280	.	.	.	h
*Wollmatingen	Aug. Stadelhofer	b	263	1194	56	1137	1	.	.	pt
*Worblingen	Hier. Willinger	c	156	792	17	722	.	53	.	pt
			9002	43807	4505	37544	51	1697	10	

<sup>1</sup> auch h Egg und Staad. <sup>2</sup> Aren-Nefasingen. <sup>3</sup> in Nidelshausen. <sup>4</sup> auch h Rattenhorn.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Davon				
					Christen			Straflien.	Sonst. u. unbet. Wirtschaften.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.		

## Amtsbezirk Meßkirch.

Notariatsdistrikte: a. Meßkirch.

b. Stetten am kalten Markt.

Meßkirch	C. Hauser	a	464	1944	148	1794													
Altheim	Joh. Schmon	a	47	189	1	188													
Bietingen	Leo Farißhon	a	55	274		274													
Boll	W. Wetter	a	83	423	1	422													
Buchheim	Lamp. Herrmann	a	135	587	9	575		3											
Engelswies	C. Bücheler	b	99	427	1	426													
Göggingen	Joh. N. Fiesinger	a	141	678	5	673													
Gutenstein	Alb. Blender	b	95	428	23	405													
Harthheim	Ant. Schnell	b	94	415	2	413													
Hausen im Thal	Joh. Heppeler	b	53	289	18	271													
Heinstetten	Aug. Steidle	b	116	531	10	519		2											
Heudorf	Don. Hafner	a	83	374		374													
Kreenheinstetten	Luirin Schell	b	114	502	2	500													
Krumbach	Wend. Müller	a	57	282	3	279													
Langenhart	Ant. Specker	b	44	181	1	180													
Leibertingen	Joh. Hafner	b	152	608	1	607													
Menningen	B. Klett	a	81	391	1	390													
Neidingen	J. Saub	b	26	108	6	102													
Nußplingen	J. Dreher	b	28	159	2	157													
Oberglashütte	Joach. Kößler	b	36	190		190													
Rast	Joh. B. Veit	a	76	391		391													
Rohrdorf	Jos. Rießer	a	135	650	11	639													
Sauldorf	K. Reichle	a	107	569		569													
Schnerkingen	Karl Häuptle	a	56	257	1	256													
Schwenningen	Herm. Fritß	b	177	908	9	899													
Sentenhart	Theod. Speck	a	59	282	3	279													
Stetten a. l. Mkt.	Jos. Mogg	b	228	1042	11	1031													
Unterglashütte	Jos. Grom	b	26	132	1	131													
Wasser	Wilh. Keller	a	83	437	1	436													
Worndorf	Bal. Zwid	a	100	435	11	424													
Abgesonderte Gemarkung mit eigener polizeilicher Verwaltung.																			
Langenbrunn- Werrenwag	Gregor Wolf (Stabhalter)	b	28	169	14	155													
			3078	14252	296	13949	5												

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsämter.
					Christen			Israelliten.	Sonst. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			

**Amtsbezirk Pfullendorf.**

Notariatsbezirke: Pfullendorf.

Pfullendorf	J. K. Bollmar	a	598	2425	81	2342	1	1	et pt
Bach	Konr. Klöckler	a	40	197	7	190	.	.	et <sup>1</sup> pt
Burgweiler	K. Bösch	a	98	571	8	562	.	1	et
Denzingen	Gg. Müller	a	87	472	8	456	7	1	h
Geratsweiler	J. Bösch	a	14	89	.	89	.	.	.
Heiligenschönach	Ad. Werner	a	108	531	10	521	.	.	.
Heiligadelshofen	M. Krappf	a	52	312	5	298	9	.	.
Hattenweiler	A. Schmid	a	67	433	7	414	12	.	.
Heiligenberg	Karl Sauter	a	164	730	24	706	.	.	pt
Hedwangen	Ferd. Löhle	a	147	839	11	828	.	.	pt
Hilmensee	W. Heigle	a	60	298	8	290	.	.	h
Hilwangen	S. Weihenrieder	a	84	434	17	417	.	.	.
Horn	Ant. Kirchmann	a	112	502	1	501	.	.	et <sup>1</sup> pt
Hornweiler	M. Kern	a	79	479	7	472	.	.	.
Schmalblaushausen	Joh. Senn	a	22	126	1	125	.	.	.
Waldbuuren	Ad. Reich	a	23	136	1	135	.	.	.
Wangen	J. K. Wächter	a	30	140	1	139	.	.	.
Winterfulgen	Gg. Rothmund	a	177	894	19	874	1	.	h <sup>2</sup>
Wald a. Andelsbach	Jos. Rauch	a	20	110	.	110	.	.	.
			1982	9718	216	9469	30	3	.

**Amtsbezirk Stockach.**

Notariatsbezirke: a. Stockach I.

b. Stockach II.

Stockach	G. v. Massenbach	a	493	2058	137	1914	.	7	et p t
Buuren a. d. Aach	G. Auer	b	83	366	.	366	.	.	.
Bodman	Joh. Lang	b	197	948	11	936	1	.	pt
Engeltingen	S. Klaus	b	226	1021	14	1005	2	.	pt
Engeltingen	R. Manz	b	93	440	7	433	.	.	pt
Hellmannsweiler	Ferd. Renner	a	38	196	.	196	.	.	.
Hedeln	Math. Ruchs	a	25	149	8	141	.	.	.
Hedendorf	L. Müller	a	132	566	2	564	.	.	h
Hedelwangen	K. Wenker	a	59	299	6	285	8	.	.
Hoppetenzell	M. Renner	a	102	467	12	455	.	.	h
Hörtingen	A. Matt	a	264	964	19	945	.	.	pt
Schwäbischhafen	Frz. Odermatt	a	180	844	23	816	4	1	pt
Waldspüren im Hegau	Joh. Renner	a	65	310	3	307	.	.	h

<sup>1</sup> Nach-Eng. <sup>2</sup> in Richtersreuth.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Streitern.	@ onf. u. unber. Verlebena: Walten.
					evange- lische.	kathol. lische.	andere.		
Mahlspüren im Thal	K. Mielebacher	a	81	439	5	432	.	2	h
Mainwangen	Christ Möll	a	44	246	3	243	.	.	.
Mühlingen	Jos. Wegmann II.	a	102	470	8	462	.	.	et pt
Münchhof	J. Stoder	a	59	320	4	316	.	.	.
Nenzingen	K. Günther	b	167	789	5	784	.	.	et pt
Orsingen	H. Stärk	b	116	564	17	547	.	.	h
Raithaslach	Joh Venkler	a	57	255	1	254	.	.	h
Reuthe	Nik. Wetter	b	67	290	.	290	.	.	.
Rorgenwies	M. Wetter	a	63	275	8	267	.	.	.
Schwabenreuthe	Jos Müßler	a	18	97	.	97	.	.	et
Schwandorf	F. K. Müller	a	214	926	4	922	.	.	pt <sup>1</sup>
Stähringen	F. Weber	b	99	540	2	538	.	.	et p
Steißlingen	H. Gnädinger	b	305	1348	17	1331	.	.	pt
Solkertshausen	Mart. Mayer	b	189	909	18	891	.	.	pt
Wahlwies	H. Schäß	b	134	659	9	650	.	.	et p
Wiesch	M. Krugger	b	32	174	.	174	.	.	.
Winterpüren	Joh Schwarz	a	67	374	10	364	.	.	h
Zizenhausen	B. Krager	a	261	1051	50	1001	.	.	et pt
Boznegg	K. Gorber	a	67	361	20	341	.	.	.
			4699	18715	423	18267	15	19	.

## Amtsbezirk Ueberlingen.

Notariatsdistrikte: a Meersburg.  
b Salem.  
c Ueberlingen.

Markdorf	K. Mangold	a	423	1822	37	1775	1	9	pt
Meersburg	Eduard Raither	a	392	1861	107	1747	.	7	pt
Ueberlingen	Maurus Bey	c	1004	4027	348	3651	22	6	pt
Abelsreuthe	B. Keller	a	20	149	28	121	.	.	.
Ahausen	A. Jgelmaier	a	77	400	24	376	.	.	h
Altheim	F. Käfle	b	81	349	.	349	.	.	h
Andelshofen	Jos. Stüble	c	33	207	2	197	8	.	.
Baitenhausen	Karl Ehinger	a	46	226	2	224	.	.	.
Bambergen	Franz Keller	b	40	250	.	250	.	.	.
Bermatingen	Heinr. Haag	a	130	573	14	559	.	.	pt
Beuren	Jos. Klef	b	147	659	7	652	.	.	h
Billafingen	Sebastian Fried	c	65	329	4	325	.	.	h
Bonndorf	Theod. Manner	c	85	463	.	463	.	.	.
Buggensegel	M. Futterer	b	28	180	10	165	5	.	.

1 in Oberschwandorf.

Daisendorf  
Deggenhau  
Deisenhofen  
Friedingen  
Grasbeure  
Hagnau  
Hödingen  
Hohenbodm  
Homburg  
Immensta  
Ittendorf  
Kippenhau  
Küstern  
Leutetten  
Lippertsre  
Mimmenh  
Mittelstem  
Mühlhofen  
Neßelwang  
Neufrach  
Reißdorf  
Oberstenw  
Oberulmbir  
Owingen  
Raderach  
Ridenbach  
Riedheim  
Roggenber  
Salem  
Siplingen  
Stetten  
Taufersdor  
Tüßingen  
Unterjigg  
Unterulmb  
Urnau  
Weißdorf  
Wittenhofe



Verkehrs- stellen. z. conf.-u. unbet.	Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Hausbesitzungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrs- stellen. z. conf.-u. unbet.	
						Christen			Straf- sitzen. <sup>1</sup>	z. conf.-u. unbet.		
						evange- licht.	katho- liche.	andere.				
	Dolendorf	R. Brunner	a	30	130	3	127	.	.	.	.	
h	Donnhaujen	Nb. Girarde	b	111	535	13	522	.	.	.	.	pt
	Donndorf	Joh. Felder jg.	b	41	248	.	208	.	.	.	.	
et pt	Dödingen	Gg. Sauter	b	196	928	4	924	.	.	.	.	pt
	Dörsbeuren	A. Stern	b	23	117	8	109	.	.	.	.	
et pt	Dörsch	H. Zimmermann	a	145	636	2	634	.	.	.	.	pt
h	Dörsingen	Jof. Braunwarth	c	62	301	1	300	.	.	.	.	
h	Dörsobedman	Gg. Gremminger	b	37	239	9	230	.	.	.	.	
	Dörsberg	Ant. Huber	b	145	726	11	715	.	.	.	.	
	Dörsenbad	B. Buchstor	a	172	843	11	832	.	.	.	.	pt
et	Dörsdorf	Joh. Riether	a	75	386	2	384	.	.	.	.	pt
pt <sup>1</sup>	Dörsenhaujen	Rob. Steinhauer	a	52	237	2	235	.	.	.	.	
et p	Dörsen	Franz Kiebele	a	104	487	11	476	.	.	.	.	h <sup>1</sup>
pt	Dörsitzen	Nich. Wader	b	57	284	1	283	.	.	.	.	h
pt	Dörsreuth	M. Metzger	b	61	288	5	283	.	.	.	.	h
et p	Dörsenhaujen	Mathä. Jaun	b	145	553	15	532	6	.	.	.	pt
	Dörsenweiler	G. Weissenrieder	b	30	152	.	152	.	.	.	.	
h	Dörsen	Ant. Micham	b	84	443	38	405	.	.	.	.	pt
et pt	Dörsenmangen	Th. Welte	c	45	249	.	249	.	.	.	.	
	Dörsnach	Gg. Laur.	b	122	572	5	567	.	.	.	.	h
	Dörsdorf	Seb. Böhler	c	43	217	12	205	.	.	.	.	h
	Dörsenweiler	M. Biesenberger	b	27	134	1	133	.	.	.	.	
	Dörsdillingen	F. G. Schneider	a	110	480	15	465	.	.	.	.	pt
	Dörsingen	Jof. Endres	c	111	609	25	580	4	.	.	.	h
	Dörsnach	Jof. Kopp	a	19	84	4	80	.	.	.	.	
	Dörsnach	B. Neffenjohn	b	50	212	1	211	.	.	.	.	h
	Dörsheim	B. Lang	a	133	639	10	629	.	.	.	.	h <sup>2</sup>
	Dörsbeuren	Jof. Frey	b	31	159	10	149	.	.	.	.	
	Dörs	Joh. Sorg	b	84	485	82	392	11	.	.	.	pt
pt	Dörsingen	F. Widenhorn	c	196	834	9	825	.	.	.	.	pt
pt	Dörsen	B. Seufried	a	57	310	2	308	.	.	.	.	h
pt	Dörsdorf	Joh. Willibald	b	51	207	1	206	.	.	.	.	
	Dörsingen	Gg. Mährle	b	44	221	4	217	.	.	.	.	h
h	Dörsingingen	Jof. Bottling	b	68	315	12	303	.	.	.	.	ht
h	Dörsdillingen	R. Bischoffberger	a	47	218	3	215	.	.	.	.	ht
	Dörs	Jofef Reich	b	46	232	3	229	.	.	.	.	
	Dörsdorf	Sig. Männer	b	82	394	7	387	.	.	.	.	ht
	Dörsen	Bh. Lejer	b	136	732	17	715	.	.	.	.	ht
				5643	26291	942	25270	57	22	.	.	

<sup>1</sup> auch h. <sup>2</sup> in Veimbach.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Hauſhaltungen.	Anweſende Bevölkerung.	Darunter			
					Chriſten			Iſraeliten. Zuſamm. u. abget.
					evange- liſche.	katho- liſche.	andere.	

## Amtsbezirk Donaueſchingen.

Notariatsdiſtrikte: a. Donaueſchingen.  
b. Hüſingen.

Bräunlingen	Roman Ketterer	a	311	1572	9	1562	1		
Donaueſching.	Herm. Fiſcher	a	831	3594	367	3211	1	15	
Fürſtenberg	M. Preis	b	75	330	.	330	.	.	
Geiſingen	K. Hall	b	254	1135	45	1090	.	.	
Hüſingen	F. Faller	a	351	1730	29	1701	.	.	
Auſen	Ferd. Labor	b	162	750	13	737	.	.	
Altmendshofen	Johann Hall	a	137	607	59	547	.	1	
Auſen	W. Merz	a	54	246	2	244	.	.	
Bachheim	Robert Dietrich	a	62	302	2	300	.	.	
Behla	Joh. Windler	a	59	308	4	304	.	.	
Bieſingen	F. Schnekenburger	b	86	393	390	3	.	.	
Blumberg	M. Greitmann	a	144	732	16	716	.	.	
Bruggen	Jof. Schacherer	a	49	274	1	273	.	.	
Döggingen	W. Haſenſtraß	a	150	647	3	644	.	.	
Eßlingen	F. Aberle	b	58	217	5	212	.	.	
Gutmadingen	Max Heigmann	b	77	430	.	428	2	.	
Hauſen vor Wald	K. Happle	a	56	266	1	265	.	.	
Heidenhofen	Jof. Höfler	b	32	162	3	159	.	.	
Hochemmingen	Ad. Engesser	a	81	423	13	410	.	.	
Hondingen	M. Vogenschütz	b	90	401	2	399	.	.	
Hubertshofen	P. Maier	a	44	219	1	218	.	.	
Ippingen	Jofef Wink	b	85	349	2	344	3	.	
Mundelsſingen	Anton Bea	a	140	687	2	684	1	.	
Neudingen	B. Bauſch	b	151	674	4	669	1	.	
Neuenburg	M. Kuttruf	a	11	59	.	59	.	.	
Oberbaldingen	M. Glunz	b	189	759	746	13	.	.	
Oſingen	Johann Manger	b	180	818	815	3	.	.	
Pföhren	M. Wolf	b	212	882	53	829	.	.	
Riebböringen	M. Scherer	a	141	648	1	647	.	.	
Rieböſchingen	Joh. Kammerer	b	193	788	6	782	.	.	
Sumpfhöfen	E. Fiſcherteller	a	53	267	.	267	.	.	
Sunthauſen	M. Schenker	b	116	582	241	341	.	.	
Thannheim	W. Weißer	a	160	719	8	711	.	.	
Unadingen	K. Marx	a	135	639	3	636	.	.	
Unterbaldingen	L. Haſenſtraß	b	101	466	21	445	.	.	
Unterbränd	Konſtantin Zehle	a	27	149	6	143	.	.	
Wartenberg	A. Guth	b	11	73	4	69	.	.	

1 Zollhaus-Blumberg. 2 im Poſthaus, auch h im Döfen.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Verföhrsanstalten.
					Christen			Israeliten.	
					evange- lisch.	katho- lisch.	andere.		
Schorchingen	Anton Hauger	a	153	784	10	774	.	.	pt
Schorchingen	H. Fejenmayer	a	14	78	.	78	.	.	.
Absonderte Gemarkung mit eigener polizeilicher Verwaltung									
Schorchingen	H. Rapp, Stabh.	b	11	63	.	63	.	.	.
			2546	42222	887	21310	9	16	.

**Amtsbezirk Triberg.**

Notariatsbezirke: a. Furtwangen.  
b. Triberg.

Furtwangen	E. Grieshaber	a	899	4204	159	4041	2	2	pt
Triberg	M. Vogel	b	491	2125	1713	411	.	1	et pt
Triberg	Jr. Rich. Hoch	b	551	2580	265	2313	.	2	et pt
Triberg	B. Furtwengler	b	124	598	24	574	.	.	.
Triberg	A. Eschle	a	287	1431	51	1379	.	1	pt <sup>1</sup>
Triberg	J. Gg. Fleig	b	121	601	587	14	.	.	.
Triberg	G. Bäurle	a	196	864	18	846	.	.	pt
Triberg	Jos. Feiertag	b	89	426	6	420	.	.	et
Triberg	Colistin Biller	b	240	1167	17	1150	.	.	et pt
Triberg	J. Aberle	b	182	915	904	11	.	.	.
Triberg	E. Löffler	a	115	527	19	508	.	.	h
Triberg	Andr. Hettich	b	37	209	.	209	.	.	.
Triberg	Jos. Kienzler	a	369	1776	21	1755	.	.	pt
Triberg	Gregor Kuner	b	434	2286	8	2278	.	.	pt
Triberg	Chr. Weißer	b	188	857	687	170	.	.	pt <sup>2</sup>
Triberg	J. Fleig.	b	185	904	70	833	.	1	pt <sup>2</sup>
			4508	21470	4549	15912	2	7	.

**Amtsbezirk Billingen.**

Notariatsbezirke: a. Billingen I.  
b. Billingen II.

Billingen	J. Wintermantel	a	510	2608	2367	241	.	.	et pt
Billingen	H. Oslander	b*	1457	6423	1004	5386	1	30	2 et pt
Billingen	Herm. Duffner	b	356	1635	52	1579	2	1	1 pt
Billingen	Andr. Obergfell	a	91	505	468	37	.	.	et <sup>3</sup>
Billingen	Chr. Lehmann	a	140	723	642	68	13	.	.
Billingen	Math. Haas	a	74	370	349	14	7	.	.

\* Billingen a. (I) östliche Hälfte der Stadt und deren Umgebung mit dem  
Böden Nordstetten; Billingen b. (II) westliche Hälfte der Stadt und deren Um-  
gebung bis an die von Wöschweiler nach Marbach führende Staatsstraße.  
1 nach Neu-Gd. 2 in Tennenbronn. 3 in Sommerau.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrikte.	Hauhaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					
					Christen			Straciten.	Zonst. u. ander.	B. ex. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Dauchingen	Joh. Hirt	b	157	703	18	685	.	.	.	.
Dürheim	F. X. Schrent	b	229	1071	40	1031	.	.	.	.
Erdmannsweiler	And. Hettich	a	56	246	228	5	13	.	.	.
Fischbach	Jos. Maurer	a	97	466	69	397	.	.	.	.
Grünigen	Leop. Berger	b	53	306	3	303	.	.	.	et
Herzogenweiler	X. Mahler	b	20	112	1	111	.	.	.	.
Kappel	Gottf. Galoff	a	64	334	26	308	.	.	.	.
Kirchdorf	Ant. Weißhaar	b	46	211	2	209	.	.	.	.
Klengen	Joh. Käfer	b	115	658	44	614	.	.	.	et
Langenbach	Joh. Heizmann	b	55	258	9	249	.	.	.	.
Linach	Mois Dold	b	52	258	.	258	.	.	.	.
Marbach	F. Jos. Kall	b	73	377	12	365	.	.	.	et
Mönchweiler	Chr. Lehmann	a	209	956	912	44	.	.	.	.
Neuhausen	Paul Heßel	a	92	483	2	475	6	.	.	.
Niedereischach	Fid. Zanger	a	135	751	29	722	.	.	.	et
Oberschach	Lor. Rosbacher	a	124	646	14	629	1	2	.	.
Oberkirnach	Math. Bäuerle	b	63	343	334	9	.	.	.	et
Peterzell	Chr. Martin	a	111	573	528	45	.	.	.	et
Pfaffenweiler	Kup. Mahler	b	90	398	.	398	.	.	.	h
Rietheim	Ed. Göy	b	50	241	1	240	.	.	.	.
Schadenhausen	Joh. Schuler	a	62	293	229	50	14	.	.	.
Schönenbach	Jos. Bürkle	b	112	562	13	549	.	.	.	h
Stockburg	Rich. Kieminger	a	27	143	135	8	.	.	.	.
Ueberauchen	Fried. Hirt	b	53	212	8	233	.	1	.	.
Unterkirnach	Adam Schreiber	b	172	826	18	808	.	.	.	et
Weiler	Jak. Rapp	a	69	346	339	3	4	.	.	.
Weilersbach	K. Schaumann	a	99	489	1	488	.	.	.	h
Abgesonderte Verwaltung mit eigener polizeilicher Verwaltung										
Königsfeld	A. Furter, Borst.	a	65	568	251	25	292	.	.	et
				5178	25124	8148	16586	353	34	3

**Amtsbezirk Bonndorf.**

Notariatsdistrikte: a. Bonndorf.

b. Stühlingen.

Bonndorf	Ferd. Pfendler	a	346	1524	66	1450	1	7	.	et
Stühlingen	Joh. Würth	b	309	1291	91	1191	1	8	.	et
Achdorf	Joh. Eg. Rauh	b	31	154	.	154	.	.	.	.

1 Kirnach. 2 Peterzell-Königsfeld. 3 auch h im Dalhof. 4 auch hi Doll und Steinbach

Niche  
Asef  
Bera  
Bett  
Birk  
Blun  
Boll  
Brei  
Bren  
Brun  
Bug  
Dill  
Ebne  
Epf  
Ech  
Ewa  
Fau  
Füt  
Graf  
Grin  
Gün  
Hof  
Hir  
Kren  
Lau  
Lem  
Mar  
Met  
Mü  
Dbe  
Dpf  
Reif  
Rie  
Sch  
Sch  
Sch  
Sta  
Uch  
Unt  
Wei  
Wef  
Wit

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Pensionshaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				Verfehrsanstalten.	
					Christen			Straßen		Zonst. u. unbes.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
h	Koben	P. Ebi	b	49	250	.	249	1	.	.
pt	Wöfingen	M. Schwemmer	b	32	169	.	169	.	.	.
	Berau	Lukas Schäfer	a	87	437	2	435	.	.	h <sup>1</sup>
	Reimaringen	Ferd. Koch	b	84	484	1	483	.	.	ht
et p	Sütdorf	C. Schnizer	a	112	542	13	529	.	.	pt
	Flammegg	Josf Rindler	b	65	326	4	322	.	.	.
	Holl	Gregor Hügel	a	41	161	1	160	.	.	.
	Reutenfeld	Joh. Uß	b	19	139	.	139	.	.	.
et p	Reuden	F. Ebner	a	32	163	.	163	.	.	.
	Reumadern	F. Amann	a	31	160	1	159	.	.	.
	Saugenried	Jfob. Fehrig	a	21	120	.	120	.	.	.
et p	Süldorf	Josf Hogg	a	76	317	1	316	.	.	.
pt	Sinet	Frz. Joh Kogg	a	26	139	.	139	.	.	.
	Sipfenhofen	Josf. Kaiser	b	53	251	19	232	.	.	et
pt	Sischach	W. Weber	b	25	107	.	107	.	.	.
ht	Swaatingen	R. Zimmermann	a	136	712	2	710	.	.	pt
et <sup>1</sup>	Saulenfürst	Aug. Fiele	a	19	129	.	129	.	.	.
et <sup>2</sup> p	Säjen	Th. Gleichauf	b	164	859	12	847	.	.	et pt
h	Sachsenhausen	R. Fritz	a	214	986	17	969	.	.	pt <sup>2</sup>
	Sammelshofen	Wilh. Bürger jg.	b	87	471	10	461	.	.	et pt
	Sindelwangen	Joh Vogt	a	75	323	3	320	.	.	pt
h	Soljshlag	Rud Stritt	a	22	78	1	77	.	.	.
	Sürlingen	Rom. Morath	a	53	263	1	262	.	.	.
	Srenningen	C. Kehler	b	48	271	3	268	.	.	.
et <sup>1</sup> p <sup>3</sup>	Srensheim	J. Stadler	b	56	303	.	303	.	.	.
	Srensbach	Mart. Duttlinger	b	54	246	1	245	.	.	.
h	Sreuden	Frid. Eichorn	b	95	470	1	469	.	.	.
	Srettenberg	Ronr. Gänzwein	a	57	305	.	305	.	.	.
	Sreudingen	J. Welte	a	49	272	2	270	.	.	ht
et <sup>2</sup> pt	Sreuwangen	Joh. Duttlinger	b	46	249	.	249	.	.	.
	Sreudingen	Magn. Hölzlerle	b	17	91	.	91	.	.	.
3	Sreudlingen	Aug. Ketterer	a	100	461	3	458	.	.	h
	Sreudern am Wald	C. Schmidt	a	83	395	2	393	.	.	.
	Sreudobach	Joh. Schwarz	a	19	120	.	120	.	.	.
	Sreuwangen	J. M. Geng	b	73	344	3	341	.	.	h
	Sreuwalden	F. J. Bachnagel	a	14	58	.	58	.	.	ht
	Sreuden	W. Morath	a	22	120	.	120	.	.	.
	Sreudlingen	Jakob Fied	a	135	678	11	667	.	.	pt
	Sreuwangen	Alois Eichorn	b	32	158	1	157	.	.	.
pt <sup>4</sup>	Sreuden	Josf Schall	b	109	508	18	489	1	.	etpt
et pt	Sreudlingen	Karl Albert	a	81	339	.	339	.	.	h
	Sreudhofen	Joh. W. Morath	a	40	219	.	219	.	.	ht
				3339	16162	290	15853	4	15	.

Steinab.

<sup>1</sup> in Bismar. <sup>2</sup> auch pt Rothhaus.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Irrer.	Zehnt-, u. anber. Berkehrungs- stätten.
					evange- lische.	luther- ische	andere.		

## Amtsbezirk Säckingen.

Notariatsdistrikte: a. Säckingen.

b. Rickenbach.

Kleinlaufen- burg	Hugo Köhle	a	114	483	45	430	.	8	et <sup>1</sup>	pt
Säckingen	E. Brombach	a	833	3657	552	3080	14	11	et	pt
Altenchwand	F. Matt	b	105	548	.	548	.	.	.	.
Bergalingen	Jak. Bartholme	b	57	304	.	304	.	.	.	.
Binzgen	F. Kaiser	a	84	411	12	399	.	.	.	.
Großherrischwand	W. Baumgartner	b	50	254	.	254	.	.	.	.
Hänner	Friedrich Voog	b	108	522	.	522	.	.	.	.
Harpolingen	A. Baumgartner	b	65	325	1	324	.	.	.	pt
Herrischried	Adolf Schänble	b	129	690	4	686	.	.	.	pt
Hogschür	L. Gottstein (Anton's)	b	81	408	.	408	.	.	.	.
Hornberg	R. Huber	b	52	280	.	280	.	.	.	.
Höttingen	Jos. Sutter	b	74	397	2	395	.	.	.	pt
Hütten	Reinh. Meßger	b	74	349	.	349	.	.	.	.
Karjau	Reinh. Brugger	a	154	799	134	665	.	.	.	et <sup>1</sup>
Murg	H. Hilbert	a	224	1067	203	864	.	.	.	et <sup>1</sup>
Niedergebiszbach	Fridol. Werner	b	43	212	.	212	.	.	.	.
Niederhof	F. Gersteis	a	119	596	29	567	.	.	.	.
Niederschwörstadt	Joh. B. Rejer	a	65	277	2	275	.	.	.	et <sup>1</sup>
Nollingen	A. Senger	a	150	734	58	676	.	.	.	et <sup>1</sup>
Oberhof	M. Baumgartner	a	103	439	.	439	.	.	.	.
Obersäckingen	A. Basmer	a	133	646	12	634	.	.	.	.
Oberschwörstadt	Max Wipig	a	104	433	17	416	.	.	.	.
Oeslingen	K. Maier	a	230	1158	83	1075	.	.	.	et <sup>1</sup>
Rhina	F. Baumgartner	a	69	324	17	307	.	.	.	.
Rickenbach	Z. Albiez	b	63	325	1	324	.	.	.	pt
Rippolingen	Mathä Gahmann	b	44	228	.	228	.	.	.	.
Rütte	Johann Stoll	b	35	192	7	185	.	.	.	.
Wallbach	A. Thomann	a	103	510	10	500	.	.	.	.
Wehrhalben	Josef Stoll	b	85	449	.	449	.	.	.	.
Willaringen	M. Sutter	b	129	738	.	738	.	.	.	.
			3679	17755	1189	16533	14	19	.	.

<sup>1</sup> Laufenburg. <sup>2</sup> in Weuggen. <sup>3</sup> bei Rheinfelden. <sup>4</sup> auch et pt Brennet.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariats- distrikte.	Sonder- abtheilungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsan- stalten.
					Christen			Irrasisten.	Sonst. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			

**Amtsbezirk St. Blasien.**

Notariatsdistrikt: St. Blasien.

Arngischwand	K. Lindner	a	122	601	.	601	.	.	.	.	.
Bernau	Sig. Wasmer	a	318	1410	1	1409	.	.	.	.	pt <sup>1</sup>
Blasienwald	K. Morath	a	62	330	6	324	.	.	.	.	ht <sup>2</sup>
Börsen	Jos. Böhrler	a	97	496	1	495	.	.	.	.	h
Börsenschwand	A. Dietzche	a	74	376	3	373	.	.	.	.	pt
Börsen	Jos. Schmidt	a	71	387	1	386	.	.	.	.	h
Bommeneich	Frz. Thoma	a	42	206	.	206	.	.	.	.	pt
Bommenschwand	Verthold Spitz	a	113	474	1	473	.	.	.	.	pt <sup>3</sup>
St. Blasien	Frz. Jünger	a	261	1348	124	1217	3	4	.	.	pt <sup>4</sup>
Schlagenten	V. Flum	a	76	341	1	340	.	.	.	.	h <sup>5</sup>
Schluchsee	Josif Rogg	a	109	551	7	543	.	1	.	.	pt <sup>6</sup>
Sörenshäusern	M. Vogelbacher	a	78	407	.	407	.	.	.	.	h
Todtmoos	Leo Trötschler	a	311	1383	13	1370	.	.	.	.	pt <sup>7</sup>
Tübingen	Fr. Haselwander	a	69	334	.	334	.	.	.	.	h
Tübingen	Alois Ebner	a	101	532	2	530	.	.	.	.	h <sup>8</sup>
Wittenbach	Pius Behringer	a	52	328	2	325	.	1	.	.	h
Wolpadingen	J. Denz, A. Sohn	a	70	392	.	392	.	.	.	.	.
			2026	9896	162	9725	3	6	.	.	.

**Amtsbezirk Waldshut.**

Notariatsdistrikte: a. Griesen.  
b. Thingen.  
c. Waldshut.  
d. Görwihl.

Gauenstein	Ed. Gerteis	c	43	152	7	145	.	.	.	.	et <sup>9</sup> pt
Thingen	H. Maier jr.	b	497	2135	226	1719	14	176	.	.	et pt
Waldshut	A. Lang	c	641	2808	392	2405	5	6	.	.	etpt <sup>10</sup>
Waldshut	Ed. Wittmann	c	28	122	3	119	.	.	.	.	.
Waldshut	vacat	c	58	298	3	295	.	.	.	.	et <sup>9</sup> pt
Waldshut	J. Schmidt	a	91	426	15	411	.	.	.	.	.
Waldshut	W. Baschnagel	a	47	232	2	230	.	.	.	.	h <sup>11</sup>
Waldshut	Joh. Fächle	c	63	340	2	338	.	.	.	.	pt
Waldshut	J. Sträßler	a	44	169	1	168	.	.	.	.	.
Waldshut	Alois Rutschmann	a	56	275	1	274	.	.	.	.	h
Waldshut	M. Winkler	a	39	160	.	160	.	.	.	.	.
Waldshut	S. Ebner	c	54	300	.	300	.	.	.	.	.
Waldshut	Kav. Tröndle	c	67	345	.	345	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> auch h. Astenrod. <sup>2</sup> in Seebrod. <sup>3</sup> in Vorder- und h. Hintermenzenschwand. <sup>4</sup> auch h. Astenrod. <sup>5</sup> in Unter-(Nieder-)Asterau. <sup>6</sup> auch h. Astenrod. <sup>7</sup> in Vorder- und h. Hintertodtmoos, auch h. Todtmoos. <sup>8</sup> in Astenrod. <sup>9</sup> Albert-Gauenstein. <sup>10</sup> auch h. Fahrhaus. <sup>11</sup> in Neue Welt.

Verf. und Staatsdruckerei 1892.

Druck im Februar 1892.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Rechtstätt. Kirche.	Seelschaften.	Anwesende Bevölkerung	Darunter					Vertheilung Staaten.
					Christen			Strafken.	sonst. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Birndorf	Jos. Schlachter	d	88	399	.	391	8	.	.	h
Buch	Konrad Eckert	d	101	530	2	521	7	.	.	h
Bühl	D. Grießer	a	73	302	4	298	.	.	.	h
Dangstetten	Wilh. Haberstock	b	110	501	8	493	.	.	.	h
Degerau	Anton Uß	b	58	254	11	243	.	.	.	h
Dettighofen	F. Kessler	a	58	268	2	266	.	.	.	h
Dezeln	M. Schlegel	b	41	186	5	181	.	.	.	et pt
Dogern	M. Leber	c	146	671	6	665	.	.	.	et pt
Eberfingen	M. Duttlinger	b	80	350	5	345	.	.	.	et pt
Endermettingen	H. Albicker	b	44	227	.	227	.	.	.	et pt
Engelschwand	M. Schäfer	d	47	238	.	238	.	.	.	et pt
Erzingen	Joh. Nep. Huber	a	190	875	25	850	.	.	.	et pt
Eichbach	F. Eckert	c	52	289	.	289	.	.	.	et pt
Geißlingen	F. Weissenberger	a	94	478	.	476	1	1	.	pt
Görwihl	M. Huber	d	192	836	24	812	.	.	.	et pt
Grießen	Andr. Meyer	a	196	870	12	857	1	.	.	et pt
Grünholz	M. Wenk	c	41	173	.	173	.	.	.	et pt
Günzgen	Joh. Maier	a	26	122	.	122	.	.	.	et pt
Gurtweil	K. Gamp	c	86	456	2	454	.	.	.	et pt
Hartschwand	Fridol. Zunkeller	d	34	194	.	194	.	.	.	et pt
Hochal	Ph. Morath	d	75	371	7	364	.	.	.	et pt
Hohenthengen	K. Hauser	a	139	597	22	575	.	.	.	et pt
Horheim	M. Steinmann	b	105	536	35	501	.	.	.	et pt
Jestetten	K. Ott	a	229	1196	25	1161	7	2	1	et pt
Jndlekofen	F. Hilpert	c	49	280	4	276	.	.	.	et pt
Kadelburg	F. Groß	b	152	660	276	380	.	4	.	et pt
Kiefenbach	Josef Werne	c	48	307	8	299	.	.	.	et pt
Küßnach	K. Württemberger	a	49	194	.	194	.	.	.	et pt
Kienheim	Josef Müller	a	111	462	3	459	.	.	.	et pt
Löhningen	M. Hajensfräß	b	20	118	.	118	.	.	.	et pt
Lottstetten	H. Matthis	a	160	773	10	761	2	.	.	et pt
Luttingen	P. Frider	c	87	364	.	360	4	.	.	et pt
Niederwihl	Alois Wasmer	d	93	450	6	444	.	.	.	et pt
Nögenschwihl	E. Billinger	c	69	397	.	397	.	.	.	et pt
Oberalpfen	Johann Gupfer	c	59	318	.	318	.	.	.	et pt
Oberegglingen	Markus Brogle	b	52	289	.	289	.	.	.	et pt
Oberlauchringen	F. Hartmann	b	113	504	11	492	1	.	.	et pt
Obermettingen	A. Vogelbacher	b	55	252	2	250	.	.	.	et pt
Oberwihl	F. Stäuble	d	103	492	.	492	.	.	.	et pt
Osteringen	Heinrich Fischer	b	34	220	6	214	.	.	.	et pt
Rechberg	F. v. Weissenberger	a	53	267	3	264	.	.	.	et pt
Rechingen	F. Hollenweger	a	30	137	.	137	.	.	.	et pt
Remetschwiel	F. Dietzhe	c	82	387	.	387	.	.	.	et pt

1 in Bruchhaus.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsbezirke	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					
					Christen			Sfreistell.	Sont. u. unbet.	Verkehrsanhalt.
					evange- lische.	kathol. lische.	andere.			
Rheinheim	Ed. Haberstock	b	51	200	3	197	.	.	.	pt
Niedern am Sand	Albin Metzler	a	57	253	2	251	.	.	.	pt
Kopel	Johann Tröndle	d	103	491	.	491	.	.	.	.
Köpingen	F. Abiez	d	76	386	.	386	.	.	.	.
Kühwühl	N. Mutter	d	101	571	1	570	.	.	.	pt <sup>1</sup>
Schachen	F. Geng	d	82	418	1	417	.	.	.	.
Schwerzen	Adolf Manz	b	74	364	14	344	6	.	.	.
Segeten	Columban Mann	d	58	309	.	309	.	.	.	.
Stadenhausen	Fernhard Eckert	c	26	116	5	111	.	.	.	.
Stetten	Johann Maier	a	45	190	2	188	.	.	.	h
Strittmatt	W. Läufe	d	85	442	.	442	.	.	.	.
Unteralpfen	M. Ebner	d	137	625	2	623	.	.	.	pt
Untereggingen	Frz. Jos. Thienger	b	114	543	15	502	26	.	.	et pt
Unterlauchringen	D. Boll	b	139	641	30	611	.	.	.	.
Untermettingen	Joh. Progle	b	58	256	.	256	.	.	.	.
Waldfirch	B. Tröndle	c	93	504	1	503	.	.	.	ht
Weilheim	N. Hilpert	c	95	486	.	486	.	.	.	h <sup>2</sup>
Weisweil	Jos. Bögi	a	56	296	1	295	.	.	.	.
Wuischingen	J. Jäger	b	63	317	2	315	.	.	.	.
Abgeforderte Gemartung mit eigener polizeilicher Verwaltung										
Albrunck	E. Steinlin Stabhalter	c	26	119	29	90	.	.	.	et pt
			6991	33079	1284	31523	82	189	1	

Amtsbezirk Breisach.

Notariatsbezirke: a. Breisach  
b. Rothweil.

Breisach	Oskar Kohler	a	723	3088	260	2270	2	549	7	et pt
Burtheim	Franz Pfeiffer	b	174	706	5	701	.	.	.	pt
Kahlarren	El. Strittmatter	b	145	646	7	639	.	.	.	h
Widensohl	Joh. F. Birmelin	b	93	412	408	4	.	.	.	h
Wuischingen	Gg. Mich. Jenne	b	114	493	471	22	.	.	.	.
Wottenheim	Max Grafmüller	a	235	1076	10	1066	.	.	.	et pt
Wetzhausen	Jos. Kerfenmaier	a	18	114	3	111	.	.	.	h
Wandlingen	Max Hüb	a	178	781	5	776	.	.	.	h
Wedingen	Karl Wöhr	b	193	859	2	857	.	.	.	pt
Wringen	Jakob Riß	a	528	2747	2453	77	.	217	.	et pt

<sup>1</sup> auch pt Tiefenstein. <sup>2</sup> in Dietlingen.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Arme- sende Bevölkerung.	Darunter					Verf. u. anber. halten.
					Christen			Straf- ten.	P. an h. u. anber. halten.	
					evange- lische.	katho- lische	andere.			
Kiechlinsbergen	Kav. Wiedemann	b	182	720	15	705	.	.	.	.
Königschaffhausen	H. Haßler	b	205	928	920	7	.	1	.	pt
Leiselheim	Joh. Gg. Müller	b	93	420	414	3	.	3	.	.
Merdingen	K. Hofert	a	335	1333	5	1328	.	.	.	pt
Niederrimsingen	A. Gippert	a	117	486	2	484	.	.	.	h
Oberbergen	W. Gerig	b	172	695	.	695	.	.	.	.
Oberriemsingen	D. Ott	a	129	636	16	620	.	.	.	pt
Rothweil	H. Landerer	b	322	1375	23	1352	.	.	.	pt <sup>1</sup>
Sasbach	M. Eberenz	b	219	971	7	964	.	.	.	pt
Schelingen	Pantaleon Mann	b	67	298	1	297	.	.	.	.
Wasenweiler	F. Jof. Briem	a	144	652	11	641	.	.	.	et h
			4386	19436	5038	13619	2	770	7	

## Amtsbezirk Emmendingen.

## Amtsgerichte: Emmendingen, Kenzingen.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Kenzingen.

Notariatsdistrikte: a. Eichstetten.  
b. Emmendingen I.  
c. Emmendingen II.  
d. Endingen.  
e. Kenzingen.

Emmendingen	Wilh. Schneider	b	852	4263	2625	1269	3	366	.	et <sup>2</sup> pt
*Endingen	August Meier	d	628	2705	132	2535	.	38	.	pt
*Herbolzheim	A. Biehler	e	522	2269	97	2165	.	7	.	et pt
*Kenzingen	Karl Kaiser	e	600	2569	254	2297	.	18	.	et pt <sup>3</sup>
*Amoltern	Andreas Rodler	d	75	304	2	302	.	.	.	.
Bahlingen	C. Fr. Schmidt	a	465	2085	2075	10	.	.	.	pt
*Bleichheim	Jof. Glaser	e	156	677	16	661	.	.	.	pt
Bödingen	Jak. Martin	a	443	2047	1615	432	.	.	.	pt
*Bombach	K. Rieger	e	96	406	7	399	.	.	.	.
*Broggingen	Seb. Virmelin	e	137	611	608	3	.	.	.	.
Denzlingen	L. Wolfesperger	c	339	1587	1341	246	.	.	.	et pt
Eichstetten	Albert Hüb	a	537	2361	1994	58	.	309	.	pt
*Forchheim	F. B. Schieble	d	337	1241	18	1220	.	3	.	pt
Freiamt	G. Ziebold	c	334	2028	1990	38	.	.	.	h <sup>4</sup>
*Hecklingen	K. Kethaber	e	117	534	10	524	.	.	.	.
Heimbach	C. Martin	b	141	577	12	565	.	.	.	h
Holzhausen	H. Gebhardt	a	110	495	2	493	.	.	.	.
Röndringen	Andr. Schweinle	b	241	1131	1121	10	.	.	.	et pt

1 in Oberrothweil. 2 auch 8 Heilanstalt. 3 auch 14 Kirchhalden. 4 in Reichenbach und Reppelbach.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistricte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsamtstalten.
					Christen			Freestien.	S onst. u. unbes.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Kollmarseuth	Chr. Schillinger	c	81	375	358	17	.	.	.	ε ht
Malte	Chr. Gutjahr	c	43	199	193	6	.	.	.	.
Malterdingen	Nich. Leonhardt	b	308	1421	1400	21	.	.	.	pt
Mundingen	F. Möhner	b	174	776	760	16	.	.	.	.
*Niederhausen	Jos. Witt	e	176	825	8	817	.	.	.	.
Nimburg	Carl Tschummi	a	197	922	906	16	.	.	.	pt
*Nordweil	Wilh. Wacker	e	152	666	12	654	.	.	.	.
*Oberhausen	Carl Th. Meyer	e	322	1367	13	1354	.	.	.	pt
Ottochwanden	Joh. Gg. Heß	c	261	1215	1206	9	.	.	.	.
Reuthe	Jos. Rich	a	136	726	4	722	.	.	.	h <sup>1</sup>
*Riegel	Jos. Meyer	d	340	1384	115	1262	.	7	.	et pt
Sergau	Joh. Wolfspurger	c	236	1171	1098	72	.	1	.	pt <sup>2</sup>
Theningen	M. Ehrler	b	265	1424	1373	51	.	.	.	pt
*Tutschfelden	Gg. Huber	e	85	399	399	.	.	.	.	.
Törsätten	Gg. Jak. Lay	c	160	722	693	29	.	.	.	h
*Wagenstadt	Florian Rombach	e	140	620	345	275	.	.	.	ht
Wasser	M. Sulzberger	b	68	283	272	11	.	.	.	.
*Weisweil	F. Ruchmüller	d	335	1646	1630	16	.	.	.	pt
Windenreuthe	W. Wolfspurger	c	113	485	458	27	.	.	.	.
*Wühl	Jos. Schmid	d	396	1979	15	1963	.	1	.	pt
			10118	46495	25177	20565	3	750	.	

**Amtsbezirk Ettenheim.**

Notariatsdistricte: a. Ettenheim.  
b. Malberg.

Ettenheim	Jos. Broßmer	a	696	2921	107	2720	2	92	.	pt
Malberg	Adolf Hele	b	233	986	280	702	.	4	.	pt
Altdorf	Alb. Friedrich	a	243	1108	21	864	.	223	.	pt
Dörlinbach	Gg. Griesbaum ja	a	116	537	.	534	.	3	.	ht
Ettenheimmünster	Theodor Singler	a	101	437	4	433	.	.	.	h
Grafenhausen	Ludwig Häfele	b	332	1405	9	1396	.	.	.	pt
Kappel	Eduard Andlauer	b	269	1216	6	1210	.	.	.	pt
Kippenheim	Wilh. Jenne	b	424	1902	659	973	.	270	.	et pt
Kippenheimweiler	August Weis	b	120	605	441	164	.	.	.	.
Mündweier	Stefan Weile	a	215	837	3	834	.	.	.	h
Dörschweier	Joh. Herbstrith	a	123	544	19	509	.	16	.	et pt
Mingsheim	Hudolf Viehler	a	315	1380	23	1357	.	.	.	et p
Müst	Wilh. Schiefele	a	390	1722	17	1594	.	111	.	pt
Schmieheim	F. Sezauer	a	222	961	595	20	.	346	.	pt
Schweighausen	L. Striegel	a	203	928	8	920	.	.	.	pt
Wallburg	R. Zimmerer	a	91	379	.	379	.	.	.	.
			4093	17868	2192	14609	2	1065	.	

<sup>1</sup> in Oberrreuthe und Unterreuthe. <sup>2</sup> auch h. Str. 5.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Steuern. @ conf. u. ander.	Verkehrs- steuern.	
					Christen			andere.	Steuern.			Verkehrs- steuern.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.					
<b>Amtsbezirk Freiburg.</b>												
Notariatsdistrikte: a. Freiburg I. b. Freiburg II. c. Freiburg III. d. Freiburg IV. e. Freiburg V. f. Freiburg VI.												
Freiburg	Oberbürgermeist :	a*	9566	18909	12223	35420	192	999	15	etep <sup>1</sup>		
	Winterer	b*										
	Bürgermeister:	c*										
	Dr. C. Thoma	d*										
Au	J. Sumser	f	80	405	11	394	.	.	.	h		
Behenhausen	A. Wiesler	d	99	478	17	461	.	.	.	.		
Breitnau	A. Steiert	e	120	620	1	619	.	.	.	pt		
Buchenbach	A. Schweizer	e	82	457	1	456	.	.	.	pt		
Buchheim	M. Willot	d	157	563	2	561	.	.	.	h		
Burg	A. Schweizer	e	63	396	5	391	.	.	.	et <sup>2</sup>		
Dietenbach	L. Weiß	e	25	181	.	181	.	.	.	.		
Ebnet	P. Zähringer	f	124	618	10	608	.	.	.	pt		
Ebringen	A. Linjenmaier	f	217	939	6	933	.	.	.	z		
Eichbach	A. Käufer	e	98	573	6	567	.	.	.	h		
Falkensteig	J. Steinhart	e	58	268	.	268	.	.	.	et <sup>3</sup> pt		
Gundelstingen	Joh. Gg. Müller	d	148	779	616	73	90	.	.	z ht		
Hinterstraß	Joh. Wehrle	e	78	347	2	345	.	.	.	.		
Hochdorf	Ferd. Morath	d	151	631	4	627	.	.	.	.		
Hofsgrund	A. Wießler	e	52	254	1	253	.	.	.	h <sup>4</sup>		
Horben	Joh. Zähringer	f	86	440	6	434	.	.	.	.		
Hugstetten	A. Ramberger	d	115	549	21	528	.	.	.	et p		
Kappel	A. Steiert	e	82	377	3	374	.	.	.	ht <sup>5</sup>		
Kirchgarten	Max Ruch	e	202	842	43	797	.	2	.	et pt		
Lehen	A. Ditsch	d	118	505	7	498	.	.	.	pt		
Littenweiler	Gg. Bernauer	f	121	564	7	557	.	.	.	et h		
Mengen	B. Haas	f	150	703	683	20	.	.	.	pt		
Merzhausen	Gg. Ehret	f	121	584	23	561	.	.	.	h		
Munzingen	Jos. Held	f	158	728	8	720	.	.	.	pt		

\* Distrikt a. Oberstadt (Freiburg I); b. Unterstadt (Nordwest II) ohne den Theil südlich der Bertholdstraße — die südliche Häuserreihe derselben eingeschlossen — zwischen Kaiserstraße und Bahnlinie, desgl. ohne den sog. Stühlinger, d. h. den ganzen westlich der Bahnlinie gelegenen, südlich durch die Dreisam und nördlich durch den Oberrennweg begrenzten Stadttheil; c. Südwest und Vorstadt Wiehre (III) einschl. des südlich der Bertholdstraße gelegenen Theils; d. Vorstadt Herbern (IV) einschl. den sog. Stühlinger.

<sup>1</sup> auch et Vorstadt Wiehre, pt Günterschal, z ht Vorstadt Herbern, h Haslach und Kastel-Rebhaus. <sup>2</sup> in Himmerreich. <sup>3</sup> in Kirchsprung. <sup>4</sup> im Galenwirthshaus. <sup>5</sup> auf dem Schanzenland.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verteilsanzahlen.
					Christen			Irracitten.	Sonstl. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Neuershausen	F. Ziegler	d	115	523	3	520	.	.	.	h
Neuhäuser	Ferd. Riefterer	e	37	193	.	193	.	.	.	.
Oberried	A. Maier	e	115	550	8	542	.	.	.	pt
Oßfingen	S. Müller	f	243	1130	1121	9	.	.	.	pt
St. Georgen	M. Hanfer	d	382	1959	74	1884	.	1	.	et p
St. Märgen	B. Hog	e	180	1029	4	1025	.	.	.	pt <sup>1</sup>
St. Peter	Jof. Kürner	e	218	1296	4	1291	.	1	.	pt
St. Wilhelm	K. F. Weber	e	27	150	.	150	.	.	.	h <sup>2</sup>
Schallstadt	H. Hößlin	f	99	493	465	28	.	.	.	et pt
Scherzingen	K. Schuhmacher	f	17	70	1	69	.	.	.	ε
Sölden	Joh. Hug	f	70	317	1	316	.	.	.	h
Stegen	Jof. Rombach	e	69	375	6	369	.	.	.	h
Stieg	Jof. Waldbogel	e	97	532	8	524	.	.	.	et pt <sup>3</sup>
Thingen	M. Schuhmacher	f	122	535	494	41	.	.	.	h
Umfirch	F. Spiegelhalter	d	141	615	21	594	.	.	.	pt
Unteribenthal	Severin Künzler	e	46	265	1	264	.	.	.	.
Wagensteig	F. Saier	e	80	451	1	450	.	.	.	h
Waltershofen	Martin Hänzler	f	171	685	10	675	.	.	.	h
Weilersbach	F. S. Fräßle	e	17	122	.	122	.	.	.	.
Widthal	Jof. Maier	d	69	331	4	327	.	.	.	h
Wittenthal	Jof. Bant	e	32	188	.	188	.	.	.	.
Wittnau	G. Gutmann	f	72	330	8	322	.	.	.	h <sup>4</sup>
Wolfsweiler	Gg. M. Rupp	f	159	806	781	22	3	.	.	ε <sup>5</sup>
Wörzingen	M. Pfaff	d	255	1142	52	1090	.	.	.	ε pt
Warten	K. Steinhart	e	50	303	8	295	.	.	.	h
Waltler	F. S. Winterhalter	e	37	221	2	219	.	.	.	.
			15194	76521	16843	58175	285	1003	15	

Amtsbezirk Neustadt.

Notariatsdistrikte: a. Neustadt I.  
b. Neustadt II.

Oßfingen	Karl Kuster	b	267	1125	34	1084	.	7	.	pt
Neustadt	R. Winterhalder	a	622	2591	208	2383	.	.	.	et pt <sup>6</sup>
Waglaschütten	Joh. B. Mayer	b	50	205	.	205	.	.	.	pt
Bärenthal	G. Frey	b	32	134	1	133	.	.	.	h
Freggenbach	Hud. Dilger	a	19	116	.	116	.	.	.	.
Hubenbach	L. Grüner	a	53	224	1	223	.	.	.	ht
Wittishausen	F. Welte	b	88	377	3	374	.	.	.	.
Wienbach	Jof. Schwörer	a	110	479	3	476	.	.	.	pt <sup>7</sup>
Waltan	C. Bernauer	b	103	421	6	415	.	.	.	pt
Wischbach	Bernh. Vooz	b	44	184	.	184	.	.	.	h

<sup>1</sup> auch h Thurner. <sup>2</sup> in Schmelsplaz. <sup>3</sup> in Hülftig und et Postthalbe. <sup>4</sup> in Biezigkofen.  
<sup>5</sup> in Leutersberg. <sup>6</sup> auch ht Posthäusle. <sup>7</sup> auch h Bad Eßensbach.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Angehörige Bevölkerung.	Dorunter					Verkefren. Ratten.
					Christen				Streifen.	
					evange- lische.	katho- lische.	anderr.	sonst. u. anderr.		
Friedenweiler	Herm. Jof. Kirner	a	63	298	4	294	.	.	.	pt
Göschweiler	F. Frey	b	95	480	2	478	.	.	.	h
Hammerleisenbach	A. Heini	a	51	224	1	223	.	.	.	pt
Hintergarten	Peter Hensler	a	154	771	4	766	.	1	.	et pt
Kappel	Kornel Welte	b	107	433	.	433	.	.	.	pt
Langenordnach	Martin Kleijer	a	44	264	.	264	.	.	.	pt
Lenzkirch (Ober-)	Joh. A. Willmann	b	360	1372	19	1351	1	1	.	pt
Neuglashütten	Jof. Mahler	b	19	78	.	78	.	.	.	h
Oberbränd	W. Rombach	a	49	196	.	196	.	.	.	h
Raitenbuch	Jof. Schmidt	b	45	180	.	180	.	.	.	h
Röthlenbach	Ben. Küstler	b	131	544	2	542	.	.	.	pt
Rudenberg	Math. Brunner	a	54	234	3	231	.	.	.	h
Saig	W. Diemand	b	99	455	.	455	.	.	.	ht
Schollach	Joh Schwörer	a	75	391	3	388	.	.	.	h <sup>1</sup>
Schwärzenbach	Wilh. Laule	a	71	411	.	411	.	.	.	h
Seppenhofen	W. Egh	b	77	331	2	329	.	.	.	h
Unterlenzkirch	Th. Sorg	b	159	632	9	623	.	.	.	h
Urach	Jof. Mucke	a	114	565	1	564	.	.	.	h
Vierthüler	Heinr. Bach	a	183	1047	8	1039	.	.	.	h <sup>2</sup>
Walbau	Jof. Fehrenbach	a	59	343	.	343	.	.	.	h
Abgefonderte Gemartung mit eigener polizeilicher Verwaltung										
Grünwald	A. Faller, Stabh.	b	16	77	.	77	.	.	.	.
			3413	15182	314	14858	1	9	.	.

## Amtsbezirk Staufen.

Notariatsdistrikte: a. Krozingen.  
b. Staufen.

Heitersheim	Jof. Müller	a	256	1215	44	1171	.	.	.	et pt
Staufen	Albert Hugard	b	439	1799	155	1630	1	13	.	pt
Ballrechten	F. Jof. Kiefterer	b	83	393	1	392	.	.	.	h
Biengen	F. Jof. Sutter	a	147	638	6	632	.	.	.	h
Bollschweil	C. Gramelpacher	b	154	718	9	709	.	.	.	h
Bremgarten	U. Grathwol	a	121	505	.	505	.	.	.	h
Dottingen	L. Kiefer	b	55	244	7	237	.	.	.	h
Ehrenstetten	Fridolin Scherle	b	279	1110	10	1100	.	.	.	pt
Eichbach	Joh Nep. Maier	a	162	761	8	753	.	.	.	eh
Feldkirch	Heinr Kunderle	a	68	262	.	262	.	.	.	h
Gallenweiler	Joh. F. Leisinger	b	41	168	161	7	.	.	.	h
Grißheim	L. Friß	a	204	824	7	817	.	.	.	h

1 auf Wessinghof. 2 in Josthal, auch et pt Titisee.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrikte.	Haußhaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsämter.
					Christen			Sirelliten.	sonst. u. unbet.	
					evange- lisch.	katho- lisch.	andere.			
Oberrain	H. Kind	b	88	407	10	397	.	.	.	.
Gerzheim	Karl Haas	a	165	751	4	747	.	.	.	h
Quellen a. d. Mühl	H. Faller	a	80	358	5	353	.	.	.	h
Kirchhofen	A. Dierenbach	a	263	1083	10	1073	.	.	.	pt
Kropfingen	Jos. Singler alt	a	272	1183	47	1136	.	.	.	et pt
Boringen	Jos. Strub	a	95	438	5	433	.	.	.	h
Obermünsterthal	Val. Gutmann	b	193	1083	1	1082	.	.	.	h <sup>1</sup>
Umadingen	Math Gehri	a	43	183	7	176	.	.	.	.
Stammweiler	Joh. Gg Gutjell	a	234	991	2	989	.	.	.	h
St. Ulrich	Jos. Karle	b	54	246	.	246	.	.	.	.
Schlatt	Gg. Rhyno	a	85	377	5	372	.	.	.	h
Thumel	Wilh. Meyer	b	152	742	5	737	.	.	.	h
Untermünsterthal	Fenj. Gutmann	b	401	1658	10	1648	.	.	.	h
Wetzbrunn	Jos. Klein	b	69	267	2	265	.	.	.	pt
			4203	18404	521	17883	1	13	.	.

Amtsbezirk Waldfirch.

Notariatsdistrikte: a. Elzach.

b. Waldfirch.

Elzach	Gg. Rapp	a	278	1104	27	1077	.	.	.	pt
Waldfirch	Joh. Seufert	b	941	4017	525	3491	1	.	.	et pt
Wilmenswald	A. Schultis	b	254	1167	10	1157	.	.	.	pt
Wiederbach	A. Schmieder	a	279	1545	.	1545	.	.	.	.
Wiesbach	G. Heizmann	b	117	508	3	505	.	.	.	h
Wiesholz	V. Schöpke	b	148	610	7	603	.	.	.	et h <sup>2</sup> p
Wiesenthal	Chr. Weha	b	60	404	.	404	.	.	.	.
Wiesloch	A. Haberstroh	b	91	486	20	466	.	.	.	ht
Wieslochsimons- wald	A. Fehrenbach	b	61	324	.	324	.	.	.	.
Wiesweiler	Christ. Dörr	b	80	392	1	391	.	.	.	h
Wieswies	A. Wöfle	a	69	423	.	423	.	.	.	.
Wieswies	Frz. Jos. Rieder	b	335	1768	188	1578	2	.	.	ht
Wieswies	A. Eble	a	96	475	2	473	.	.	.	.
Wieswiesenthal	Math Blattmann	b	84	515	1	514	.	.	.	ht
Wieswieswald	A. Gantert	b	95	513	3	510	.	.	.	.
Wieswies	Jos. Schmieder	a	198	940	.	940	.	.	.	pt
Wieswies	Chr. Rapp	b	50	264	.	264	.	.	.	.
Wieswies	A. Burger	a	384	2130	322	1808	.	.	.	ht <sup>3</sup>
Wieswies	Frz. Jos. Hamm	b	111	716	.	716	.	.	.	.

<sup>1</sup> in St. Trudpert. <sup>2</sup> auch 8 Bahnhäuser. <sup>3</sup> in Oberprechtal.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariats- eintheilung.	Haus- haltungen.	An- gewesene Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Straf- gefallen.	Sonst. u. unbet. Verfahren- statton.
					evange- lisch.	kathol. lisch	andere.		
Siensbach	A. Schill	b	69	369	.	369	.	.	.
Stahlhof	K. Ruth	b	29	197	.	197	.	.	.
Suggenthal	Jos. Drayer	b	32	201	9	192	.	.	ht
Unterglortenthal	Jos. Blattmann	b	152	552	6	546	.	.	pt
Untersimonswald	H. B. Baumer	b	164	649	4	645	.	.	h
Wildgutach	L. Fehrenbach	b	39	180	.	180	.	.	.
Nach	K. Fehrenbach	a	194	850	.	850	.	.	.
			4410	21299	1128	20168	3	.	.

## Amtsbezirk Lörrach.

Notariatsdistrikte: a. Kandern.  
b. Lörrach I.  
c. Lörrach II.

Kandern	W. Ferner	a	337	1481	1336	140	3	2	pt
Lörrach	Joh. Grether	b	1685	8121	4992	2877	30	222	et pt
Binzlen	H. Mezel	a	201	1005	974	30	1	.	pt
Blansingen	Joh. Gg. Kallmann	a	82	388	375	13	.	.	.
Brombach	Jakob Hagist	b	312	1684	1504	179	1	.	pt
Degerfelden	Joh. Ulrich	c	116	586	33	553	.	.	.
Efringen	C. F. Zipf	c	107	490	443	47	.	.	et <sup>2</sup> pt
Egringen	W. Aberer	a	128	679	674	5	.	.	.
Emeldingen	Fr. Schlotterer	c	94	431	406	25	.	.	et p
Fischingen	F. Gudemann	a	59	287	281	6	.	.	.
Grenzach	H. Derflin	c	223	1026	857	160	9	.	et pt
Haagen	K. Müller	b	222	1105	873	227	5	.	et pt
Hägelberg	Joh. Chr. Säger	b	54	336	327	9	.	.	.
Haltingen	Joh. Jak. Bruder	c	204	967	905	62	.	.	et pt
Hauingen	Joh. Schöpflin	b	127	669	635	34	.	.	.
Herthen	Fr. Dietzche	c	136	98	48	939	.	1	et pt
Hertingen	L. Meher	a	88	377	365	12	.	.	.
Höllstein	J. Wolf	b	146	732	527	204	1	.	Datt
Holzen	Fritz Gräßlin	a	103	434	424	10	.	.	Feld
Hüfingen	Albert Sturm	b	61	352	333	19	.	.	Fene
Hüttingen	Frz. Jos. Schöelkin	a	56	255	4	251	.	.	Hüg
Inzlingen	F. Piram	c	217	1045	46	999	.	.	Lauf
Istein	M. Weber	a	99	440	5	435	.	.	Liel
Kirchen	L. Schmutz	c	207	983	794	25	164	.	et <sup>2</sup> p
Kleintems	L. F. Hügin	a	56	239	222	17	.	.	et p
Märkt	Fr. Grether	c	54	281	273	8	.	.	.
Mappach	Joh. Gg. Gempp	a	74	372	357	15	.	.	.
Detlingen	Aug. Brombacher	c	91	492	489	3	.	.	.

1 im Rebstock. 2 Efringen-Kirchen.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeiſter	Notariatsdistrifte.	Hauſhaltungen.	Anweſende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsanſtalten.
					Chriſten			Strafrenten	Sonſt. u. unbet.	
					evange- liſche.	katho- liſche.	andere.			
Wöblingen	Joh. F. Sütterlin	a	66	289	284	5	.	.	.	h
Wimmigen	Joh. Gempy	a	51	266	262	4	.	.	.	h
Schallbach	Fr. Bettlelin	a	68	381	380	1	.	.	.	et pt
Bömmen	F. Schöpflin	b	284	1394	1004	390	.	.	.	et pt
Dotzen	Gustav Ederlin	b	477	2260	866	1385	9	.	.	et pt.
Lammkirch	Joh. Gg. Hagin	a	138	771	741	30	.	.	.	.
Zimmringen	Joh. Keef	b	136	701	580	111	10	.	.	ht
Zillingen	Joh. Greiner	b	67	393	381	12	.	.	.	.
Bornbach	Joh. Gaß	c	59	260	26	233	1	.	.	.
Reif	Gg. F. Lienin	c	336	1564	1341	216	.	1	6	et pt <sup>1</sup>
Rehmlingen	Jaf. Denzer	a	69	344	343	1	.	.	.	.
Wintersweiler	Joh. Lang	a	57	267	261	6	.	.	.	.
Wittingen	K. Keef	a	59	304	296	8	.	.	.	h
Wollbach	F. Pfunder	a	189	895	875	20	.	.	.	pt <sup>2</sup>
Wöden	Kaver Böhler	c	315	1573	276	1288	9	.	.	et pt
				7710	37907	26418	11014	79	390	6

Amtsbezirk Müllheim.

Notariatsdistrifte: a. Müllheim.

b. Schliengen.

Müllheim	Dr. E. F. Lanfenhorn	a	702	3187	2316	507	1	363	.	et pt
Reutenburg	Lud. Saurer	b	291	1381	68	1313	.	.	.	et p
Sulzburg	Ernst Park	a	265	1125	757	115	.	253	.	pt <sup>3</sup>
Wangen	Adolf Krafft	b	273	1182	1102	79	1	.	.	et pt
Wohrweiler	E. Krautinger	a	130	580	511	62	3	4	.	pt
Womlach	K. F. Gilgin	b	106	461	10	454	.	.	.	.
Wödingen	Conr. Heiß	b	146	568	15	553	.	.	.	et p
Wörtingen	E. Kaltenbach	a	185	779	767	12	.	.	.	.
Wüdingen	F. Weber-Längin	a	182	878	837	40	.	1	.	et p
Zimmern	J. G. Fünfgeld alt	a	67	269	264	5	.	.	.	.
Zimmernberg	K. Fr. Reif	b	124	613	606	7	.	.	.	pt
Zimmernbach	Joh. Gg. Schaulin	b	62	305	303	2	.	.	.	.
Zimmernheim	F. Sütterlin	a	138	680	643	36	.	1	.	et
Zimmernhof	F. Kaltenbach	a	104	474	462	12	.	.	.	.
Zimmernhof	L. Ebner	b	136	566	71	495	.	.	.	pt
Zimmernhof	E. Fr. Höcklin	a	55	243	234	9	.	.	.	ht <sup>4</sup>
Zimmernhof	Fr. Schäfer	b	156	828	826	2	.	.	.	.
Zimmernhof	Ernst Schneider	b	72	411	407	4	.	.	.	.
Zimmernhof	Jos. Maier	b	86	357	5	352	.	.	.	.
Zimmernhof	Ludwig Roth	b	87	414	377	5	32	.	.	.

<sup>1</sup> auch et pt Leopoldshöhe. <sup>2</sup> auch h Hammerstein. <sup>3</sup> auch ht Bad Sulzburg. <sup>4</sup> in Hausbad.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsan- gelegen.
					Christen			Straf- gelegen.	sonst. u. unbet.	
					evange- lische.	kathol. lische.	andere.			
Niederweiler	G. Fr. Kaltenbach	a	101	521	496	25	.	.	.	pt
Oberegggenen	L. Ränber	b	120	599	590	8	1	.	.	.
Oberweiler	R. Fischer	a	129	635	605	30	.	.	.	pt
Rheinweiler	Frz. Jos. Müller	b	79	339	11	328	.	.	.	et pt
Schliengen	Martin Flury	b	273	1102	80	1022	.	.	.	et pt
Schweighof	Jak. Fr. Kalt	a	70	318	307	11	.	.	.	.
Seefelden	E. Erler	a	128	651	627	24	.	.	.	.
Sigenkirch	Joh. Gg. Mäder	b	45	194	184	10	.	.	.	.
Steinstadt	Amand. Furler	b	132	569	16	553	.	.	.	.
Bögisheim	Joh. Heller	a	76	366	348	18	.	.	.	.
Hienzen	E. Schmidt	a	41	213	192	21	.	.	.	.
Bunzingen	Gg. A. Bolanz	a	48	204	204	.	.	.	.	.
			4609	21015	14241	6114	38	622	.	.

## Amtsbezirk Schönau.

Notariatsdistrikt: Schönau.

Schönau	Ferd. Steiger	a	285	1342	65	1277	.	.	.	e pt
Todtnau	Albert Thoma	a	465	2036	122	1909	.	5	.	et e pt
Bell i. W.	Alb. Ruf	a	613	3132	747	2384	.	1	.	et e pt
Adelsberg	Ferd. Rümmele	a	55	255	2	253	.	.	.	h
Astersteg	Roman Dietzche	a	56	284	2	282	.	.	.	h
Aitern	Reinh. Lais	a	69	358	1	357	.	.	.	h
Apenbach	Joh. Motisch jr.	a	201	908	38	870	.	.	.	e h
Böllen	Lud. Kappeler	a	33	163	1	162	.	.	.	h
Brandenberg	R. Beckert	a	75	298	2	296	.	.	.	h
Chrsberg	Jos. Gerzbacher	a	101	506	.	506	.	.	.	e h
Fröhd	Emil Wegel	a	88	496	2	494	.	.	.	e h
Geschwend	Albin Marterer	a	55	251	4	247	.	.	.	e h
Häg	F. A. Langenbach	a	172	862	6	856	.	.	.	e h
Mambach	Joh. Papt. Wegel	a	81	372	5	367	.	.	.	e pt
Muggenbrunn	L. Kunz	a	76	308	2	306	.	.	.	h
Neuentweg	F. J. Bollmer	a	96	528	526	2	.	.	.	h
Pfaffenberg	Jos. Schmidt	a	42	211	.	211	.	.	.	h
Bräg	Joh. Böbler	a	80	396	1	395	.	.	.	h
Niedichen	Kaver Philipp	a	39	237	.	237	.	.	.	h
Schlechttau	Joh. Eiche	a	67	290	2	288	.	.	.	e h
Schönenberg	E. Dörlinger	a	53	252	.	252	.	.	.	h
Thunau	Leop. Kiefer	a	36	184	.	184	.	.	.	h
Todtnauberg	Joh. Brender	a	136	581	2	579	.	.	.	pt
Ugenfeld	Dom Rümmele	a	61	295	1	294	.	.	.	e h
Wembach	Karl Kiefer	a	36	206	2	204	.	.	.	h
Wieden	Cl. Wunderle	a	94	515	1	514	.	.	.	h
			3165	15266	1534	13726	.	6	.	.

1 auch h Schönensuchen, 2 in Blauen. 3 in Hepschingen und Kastelermühle, 4 auf dem Wels

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrikte.	Sonderhaltungen.	Zunehmende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsan- halten.
					Christen				Straf- stätten.	
					evange- lische.	kath- lische.	andere.	Geistl. u. unbet.		

**Amtsbezirk Schopfheim.**

Notariatsdistrikte: a. Schopfheim I.  
b. Schopfheim II.

Schopfheim	K. Grether	a	603	3133	2215	899	2	17	et pt <sup>1</sup>
Altdorf	Heinr. Kähy	a	87	422	8	414	.	.	.
Büsch	Joh. J. Mal	b	59	282	281	1	.	.	.
Dorf	Wilh. Bühler	a	67	367	355	12	.	.	.
Erlen	Joh. Gg. Bühler	a	82	457	407	50	.	.	.
Friedel	C. Roggenmoser	a	75	314	4	310	.	.	.
Ellenried	Joh. Fr. Reh	b	50	229	227	2	.	.	.
Emdenburg	Joh. Fr. Reif	b	74	414	413	1	.	.	.
Endstein	K. Leonhard	b	24	129	129	.	.	.	.
Fahnen	Lud. Krafft	a	249	1323	961	362	.	.	et pt.
Heisbach	C. Blum	b	157	854	794	59	1	.	pt
Hörsingen	Joh. F. Grether	b	77	423	407	16	.	.	h
Isel	K. Jost	b	134	702	641	61	.	.	et pt
Josien	Joh. J. Roth	b	225	1171	827	344	.	.	et <sup>2</sup> pt
Kampau	Alb. Güttemann	b	72	348	317	31	.	.	h
Krausburg	Wilh. Trinter	b	323	1573	1175	398	.	.	et p
Kreisel	Frz. K. Matt	a	136	560	3	556	1	.	.
Kreuzwaben	Karl Bannwarth	a	52	213	5	208	.	.	.
Kreuz	Joh. J. Mal	b	70	396	391	5	.	.	.
Kreuzbach	W. Siegrist	b	100	622	553	69	.	.	et pt <sup>5</sup>
Kreuzfeld	M. Trejzer	b	58	301	295	6	.	.	.
Kreuzhauß	Ph. Mal	b	76	398	396	2	.	.	h
Kreuzmann	Joh. Fr. Trejzer	b	106	587	543	44	.	.	pt
Kreuz	Joh. A. Trejzer	a	629	3164	326	2837	.	1	et pt
Kreuz	Wilh. Vogt	b	60	316	315	1	.	.	h
Kreuz	Jak. F. Schaubhut	a	112	717	560	152	.	5	ht
Kreuz	W. Brunner	b	193	1012	1004	8	.	.	pt
Kreuz	Joh. Bechtel	b	104	528	504	24	.	.	pt
			4054	20955	14056	6872	3	24	.

**Amtsbezirk Kehl.**

Notariatsdistrikte: a. Kehl.  
b. Rheinbischofsheim.

Kehl-Stadt	Wilh. Schneider	a	487	3234	1786	1305	14	129	et <sup>4</sup> pt
Kehl	B. J. Lauppe	b	236	1146	875	98	.	173	et <sup>5</sup> pt
Kreuzstett	Fr. Deiffinger II.	b	105	397	280	40	.	77	et pt

<sup>1</sup> auch h Hofen. <sup>2</sup> Hausen-Kreuzbach. <sup>3</sup> auch ht Schweigmatt. <sup>4</sup> auch ε Rheinbrücke.  
<sup>5</sup> Kehlmann-Alt.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter						
					Christen			Strafklm.	Berücksan- gestellte.		
					evange- lische.	katho- lische.	andere.				
Auenheim	W. J. Heidt	a	211	1148	1122	26	.	.	e	pt	
Bodersweier	J. Müll	b	230	1194	1062	21	.	111	e	pt	
Diersheim	Fr. Stephan	b	181	768	760	8	.	.	e	pt	
Eckartsweier	M. Hebel V.	a	157	646	640	6	.	.	e	h	
Freistett	D. Hauß	b	433	2129	2084	45	.	.	e	h	
Grauelsbaum	J. Ludwig IV.	b	46	254	243	11	.	.	e	h	
Hausgereuth	Gust. Hauß	b	21	92	92	.	.	.	e	h	
Helmlingen	Chr. Rauß VI.	b	142	737	737	.	.	.	e	h	
Hesselhurst	J. M. Baumert	a	116	490	478	12	.	.	e	h	
Hohnhurst	Jak. Teufel	a	46	203	203	.	.	.	e	h	
Holzhausen	F. Werner	b	89	397	393	4	.	.	e	h	
Honau	L. Kiefer	b	71	310	6	304	.	.	e	h	
Kehl-Dorf	Gg. Kübler II.	a	676	3322	2861	440	8	12	1	h	
Kork	D. Raufcher	a	182	968	915	53	.	.	e	pt	
Legelshurst	Joh Gg Erhardt	a	268	1466	1423	43	.	.	e	pt	
Leutesheim	M. Hummel jr.	b	168	862	855	7	.	.	e	pt	
Ling	J. Mannshardt VIII	b	167	785	783	2	.	.	e	pt	
Nemprechtshofen	M. Zimmer VII.	b	139	602	588	14	.	.	e	pt	
Nuckenschopf	Chr. Wahl V.	b	81	354	352	2	.	.	e	pt	
Neumühl	Joh. Wurth	a	118	567	539	27	.	1	.	h	
Doelschhofen	Joh. Krieg VIII.	a	74	393	386	6	1	.	.	h	
Querbach	J. Wurth	a	32	175	174	1	.	.	e	h	
Rheinbischofsheim	Mich. Bürkel	b	333	1476	1321	47	.	108	.	e	pt
Sand	J. Hebel	a	150	863	848	15	.	.	e	h	
Scherzheim	Joh. Kieng IV.	b	162	756	745	11	.	.	e	h	
Willstätt	Gg. König	a	319	1460	1409	50	1	.	.	e	pt
Zierolschhofen	Jak. Stein III.	b	73	327	323	4	.	.	e	h	
			5513	27521	24283	2602	24	611	1		

## Amtsbezirk Lahr.

Notariatsdistrikte: a Lahr I.

b. Lahr II.

c. Lahr III.

Lahr	Oberbürgermeist. :	a	2489	10805	7077	3597	38	93	.	e <th>pt </th>	pt
	Dr. G. Schlusser										
	Bürgermeister:										
	Karl Morstadt										
Allmannsweier	M. Heimbürger	c	194	733	725	13	.	.	.	.	.
Dinglingen	Gg. Kramer	a	398	2146	1821	307	3	15	.	e	pt
Dundenheim	K. Wagner	a	202	897	482	415	.	.	.	e	pt
Friesenheim	Wilh. Kiefer	c	484	2398	1188	1087	.	123	.	e	pt
Heiligenzell	Jos. Keller	b	128	653	77	576	.	.	.	e	h

1 Nuckenschopf-Helmlingen. 2 in Sandheim. 3 auch ht Hohlbüßn. 4 auch h Neusand.





Gemeinden.	Namen der Gürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Davon					
					Christen			Stradten.	Zonst. u. unentf.	Verfessan- ten.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Rußbach	Jos. Pfisterer	a	141	686	1	685	.	.	pt	
Dedsbach	M. Huber II.	a	138	953	10	943	.	.	h <sup>1</sup>	
Petersthal	And. Huber	ä	346	1690	21	1669	.	.	pt <sup>2</sup>	
Ramsbach	Math. Mayer	a	9 <sup>6</sup>	604	7	597	.	.	h <sup>1</sup>	
Ringelbach	A. Zillg	a	45	226	5	221	.	.	h	
Stadelhofen	Friedr. Hund	a	155	687	4	683	.	.	h	
Thiergarten	Karl Walz	a	109	590	.	590	.	.	h <sup>1</sup>	
Ulm	Ant. Panther	a	313	1351	5	1346	.	.	pt <sup>1</sup>	
Zusenhofen	vacat	ä	125	616	.	616	.	.	et h	
			3709	18340	402	17925	8	2	3	

### Amtsbezirk Offenburg.

#### Amtsgerichte: Offenburg, Gengenbach.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Gengenbach.

Notariatsdistrikte: a. Gengenbach.

b. Offenburg I.

c. Offenburg II.

d. Zell am Harmersbach.

*Gengenbach	Jos. Fienmann	a	64 <sup>0</sup>	2681	176	2460	.	45	et pt
Offenburg	Gust. Schweiß	b	1777	8576	1595	6619	12	334	16
*Zell a. H.	H. Fischer jr.	d	430	1578	85	1493	.	.	et <sup>6</sup> pt
Altenheim	David Wurth	b	488	2108	2034	74	.	.	pt
Appenweier	Jakob Wiedemer	c	321	1519	35	1480	1	3	et pt
*Lergshaupten	J. v. Schappacher	a	197	997	2	995	.	.	h
*Bermersbach	Jos. Harter	a	131	971	60	911	.	.	et <sup>6</sup> pt
*Biberach	Jos. Lohmert	d	293	1322	10	1312	.	.	et <sup>6</sup> pt
Böhlbach	Jos. Link	c	126	624	.	624	.	.	.
Bühl	Math. Jogerst	c	74	339	.	339	.	.	.
Diersburg	G. Faist	a	190	952	329	535	.	88	pt
Durbach	J. Geiler	c	397	2302	13	2279	.	10	pt <sup>1</sup>
Ebersweier	A. Ruderer	c	112	476	.	476	.	.	.
Elgersweier	Barth. Dienert	b	180	906	15	891	.	.	.
Fessenbach	B. Kornmaier	c	120	577	9	568	.	.	.
Griesheim	M. Lurker	c	168	740	4	736	.	.	h
Hofweier	Fr. X. Neff	b	237	1194	11	1183	.	.	.
Marlen	A. Fehrenbach	c	490	2192	6	2185	.	1	pt <sup>1</sup>
Müllen	B. Junfer	b	32	151	.	151	.	.	.

<sup>1</sup> auch h Ulm und Bessenbach <sup>2</sup> auch pt Freiersbach im Sommer, sonst h, auch h Öringersloch und Hinterfreiersbach. <sup>3</sup> auch h Rutt. <sup>4</sup> auch h Hubened. <sup>5</sup> auch h in Armenhöfen, Kaiser, Reiersbach und Weingarten. <sup>6</sup> Biberach-Zell. <sup>7</sup> auch h Bottenau. <sup>8</sup> auch ht Goldberg und h Rittersburg.





Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Armeleude Verpöfferung.	Darunter.				Verteilsan- halten.
					Christen			Strassen- Zonst. u. unbrf.	
					evange- lische.	katho- lische.	and ere.		
Kirnbach	Joh. Gg. Röd	b	165	896	880	16	.	.	et h
Kniebis	A. Herr	b	39	166	19	147	.	.	.
Lehengericht	Joh. Bühler	b	130	766	728	38	.	.	.
Mühlenbach	K. Hoch	a	300	1534	3	1531	.	.	pt
Oberwolfach	Joh. Gg. Fritsch	b	313	1908	4	1904	.	.	ht <sup>1</sup>
Rippoldsau	F. Schmid	b	132	695	15	680	.	.	pt <sup>1</sup>
Schapbach	Jos. Herrmann	b	230	1311	9	1302	.	.	pt <sup>1</sup>
Schenkenzell	Willibald Bühler	b	117	507	45	462	.	.	e pt
Schnellingen	Ed. Hansmann	a	47	242	5	237	.	.	.
Steinach	Jos. Kornmeyer	a	263	1278	13	1265	.	.	et p
Sulzbach	Aug. Kaspar	a	16	104	2	102	.	.	h
Welschensteinach	F. Schwendemann	a	169	891	.	891	.	.	.
			4735	24277	5775	18463	2	37	.

## Amtsbezirk Achern.

Notariatsbezirke: Achern.

Achern	Fr. J. Lott	a	614	3396	706	2670	4	16	et pt
Rechen	L. Litsch	a	484	2156	111	2043	2	.	et pt
Fantenbach	Jos. Schindler	a	159	902	5	897	.	.	pt
Furichenbach	F. Pruder	a	45	280	1	279	.	.	h <sup>4</sup>
Gamshurst	V. Renner	a	233	1257	2	1255	.	.	pt
Gröfweier	R. Deichelbohrer	a	137	643	2	641	.	.	h <sup>5</sup>
Kappel-Rodeck	W. Hermann	a	439	2206	30	2176	.	.	pt <sup>6</sup>
Mösbach	L. Doll	a	195	931	4	927	.	.	h
Oberachern	K. Vogt	a	269	1303	48	1253	2	.	pt
Oberjasbach	A. Bauer	a	145	800	20	780	.	.	pt
Densbach	A. Weber	a	231	1111	1	1110	.	.	pt
Ottenhöfen	F. K. Kösch	a	265	1617	5	1612	.	.	pt <sup>7</sup>
Sasbach	K. <sup>8</sup> raf	a	245	1567	8	1559	.	.	pt
Sasbachried	R. Ernst	a	76	373	.	373	.	.	h
Sasbachwalden	V. Doll	a	262	1528	1	1527	.	.	pt <sup>8</sup>
Seebach	L. Maier	a	162	894	2	892	.	.	pt <sup>9</sup>
Wagshurst	J. Lampert II.	a	198	899	.	899	.	.	pt
Waldufm	Jos. Doll	a	179	959	.	959	.	.	h <sup>10</sup>
			4333	22522	946	21852	8	16	.

<sup>1</sup> in Walle und Kirche. <sup>2</sup> auch ht Klösterle. <sup>3</sup> auch h im Obfen. <sup>4</sup> auch h Buchwal  
<sup>5</sup> auch h Hessebach. <sup>6</sup> auch h Bernhardsböfe und Steinebach (Steinebüche). <sup>7</sup> auch ht Ob-  
 frauengrab, h Hagenbruck, Heidenbach, Gundersch, Lauenbach, Simmersbach, Unterwasser und  
 Wolfersbach. <sup>8</sup> u h Brandmatt <sup>9</sup> auch h Simmerswald und Wolfsbriunnen. <sup>10</sup> auch h Bran-  
 brun, Oberberg, Schwend und Unterberg.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrifte.	Haushaltungen.	Armeisende Vendöfferung.	Darunter					Verfehrs- an- ftalten.
					Christen			Ifoeliten.	Comit. u. ambel.	
					evange- lifche.	katho- lifche.	andere.			
<b>Amtsbezirk Baden.</b>										
Notariatsdistrifte: a. Baden I. b. Baden II.										
Baden	Oberbürgermeift.: A. R. Sönnner Bürgermeift.: Dr. G. Schuberg	a	3010	13884	3461	10199	94	111	19	et pt <sup>1</sup>
Balg	E. Ederter	b	154	743		3 740	.	.	.	h
Ebersteinburg	F. Daul	b	116	489		19 470	.	.	.	h
Janneneberstein	R. Schottmüller	b	258	1230		9 1221	.	.	.	h
Wahlenthal	Joh. G. Gref	b	754	3699	256	3441	.	.	2	pt <sup>2</sup>
Loß	Joh. Pöpfel	b	409	1967	142	1825	.	.	.	et pt <sup>3</sup>
Sandweier	Chr. Peter	b	274	1400	12	1388	.	.	.	pt
Sinzheim	Korn. Peter	b	754	3746	51	3695	.	.	.	et pt <sup>4</sup>
			5729	27158	3953	22979	94	111	21	

**Amtsbezirk Bühl.**Notariatsdistrifte: a. Bühl I.  
b. Bühl II.

Bühl	Joh. Fraaß	a	692	3003	236	2509	2	256	.	et pt <sup>5</sup>
Stei n b a ch	Anton Lang	b	441	1973	23	1950	.	.	.	et pt <sup>6</sup>
Milchweier	Jg. Kist	a	215	1085	5	1080	.	.	.	pt
Polshofen	Jos. Reith	b	67	362	.	362	.	.	.	h
Wahlenthal	R. Geiser	b	676	3717	19	3697	.	1	.	pt <sup>7</sup>
Wienenthal	Herm. Bauer	a	274	1274	2	1272	.	.	.	pt <sup>8</sup>
Wessern	Gust. Niebold	b	158	776	3	773	.	.	.	ht
Jagenweier	Dan Kopf	b	31	141	1	140	.	.	.	h
Waldmannsfeld	L. Jörgen I.	b	44	185	.	185	.	.	.	h
Kappel-Windel	Alex. Schneider	a	308	1641	3	1638	.	.	.	et pt <sup>9</sup>
Lang	Leonh. Falk	a	383	1897	16	1881	.	.	.	pt <sup>10</sup>
Wiederstung	E. Koch	b	81	429	.	429	.	.	.	h
Wos	D. Spigymesser	b	98	558	1	556	.	.	1	h
Wiesloch	R. Linz	a	239	1389	3	1386	.	.	.	pt <sup>11</sup>
Wiesweier	Mit. Blödt	b	247	1356	1	1355	.	.	.	pt <sup>12</sup>

<sup>1</sup> auch h Badenfeuern, großer und kleiner Dollen, Gunzenbach, Herrengut und Zbergarten.  
<sup>2</sup> auch h Büchel, Geroldsau, Malschbach und Dreibeuern. <sup>3</sup> auch h Dörscheuern. <sup>4</sup> auch h Halberstung,  
 Hartung, Mühlhofen, Schiltung, Vormberg, u. b. Winden. <sup>5</sup> auch ht Sand. <sup>6</sup> auch h Umweg. <sup>7</sup> auch  
 h Büchelbach, Denni, Haabern, Hof, Langenberg, Lichtenbach, Miltgraben, Schönbüch, Schwarz-  
 walden und Siedenhalten, ht Oberthal und Plättig. <sup>8</sup> auch h Affenthal und Müllenbach. <sup>9</sup> auch h  
 Büchel (Emsfeld), Wuden, Hobbbaum, Mittersbach und Riegel. <sup>10</sup> auch h Aederle, Kspich, Au,  
 Wernms (rimmerhof), Hölle, Hornenberg, Lautenbüchle, Lochwald und Niederhofen. <sup>11</sup> auch h  
 Wernberg, ht Neufayel. <sup>12</sup> auch h Schredenbach.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter						
					Christen			Straflosen.	Zerrütt. u. unbet.	Verfehrsam: Kaltern.	
					evange- lisch.	katho- lische	andere.				
Oberbruch	G. Jerger	b	70	315	.	315	.	.	.	e h	
Oberwasser	Wilh. Förger	b	78	415	.	415	.	.	.	h	
Oberweier	Jos. Reith	b	41	203	.	1 202	.	.	.	h	
Obersweier	Frz. Metzger	a	426	2671	251	2418	.	2	.	et pt <sup>1</sup>	
Schwarzach	H. Winter	b	250	1248	14	1232	.	2	.	et pt	
Stollhofen	Erh. Lorenz	b	223	1081	1	1079	.	1	.	pt	
Ulm	K. L. Röltner	b	135	642	10	632	.	.	.	e <sup>2</sup>	
Unzhurst	Jos. Ganter	b	125	584	.	584	.	.	.	h <sup>3</sup>	
Varnhalt	Joh. Hud	b	204	931	2	929	.	.	.	h <sup>4</sup>	
Vimbuch	H. Friedmann	b	93	450	4	446	.	.	.	e h	
Waldblatt	K. Rheinschmidt	a	47	254	.	254	.	.	.	h <sup>5</sup>	
Weitenung	F. Wild	b	142	709	2	707	.	.	.	h	
Zell	Leop. Ristner	b	67	345	1	344	.	.	.	h	
Abgesonderte Gemarkung mit eigener polizeilicher Verwaltung.											
Winded	J. Müller (Stabh. in Herrenwies)	b	11	63	.	63	.	.	.	h <sup>6</sup>	
		M. Enzmann (Stb. in Hundsbach)	b	40	280	.	280	.	.	.	h
			5907	29977	599	29113	2	262	1		

### Amtsbezirk Raftatt.

#### Amtsgerichte: Raftatt, Gernsbach.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Gernsbach.

Notariatsdistrikte: a. Gernsbach.

b. Raftatt I.

c. Raftatt II.

d. Raftatt III.

*Gernsbach	J. Abel	a	604	2636	1442	1139	1	54	.	et pt
Kuppenheim	Seb. Walz	d	409	2014	34	1869	.	111	.	et pt
Raftatt	Alb. Stigler	b	1743	11557	2761	8589	17	190	.	et pt <sup>7</sup>
*Au i. Murgthal	Jos. Großmann	a	64	389	10	379	.	.	.	h
Au am Rhein	L. Krauß II.	d	285	1333	41	1292	.	.	.	pt
*Bermersbach	H. Friß	a	129	606	7	599	.	.	.	h
Lietigheim	Jonas Wolz	d	482	2417	10	2407	.	.	.	pt
Bischweier	Karl Jung	d	120	644	.	644	.	.	.	h
Durmersheim	Jos. Heß I.	d	591	2654	114	2540	.	.	.	et pt

<sup>1</sup> auch h Köpichhof, Galt, Hundsed, Walzfeld und ht Gub. <sup>2</sup> Rickenau-Ulm. <sup>3</sup> auch h Breitfurt. <sup>4</sup> auch h Gallenbach, Yburg. <sup>5</sup> auch ht Altwinded. <sup>6</sup> auch h Biberach. <sup>7</sup> auch h Rheim.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsamtstalten.
					Christen			Straflien.	Conf. n. unbet.	
					evange- lisch.	katho- lisch.	andere.			
Edesheim	Joh. Altenbach	b	170	861	6	855	.	.	.	h
Forbach	Joh. Krämer	a	294	1577	73	1504	.	.	.	pt <sup>1</sup>
Freiolsheim	C. L. Gatterthum	a	67	287	13	274	.	.	.	h <sup>2</sup>
Goggenau	F. Bracht	d	349	1819	213	1606	.	.	.	et pt
Hausbach	B. Fritz	a	122	676	14	662	.	.	.	ht
Hilbertsau	L. Weiler	a	89	490	16	474	.	.	.	ht
Hörden	L. Mahner	a	223	1119	28	1034	.	57	.	et p
Jäger'sheim	Luf. Herrmann	c	224	1058	.	1058	.	.	.	h
Jetzheim	F. Hüber	c	341	1719	2	1717	.	.	.	pt
Jüdingen	Lud. Pastian	b	130	658	.	658	.	.	.	h
Kangenbrand	Jos. Merkel	a	122	579	21	558	.	.	.	ht <sup>3</sup>
Kantenbach	M. Fortenbacher	a	85	431	1	430	.	.	.	h
Kischelbach	M. Descher	a	228	1052	3	1049	.	.	.	pt
Kuggensturm	Val. Schaub	c	443	2044	15	1956	.	73	.	et pt
Küderbühl	Jg. Schmitt	c	223	1025	21	1004	.	.	.	h <sup>4</sup>
Oberndorf	Jg. Streifling	d	78	375	1	374	.	.	.	h
Obersroth	L. Fortenbacher	a	123	599	14	585	.	.	.	ht <sup>5</sup>
Oberweiler	Seb. Eisele	d	153	703	2	701	.	.	.	h <sup>6</sup>
Reigheim	Bernh. Kühn	b	379	1865	2	1863	.	.	.	pt
Rittenau	Joh. Bindnagel	a	266	1447	10	1437	.	.	.	ht
Ruersdorf	S. Jung	c	216	1012	3	1009	.	.	.	pt
Rittersdorf	Jaf. Oberle	c	277	1391	15	1376	.	.	.	pt
Rumenthal	Joh. Mez	c	79	384	7	377	.	.	.	h
Reichenthal	Ph. Wörner	a	150	769	13	756	.	.	.	h
Rothensfels	Allois Hornung	d	333	1596	70	1524	2	.	.	et pt <sup>7</sup>
Scheuern	Joh. Dertel	a	93	384	297	87	.	.	.	h
Selbach	Mart. Schnaibel	a	119	568	.	568	.	.	.	h
Söllingen	Ant. Bechtold	c	132	624	2	622	.	.	.	h
Staufenberg	L. Fr. Bruder	a	207	845	751	94	.	.	.	ht <sup>8</sup>
Steinmauern	Joh. Trey	c	308	1381	3	1378	.	.	.	pt
Sulzbach	W. Himmel	a	175	864	5	859	.	.	.	h
Walprechtsweiler	Ant. Lutz	d	144	666	12	654	.	.	.	h
Weisenbach	C. Krieg	a	174	878	40	838	.	.	.	pt
Wintersdorf	F. X. Kanzler	c	213	865	1	864	.	.	.	h
Wirmersheim	M. Geß	d	83	419	9	410	.	.	.	h
			11239	57286	6102	50673	20	485	.	

<sup>1</sup> auch h Raunmünzach. <sup>2</sup> auch h Moosbromm. <sup>3</sup> auch ht Weisenbachfabrik. <sup>4</sup> auch h Fritsch.  
<sup>5</sup> auch h Oberheinschloß. <sup>6</sup> auch h Niederweiler. <sup>7</sup> auch h Bintel. <sup>8</sup> auch h im Oberdorf (Ober-  
 Staufenberg).



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Straßiten.	sonst. unbes. statten.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.		
<b>Amtsbezirk Bretten.</b>									
Notariatsdistrikte: a. Bretten I. b. Bretten II.									
Bretten	J. Withum	a	909	4020	2949	830	2	239	et pt
Gochsheim	M. Seig	b	288	1290	1275	15	.	.	pt
Bahnbrücken	J. Fr. Schroth	b	105	445	442	1	2	.	h
Bauerbach	A. Albert	b	174	788	24	752	.	12	et pt
Büchig	Ph. J. Schneider	b	122	547	2	545	.	.	h
Diedelsheim	M. Gwinner	a	244	1127	1050	29	3	45	pt
Dürrenbüchig	E. Zentner	a	55	264	251	.	13	.	h
Flehingen	R. Haag	b	226	1048	401	510	.	137	et pt
Gölshausen	A. Pfizenmaier	a	152	681	669	12	.	.	h
Gondelsheim	J. J. Lotzsch	a	305	1399	1225	75	19	80	et pt
Kürnbach	Th. Henninger	b	113	526	516	10	.	.	pt
Menzingen	K. Lippolt	b	298	1469	1353	31	1	84	pt
Münzshheim	Joh. Gauch	b	248	1102	1035	6	6	55	pt
Reißheim	W. Frank	b	256	1140	5	1135	.	.	pt
Rußbaum	Chr. Schabinger	a	140	611	609	1	1	.	h
Oberacker	J. Schäußle	b	119	536	536	.	.	.	h
Rinlingen	Chr. Morlock	a	128	644	550	94	.	.	h
Ruith	Jak. Kraus	a	150	656	644	12	.	.	h
Sickingen	P. Sauter	b	87	443	60	382	.	1	h
Spranthal	W. Wächter	a	56	245	245	.	.	.	h
Stein	K. Fäßler	a	316	1602	1576	15	11	.	pt
Wöffingen	Chr. Kunzmann	a	365	1615	1540	53	22	.	et pt
Zaizenhausen	Jak. Keller	b	260	1217	1195	22	.	.	et pt
			5116	23415	18152	4530	80	653	

**Amtsbezirk Bruchsal.**

Amtsgerichte: Bruchsal, Philippsburg.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Philippsburg.

Notariatsdistrikte: a. Bruchsal I.

b. Bruchsal II.

c. Bruchsal III.

d. Philippsburg.

Bruchsal	Dr. A. Gantier	a	2299	11909	2980	8180	9	729	11	et pt
	Oberbürgermeist.									
Heidelsheim	F. Wilsner	b	494	2145	1761	267	6	111	.	et pt
*Philippsburg	H. Ropp	d	613	2337	170	2104	.	63	.	et pt
Unteröwisheim	Peter Deuchler	c	452	1934	1921	7	6	.	.	pt
Büchenau	Karl Hasenfuß	b	151	732	3	729	.	.	.	h
Forst	Heinrich Leibold	b	456	2203	18	2185	.	.	.	pt
Hambürden	M. Starf	b	264	1461	1	1460	.	.	.	pt



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrs- stätten.
					Christen			Israeliten.	sonst. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Leinsheim	Joh G. Feldmann	b	160	822	493	329	.	.	.	h
Guttenheim	R. Schmitt	d	270	1222	8	1214	.	.	.	et pt
Kirrlach	R. Schindwein	b	252	1248	8	1240	.	.	.	et pt
Kirrlach	Korn. Müller	d	454	2413	12	2401	.	.	.	pt
Bronau	Rup. Hillenbrandt	b	372	1712	10	1702	.	.	.	pt
Langenbrücken	A. Freund	c	344	1377	52	1309	.	16	.	et pt
Wingolsheim	Jos. Schanzenbach	c	464	2061	136	1864	.	61	.	et pt
Neudorf	Peter Heil	d	256	1333	15	1318	.	.	.	et <sup>1</sup> pt
Neuenbürg	Jos. Frank	c	79	403	1	402	.	.	.	h
Reuthard	Vinuz Schäfer	b	156	808	8	800	.	.	.	h
Übergrombach	F. M. Neubert	b	205	882	8	858	.	16	.	h
Überhausen	C. Scheurer	d	560	2728	113	2605	6	4	.	pt <sup>2</sup>
Oberöwisheim	J. Böß	c	247	1175	758	417	.	.	.	pt
Odenheim	Ant. Hammer	c	486	2287	25	2177	.	85	.	pt
Östringen	Joh. Rothermel	c	670	2856	54	2731	.	71	.	pt
Reinhausen	Paul. Wehberger	d	222	1001	6	995	.	.	.	h
Reinheim	P. Recht I.	d	413	1837	5	1832	.	.	.	et pt
Reiffeld	F. Wagner	c	194	852	7	845	.	.	.	pt
Reinhardt	J. Guder	c	293	1133	34	1099	.	.	.	et pt
Untergrombach	M. Müller	b	394	1954	43	1788	.	123	.	et pt
Weiber	Ferd. Gärtner	b	282	1298	3	1295	.	.	.	pt
Wiesenthal	Winz. Maier	d	520	2802	38	2764	.	.	.	et pt
Zentern	B. Rnaus	c	348	1519	15	1504	.	.	.	pt
			12370	58444	8706	48421	27	1279	11	

Amtsbezirk Durlach.

- Notariatsdistrikte: a. Durlach I.  
b. Durlach II.  
c. Durlach III.

Durlach	Hch. Steinmeh	a	1725	8241	6571	1570	75	24	1	et pt
Ree	Jak. Fr. Born	c	233	1127	1065	62	.	.	.	h
Reerbach	F. Rodemer	a	96	494	493	1	.	.	.	h
Berghausen	Alb Wagner	b	317	1491	1452	30	9	.	.	et pt
Östringen	Richard Jordan	b	585	2738	2480	164	2	89	3	et pt
Strauwettersbach	F. Freiß	a	233	1063	1042	21	.	.	.	et pt
Hohenwettersbach	C. Koch	a	96	476	398	78	.	.	.	pt
Östringen	Jul. Wittell	c	513	2288	34	2167	.	87	.	h

<sup>1</sup> Graben-Neudorf. <sup>2</sup> auch et pt Baghäusel.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	S aushaltungen.	An weh ende Be völ kerung.	Darunter					Ver föh r san halten.
					Ch ri sten			St reit li che.	Z on fi. u. an ket.	
					evan ge li sche.	kat ho li sche.	and ere.			
Kleinsteinbach	Aug. Burger	b	135	623	618	5	.	.	et pt	
Königsbach	E. Bürck	b	450	2035	1763	68	25	179	et pt	
Langensteinbach	Gg. Spiegel	a	315	1415	1433	9	.	3	pt	
Palmbach	Joh. Krätler	a	68	334	330	4	.	.	h	
Singen	C. Armbruster	b	148	682	669	13	.	.	pt	
Söllingen	F. Reiff	b	327	1791	1690	84	17	.	et pt	
Spielberg	F. Ott	a	127	658	648	9	.	1	h	
Stupferich	H. Vogel	a	189	877	29	848	.	.	h	
Untermutschelbach	C. Roux	a	81	386	384	2	.	.	h	
Weingarten	Franz Zech	c	763	3823	2274	1385	.	164	et pt	
Wilferdingen	Jacob Schäfer	b	246	1155	1126	24	5	.	et pt	
Wöschbach	J. Weingärtner	c	243	996	16	980	.	.	pt	
Wolfartsweier	Karl Huber	c	94	446	442	4	.	.	h	
			698	33169	21957	7528	133	547	4	

## Amtsbezirk Ettlingen.

Notariatsdistrikte: a. Ettlingen I.  
b. Ettlingen II.

Ettlingen	Ad. Groß	a	1242	6547	1550	4918	24	55	ete <sup>1</sup> pt
Bruchhausen	Lud. Kühn	b	125	613	2	611	.	.	h
Burbach	F. N. Nymann	b	107	480	.	480	.	.	h
Rusenbach	Jos. Kunz	b	194	1022	14	1008	.	.	h
Ettlingeweier	Frz. Jos. Lumpp	a	145	636	12	624	.	.	h
Ebenroth	B. Kimmelspacher	b	56	312	41	271	.	.	h
Forchheim	Flor. Wäß	b	298	1545	15	1530	.	.	et pt
Malsch	Peter Kastetter	a	758	3670	43	3880	.	247	et pt
Mörsch	Jos. Kastner	b	469	2471	7	2464	.	.	et pt
Neuburgweier	Ambr. Bauer	b	90	475	1	474	.	.	h
Oberweier	Frz. Weber	a	78	332	2	330	.	.	h
Pfaffenroth	Franz Benz	b	129	619	3	616	.	.	h
Reichenbach	G. Anderer	b	156	843	21	822	.	.	ht
Schielberg	Joh. Nymann	b	100	520	70	450	.	.	h <sup>1</sup>
Schluttenbach	Jos. Schottmüller	b	55	264	1	263	.	.	h
Schöllbronn	F. Wipfler	b	167	834	8	826	.	.	h
Speffart	Jg. Schottmüller	b	134	632	6	626	.	.	h
Sulzbach	C. Gängelmeier	a	82	374	.	374	.	.	h
Wölkersbach	Jg. Nymann	b	144	712	1	711	.	.	h
			4529	22901	1797	20778	24	302	.

<sup>1</sup> auch e Holzhof. <sup>2</sup> auch pt Margzell, h Frauenaßb.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Angehörige Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsämter.
					Christen			Straßten.	Eom. u. unbes.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Karlsruhe	Oberbürgermeister: W. Lauer Bürgermeister: K. Schneker Joh. Krämer	*a bis e	14681	73684	39047	2111	420	2056	50	et <sup>1</sup> pt <sup>1</sup>

### Amtsbezirk Karlsruhe.

Notariatsdistrikte: a. Karlsruhe I.  
b. Karlsruhe II.  
c. Karlsruhe III.  
d. Karlsruhe IV.  
e. Karlsruhe (Mühlburg) V.  
f. Graben.

\* Der Notariatsdistrikt a (Karlsruhe I) ist begrenzt: südlich durch die Staatsbahn Durlach-Karlsruhe bis zur Einmündung der Ostendstraße und durch die Kriegstraße bis zur Einmündung der Adlerstraße, westlich durch die Adlerstraße, jedoch deren beide Seiten umfassend; er umfaßt außerdem die nördlich des Schloßplatzes, der Linkenheimerstraße und der Eggensteiner Landstraße gelegenen Stadttheile.

Der Notar dieses Distrikts ist der Vollstreckungsbeamte zugleich für die Distrikte b., c. und d. (Karlsruhe II, III und IV).

Der Distrikt b. (Karlsruhe II) ist begrenzt: östlich durch die Adlerstraße, diese jedoch ausgeschlossen, nördlich durch den Schloßplatz von der Adlerstraße bis zur Waldstraße, sodann durch die Linkenheimerstraße von Waldstraße bis Stefanienstraße und durch die Stefanienstraße, deren eine Seite umfassend, bis zur Karlstraße, er umfaßt beide Seiten der Karlstraße bis zur Kriegstraße, und ist im Süden begrenzt durch die Mitte der Kriegstraße von der Einmündung der Karlstraße bis zu derjenigen der Adlerstraße.

Der Distrikt c. (Karlsruhe III) ist begrenzt: durch die Karlstraße, diese ausgeschlossen, die Stefanienstraße bis zur Linkenheimerstraße, die Linkenheimerstraße zwischen Stefanien- und Moltkestraße, die Moltkestraße bis zur Rheinthalbahn, westlich durch die Rheinthalbahn bis zur Kaiserallee, sodann durch die Kaiserallee bis zum Schwimmschulweg, umfaßt beide Seiten des Schwimmschulwegs bis zur Kriegstraße, südlich durch die Kriegstraße, ausschließlich derselben bis zur Einmündung der Karlstraße.

Der Distrikt d. (Karlsruhe IV) ist nördlich begrenzt durch die Staatsbahn nach Durlach bis zur Einmündung der Ostendstraße, sodann durch die Kriegstraße, deren beide Seiten er zwischen Karlstraße und Schwimmschulweg umfaßt.

Der Distrikt e (Karlsruhe-Mühlburg V) umfaßt außer den Landorten die übrigen Theile der Gemarkungen Karlsruhe und Großherzoglicher Hardtwald, insoweit auf dieser Gemarkung die polizeiliche Aufsicht in Karlsruhe geübt wird.

<sup>1</sup> z der Bahn Spöck-Durmersheim und der Bahn Karlsruhe-Durlach, auch et Mühlburger- und et p Mühlburg.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Sonst. u. unbet. Verkehrsamt- stätten.
					Christen			Sprengeln.	Verf. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische	andere.			
Beierthheim	Chr. Braun III.	e	290	1253	117	1136	.	.	e pt	Var
Blankenloch	Karl Seiß	e	358	1684	1660	24	.	.	e <sup>1</sup> pt	Vil
Büchig	Karl Geppert	e	57	290	286	4	.	.	e h	Vr
Bulach	Simon Fohner	e	302	1322	64	1258	.	.	h	Bü
Daxlanden	Leo Pferrer	e	601	2912	137	2775	.	.	pt	Die
Eggenstein	Lud Neß	f	408	1904	1842	62	.	.	et pt	Die
Friedrichsthal	H. P. Hornung	f	242	1140	1118	22	.	.	e pt	Die
Graben	A. Kammerer	f	457	2054	1937	65	.	52	e <sup>2</sup> pt	Die
Grünwinkel	K. Fahrer	e	180	902	145	756	1	.	e pt	Eiff
Hagsfeld	Ab. Deß	e	277	1273	1251	22	.	.	e pt	Ell
Hochstetten	K. Alb. Herbst	f	147	666	657	9	.	.	ht	Ent
Knielingen	Jak. Ruf II.	e	568	2636	2451	185	.	.	et pt	Ent
Leopoldshafen	Frdr. Heberle	f	169	728	700	28	.	.	et pt	Göt
Liedolsheim	Chr. Hager	f	430	1845	1793	20	.	32	pt	Har
Linkenheim	Jak. Zweder	f	306	1635	1619	16	.	.	e pt	pol
Mintheim	Gg. Schmidt	e	265	1260	1200	58	.	2	pt	hu
Rüppurr	H. Furrer	e	386	1834	1609	225	.	.	e pt	Jip
Rußheim	B. A. Schmidt	f	314	1430	1424	6	.	.	pt	Jtt
Spöck	Mag Fr Hofheinz	f	278	1355	1339	16	.	.	e pt	Me
Stafforth	B. Weidmann I.	f	172	692	686	6	.	.	e h	Lar
Teutschneureuth	Wilh. Dahler	e	406	1812	1786	26	.	.	e <sup>4</sup> pt	Leh
Welschneureuth	Fr. Angelterger	e	245	1176	1148	28	.	.	e <sup>4</sup> pt	Mü
			2153	105487	64016	38858	421	2142	50	

### Amtsbezirk Pforzheim.

- Notariatsdistrikte: a. Pforzheim I.  
b. Pforzheim II.  
c. Pforzheim III.  
d. Pforzheim IV.

Pforzheim	Oberbürgermeist.:	*a	5916	29988	23568	5544	441	390	45	et pt
	Ferd Habermehl	u.								
	Bürgermeister:	b								
	Joh. Holzwart									

\* Distrikt a. (Pforzheim I) umfaßt den Theil der Stadt, welcher östlich der Brettener Straße und einer von dem Eintritte dieser Straße in den Lahnhof, durch die Lahnhofstraße und die untere Leopoldstraße bis an die Kofzbrücke gezogenen, von da der Elz entlang abwärts bis an die Auerbrücke

1 e auch Stutenec. 2 e Graben-Neudorf. 3 auch ot p Rogau. 4 Neureuth.



Vertheilung: halten.	Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Vertheilung: halten.
						Christen			Sonst. u. unbet.		
						evange- lische.	katho- lische.	andere.			
ε pt	Kaichfott	Wilh. Arny	c	183	901	884	13	2	2		pt
ε <sup>1</sup> pt	Köningen	R. Ant. Brent	d	154	728	10	718	.	.	.	h
ε h	Köningen	Chr. Wännle	c	1045	5167	4723	429	14	1		et pt
h	Köthenbronn	Joh. Heinz	d	242	1256	1192	17	47	.	.	h
pt	Köthenhausen	Wilh. Farr	b	35	133	133	.	.	.	.	h
et pt	Köningen	Mark Krämer	b	401	1893	1680	3	10	.	.	pt
ε pt	Dill-Weissenstein	Ernst Haug	d	449	2224	2025	194	5	.	.	et <sup>1</sup> pt
et <sup>2</sup> pt	Dürr	Gg. Ad. Kloß	c	192	925	921	3	.	.	1	h
ε pt	Köningen	Joh. Karst	c	243	1083	986	3	94	.	.	h
ε pt	Almendingen	Joh. M. Fieß	b	218	1093	1013	1	79	.	.	pt
h	Köningen	Simon Schuster	d	317	1389	23	1356	10	.	.	et pt
et pt <sup>2</sup>	Köningen	Chr. W. Steudle	c	34	1660	1619	39	1	1		et p
et pt	Köthen	Wilh. Schneider	c	217	1086	1061	4	21	.	.	h
pt	Kamberg	Jonas Ochs	d	93	479	27	452	.	.	.	h
et pt	Köthenwärdh	G. Morlock	d	87	405	19	386	.	.	.	h
pt	Köthenfeld	Ernst Alb. Fuchs	d	244	1219	1203	16	.	.	.	h
ε pt	Köningen	A. Hemminger	c	257	1428	1244	20	164	.	.	et pt
pt	Köthenbach	Wilh. Frd. Kappler	b	193	881	879	2	.	.	.	h
ε pt	Köthenbronn	Jud. Wolf	c	233	1155	1154	.	.	1		pt
ε h	Köthenalb	G. Finter	b	114	541	539	2	.	.	.	h
et <sup>4</sup> pt	Köningen	Herm. Morlock	d	65	267	12	255	.	.	.	h
et <sup>4</sup> h	Köthenhausen	Herm. Beck	d	98	473	168	304	1	.	.	pt
	Köthenbach (Ober)	A. Lörch	b	71	322	321	1	.	.	.	h <sup>2</sup>
	Köthenhausen	Gustav Stoh	d	176	732	49	683	.	.	.	h
	Köthen	Chr. Fr. Kling	c	364	1979	1934	45	.	.	.	et pt
	Köningen	Wilh. Roth	b	193	822	804	1	17	.	.	h <sup>3</sup>
	Köthenbronn	J. Kälber	d	239	1233	1229	2	2	.	.	pt
	Köthenbronn	Herm. Dieringer	d	86	375	13	362	.	.	.	h
	Köthenegg	Seb. Raible	d	60	310	24	286	.	.	.	h
	Köthenbronn	Kaspar Haas	d	181	923	114	807	.	2	.	pt
	Köthen	Chr. Becker	b	121	588	587	1	.	.	.	h
	Köthen	R. L. Schweigert	d	170	845	826	17	.	2	.	h
				13005	64503	51184	11966	908	399	46	

und von hier an der Nagold aufwärts bis zu der Pforzheim-Dill-Weissensteiner  
Gemarkungsgrenze folgenden Linie liegt.  
Distrikt b. (Pforzheim II) umfaßt den im Distrikt a. nicht inbegriffenen  
Theil der Stadt.

<sup>1</sup> Weissenstein. <sup>2</sup> auch h Mittelmutschelbach. <sup>3</sup> auch h Darmölsbach.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Angehörige Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Stroeliten.	Zonst. u. unbet. Berufsbau- plattner.
					evange- lische.	kathol. lische.	andere.		

### Amtsbezirk Mannheim.

Notariatsdistrikte: a. Ladenburg.  
b. Mannheim I.  
c. Mannheim II.  
d. Mannheim III.  
e. Mannheim IV.  
f. Mannheim V.  
g. Mannheim VI.

Ladenburg	A. Huber	a	760	3284	1272	1905	8	99	et pt	
Mannheim	Oberbürgermeist.:	*b	16253	79058	39253	34425	791	453	36 et pt	
	Otto Beck	bis								
	Bürgermeister:	f								
	A. Bräunig									
	A. Klop									
Feudenheim	F. Bohemann V.	g	830	3926	2471	1334	1	120	e <sup>2</sup> pt	
Ivesheim	Ludw. Höfer	a	333	1571	875	626	.	70	pt	
Käferthal	Joh. Schmitt II.	f	1188	5848	2339	3508	1	.	et pt	
Neckarau	Wal Orth	g	1369	6209	3725	2471	8	2	et pt	
Neckarhausen	A. Zieher II.	a	283	1341	568	773	.	.	e pt	
Sandhofen	Jak. Herbel III.	g	605	3020	1953	1065	.	2	pt	
Schriesheim	A. Hartmann	a	660	2653	2036	551	.	66	e pt	
Wallstadt	B. Becker	a	291	1371	616	755	.	.	pt	
Abgeloberte Gemarkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
	Stabhalter:									
Kirschgartshausen	A. Frank, Gutzb.	g	11	101	61	40	.	.	.	
Sandtorf	Gg. Heuß	g	8	41	19	22	.	.	.	
Schaarhof	Wilh. Heß	g	42	213	180	33	.	.	h	
			2263	108636	5371	4768	809	4912	36	

\* Distrikt b. (Mannheim I) bestehend aus dem Großh. Schloß und den Quadraten A, B, C, D und E mit Ausnahme der bei f aufgeführten Wohnhäuser; Distrikt c. (Mannheim II) bestehend aus den Quadraten F, G, H, I, J, K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T und U; Distrikt d. (Mannheim III) bestehend aus den Quadraten L, M, N, O, mit Ausnahme der Wohnhäuser L 16 und 17; Distrikt e. (Mannheim IV) bestehend aus den Quadraten P, Q, R, S, T und U; Distrikt f. (Mannheim V) bestehend aus dem Gemarkungstheil rechts des Neckars, der Schweizinger Vorstadt, der Mühlau und den in der Gemarkung als Wohnm. dienenden Schiffe, sowie den Wohnhäusern der mit C 9, D 8, E 8, L 16 und 17 und Z 1 bis 10 bezeichneten Quadrate.

<sup>1</sup> auch et auf der Mühlau und in der Neckarvorstadt, <sup>2</sup> der Bahn Mannheim, Reichenheim und Mannheim-Feudenheim, <sup>3</sup> Feudenheimer Fähre, <sup>4</sup> auch et pt Waldhof, et <sup>5</sup> Waghäuser, <sup>6</sup> Luzenberg.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsanstalten.
					Christen			Strafstein.	Sonst. u. unbes.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			

**Amtsbezirk Schwellingen.**

Notariatsdistrikte: a. Hohenheim.  
b. Schwellingen.

Schwellingen	Karl Wehling	b	1076	5109	2653	2370	3	81	2	et <sup>1</sup> pt
Mühlheim	Julius Feierling	a	302	1566	1521	45	.	.	.	et pt
Wühl	Wilh. Eder I.	b	293	1531	274	1257	.	.	.	pt <sup>2</sup>
Wüngen	Gg. Sponagel	b	357	1600	1007	681	1	1	.	ε pt
Heinrichsfeld	Joh. Dehous II.	b	248	1279	742	536	.	1	.	et pt
Hohenheim	L. Zahn	a	952	4958	2356	2452	23	127	.	et pt
Wühl	Heinr. Rohr	a	367	1980	14	1933	.	33	.	pt
Mühlheim	Joh. Schwefinger	a	266	1329	1293	36	.	.	.	et pt
Hohenheim	Jak. Gieser II.	a	421	2153	1461	692	.	.	.	pt
Wühl	Joh. Rosenberger I.	b	570	2819	1330	1489	.	.	.	et pt
Wüngen	J. M. Claus	a	467	2224	1246	911	.	67	.	pt
Hohenheim	S. Seitz	b	816	3914	2091	1817	2	1	3	et <sup>3</sup> pt <sup>3</sup>
			613	3052	1598	1249	29	311	5	

**Amtsbezirk Weinheim.**

Notariatsdistrikte: a. Weinheim I.  
b. Weinheim II.

Weinheim	Heinr. Ehret	a	1844	8243	6409	1658	20	161	.	et <sup>4</sup> pt
Wühl	Lorenz Schmitt	b	278	1190	874	273	13	30	.	et ε pt
Hohenheim	Joh. Lehmann	b	464	2287	1269	1016	2	.	.	pt
Wühl	Bal. Jung VI.	b	372	1766	943	708	1	114	.	et pt
Hohenheim	Rik. Stöhr	b	173	755	608	147	.	.	.	h
Wühl	H. Eberle II.	b	305	1400	750	647	.	3	.	et pt
Hohenheim	H. Pfisterer	b	352	1544	851	609	.	84	.	ε pt
Wühl	Bal. Kunzelmann	b	242	1103	858	187	.	58	.	ε pt
Hohenheim	Jak. Sauer	b	95	518	423	95	.	.	.	h <sup>5</sup>
Wühl	Peter Rath VII.	b	89	495	410	85	.	.	.	h <sup>6</sup>
Hohenheim	M. Schulz	b	8	89	67	22	.	.	.	h
Wühl	St. Hartmann	b	151	708	353	355	.	.	.	h
Hohenheim	H. Weggold	b	31	173	163	10	.	.	.	h
Besondere Bemerkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Wühl	W. Gäßner, Stabh.	b	6	60	38	21	1	.	.	.
Hohenheim	H. Grohe, Stabh.	b	15	115	58	57	.	.	.	h
			4425	20446	14074	5885	37	450	.	

<sup>1</sup> auch et Thalhaus. <sup>2</sup> auch h Rohrhof. <sup>3</sup> auch et pt Rheinau. <sup>4</sup> auch ε Stahlab. <sup>5</sup> auch h Heintlingen und Wülschmichelbach. <sup>6</sup> auch h Heiligkreuz und Rittenweier.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistricte.	Haußhaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Daranter				
					Christen			Sfreestellen.	@conf. u. unbet.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.		

## Amtsbezirk Eppingen.

Notariatsdistricte: Eppingen.

Eppingen	Hch Schmelcher	a	791	3546	2681	640	97	128	et	pt
Abelshofen	Joh. N. Ott	a	127	619	572	11	36	.	h	.
Berwangen	Joh. Hagenbucher	a	221	950	783	5	21	141	pt	.
Eichelberg	Joh. Poppel	a	60	237	15	272	.	.	h	.
Elsenz	K. J. Wickenhäuser	a	273	1288	900	388	.	.	h	.
Gemmingen	H. Weg	a	297	1389	1175	28	.	186	e	pt
Ittlingen	Gg. Hagmaier	a	314	1471	1246	16	57	152	pt	.
Landshausen	Daptist Lutz	a	181	825	16	809	.	.	h	.
Mühlbach	Andreas Frey	a	213	1146	991	146	.	9	pt	.
Nicken	Gg. Knier	a	177	903	675	170	3	54	1	pt
Rohrbach	W. Ries	a	189	968	14	954	.	.	h	.
Schluchtern	Gg. Hessert	a	210	981	654	243	4	80	pt	.
Stebbach	Jakob Burkhard	a	151	657	591	14	37	15	pt	.
Sulzfeld	Joh. Pfefferle	a	494	2377	2313	64	.	.	et	pt
Tiefenbach	D. Wetter	a	170	734	3	731	.	.	pt	.
			3868	18141	12629	4491	255	765	1	

## Amtsbezirk Heidelberg.

Notariatsdistricte: a. Heidelberg I.

b. Heidelberg II.

c. Heidelberg III.

d. Heidelberg IV.

e. Neckargemünd.

Heidelberg	Oberbürgermeist.:	*a	6531	31739	18831	11822	250	807	29	et	pt
	Dr. K. Widenz	u.									
	Bürgermeister:	b									
	Dr. Walz										
Neckargemünd	K. Thilo	e	458	1819	1270	549	.	.	.	et	pt
Schönau	Jr. Scheid	e	460	1980	1634	346	.	.	.	pt	.
Altenbach	J. Maifel	e	121	568	328	240	.	.	.	h	.
Altneudorf	K. Breitenstein	e	97	557	546	11	.	.	.	ht	.
Bammenthal	F. Ziegler	e	279	1361	1181	180	.	.	.	et	pt

\* Distrikt a (Heidelberg I) umfaßt die Häuser links der Linie vom Neckar durch die Bauamtsgasse, die westliche Hauptstraße, die Friedrichstraße, die Pfäfersstraße, die Schießthorgasse und in deren Richtung bis zum Südende der Stadt, sowie den Schloßberg; Distrikt b. (Heidelberg II) umfaßt den bei a nicht genannten Theil der Stadt, sowie Neuenheim, Schlierbach, Kohlhof und Speyerhof.

<sup>1</sup> auch et am Karlsthor, et p Schlierbach, s Neuenheim, Sägerhaus-Wolfsbrunnen, Rimmelsbacherhof, pt Altes Schloß im Sommer. <sup>2</sup> auch h Ziegelhütte. <sup>3</sup> auch h Ne. 149eim.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariats-irrite.	Haus-altungen.	Anwehrende Bevölkerung.	Darunter					Verföhrsan- halten.
					Christen			Irracillen.	Sonst. u. unbet.	
					evange- licht.	katho- licht.	andere.			
Krombach	Joh. Laher	e	84	373	372	1	.	.	.	.
Dilsberg	Jos. Landwehr	e	162	801	185	616	.	.	.	h <sup>1</sup>
Dossenheim	A. Wittner III.	c	457	2199	993	1197	.	9	.	ε pt
Doppelheim	Joh. Ph. Fießer	c	411	2011	1331	630	.	.	.	et pt
Heiberg	G. F. Müller	e	123	673	464	209	.	.	.	h
Hemangeloch	H. Rehm	e	113	535	329	199	7	.	.	h
Hendshühshheim	Jr. Schröder	c	649	3028	2243	777	.	8	.	ε pt
Hohdesbach	C. Wilhelm	e	95	417	409	8	.	.	.	.
Hörsingkreuzsteinach	B. Hertel	e	191	948	671	277	.	.	.	pt <sup>2</sup>
Hirschheim	Alex. Kaltshmitt	d	607	3161	2643	515	1	2	.	et pt
Hörsingmünd	R. Knauff	e	91	451	375	75	.	1	.	.
Kampenhain	M. Heiß	d	82	388	324	64	.	.	.	h <sup>5</sup>
Keimen	J. Endlich	e	416	1943	1532	394	13	4	.	ε pt
Kobenfeld	Jos. Engel	e	76	409	105	296	7	1	.	h <sup>4</sup>
Kraner	Gg. Schmidt	e	202	890	481	409	.	.	.	et p
Krautesheim	J. Stoll	e	253	1270	989	226	2	53	.	et pt
Künzelszell	Jr. Künzer	e	111	468	230	224	14	.	.	h
Küdenloch	Gg. Bruder	e	14 <sup>3</sup>	704	523	181	.	.	.	h <sup>5</sup>
Küpsloch	H. Kensch	d	607	2854	1697	1116	3	38	.	pt
Küpsenbach	H. Sickmüller	e	58	289	263	26	.	.	.	h <sup>6</sup>
Küpsenthal	Michael Starf	e	100	459	34	425	.	.	.	h
Küpsenbach	Wal. Winter	d	456	2132	1689	389	.	54	.	et pt
Küpsenbach	Chr. Laub	d	129	681	443	238	.	.	.	pt
Küpsenbach	Heinr. Albrecht I	d	573	2794	1912	821	.	61	.	.
Küpsenbach	Ph. Bähr	e	191	864	513	350	1	.	.	h
Küpsenbach	Gg. Braun	e	64	309	258	51	.	.	.	h
Küpsenbach	Joh. Geiß	e	132	612	511	101	.	.	.	pt
Küpsenbach	Herm. Treiber	c	518	2413	1752	661	.	.	.	et <sup>7</sup> pt <sup>7</sup>
Küpsenbach	K. Rauf	e	149	781	433	345	2	1	.	h <sup>5</sup>
Küpsenbach	M. Laher	e	179	905	752	153	.	.	.	h
Küpsenbach	Joh. Schneider I.	e	497	2341	1134	1206	1	.	.	pt
Abgesonderte Bemerkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Stabhalter:										
Küpsenbach	Dn. Neff	d	5	49	28	13	8	.	.	.
Küpsenbach	K. Zimmerrmann	c	20	134	88	46	.	.	.	h
			15890	76310	19546	25387	309	1039	29	

<sup>1</sup> auch h Dilsbergerschhof, Reufhof und Rainbach. <sup>2</sup> auch h Eiterbach. <sup>3</sup> auch h Süßenhain  
<sup>4</sup> auch h Kloster-Robenfeld. <sup>5</sup> auch h Kedarhäuserhof. <sup>6</sup> auch h Krautesbach.  
<sup>7</sup> auch h Greshof. <sup>8</sup> auch h Langenzell.



Gemeinden.	Namen der Hürgermeister	Notariatsdistrikte.	Seuchhaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Davon					Verkehrsamt- statistik.
					Christen			Straf- tellen.	sonst. u. unbet.	
					wenige- liche.	kathe- lische.	andere.			
<b>Amtsbezirk Sinsheim.</b>										
Amtsgerichte: Sinsheim, Neckarbischofsheim.										
Die mit * versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Neckarbischofsheim.										
Notariatsdistrikte: a. Neckarbischofsheim. b. Sinsheim I. c. Sinsheim II.										
Hilsbach	G. Huber	c	264	1187	678	475	26	8	.	pt
*Neckar- bischofsheim	Hch. Neuwirth	a	391	1671	1417	94	25	135	.	et pt
Sinsheim	Jr. Haag	b	636	2952	1851	914	38	149	.	et pt
*Waibstadt	K. L. Böcker	a	477	2007	90	1859	1	57	.	et pt
*Adersbach	Ludw. Bauer	a	92	437	385	9	43	.	.	h
Babstadt	L. Hagner	c	63	308	284	24	.	.	.	et pt
*Bargen	B. Schenau	a	156	626	477	149	.	.	.	et pt
Bockschaf	Chr. Mosemann	c	24	110	84	3	23	.	.	h
Daisbach	J. Glasbrenner	b	136	647	580	24	43	.	.	h
Dühren	Hch. Vrehm	b	179	771	605	118	47	1	.	pt
*Chrstadt	M. Stähle	a	102	498	402	16	69	11	.	h
Eichtersheim	Jr. Schweidert	b	174	777	453	234	1	89	.	pt
*Epenbach	Ad. Wid	a	249	1076	819	256	1	.	.	pt
Echelbach	J. Edinger	b	232	1159	941	218	.	.	.	pt
*Echelbrunn	Ad. Braun	a	199	1034	1003	23	8	.	.	et pt
*Flinsbach	Ad. Dejer	a	82	396	370	10	16	.	.	h
Grombach	W. Barth	c	150	766	148	548	21	49	.	et pt
*Hasselbach	Ph. Velz	a	48	283	223	16	44	.	.	h
*Helmstadt	Andr. Schneider	a	236	1168	1094	38	36	.	.	et pt
Hoffenheim	Hch. Zimmermann	b	305	1478	1223	110	3	142	.	et p
Kirchardt	Gg. Feig	c	261	1152	860	281	11	.	.	et pt
Michelsfeld	C. Walther	c	282	1324	1202	24	10	88	.	pt
*Neidenstein	Joh. Böbel	a	202	940	609	153	.	178	.	et pt
*Obergingern	J. Gabel, Jaf. S.	a	210	1032	350	626	.	56	.	et pt
Rappenu	Wilh. Straub	c	291	1380	1227	82	15	56	.	et pt
*Reichartshausen	Ph. Ad. Hauck	a	160	861	852	9	.	.	.	h
Reihen	J. Brenneisen	c	262	1034	776	248	10	.	.	pt
Rohrbach	Wilh. Goldermann	b	171	714	546	136	.	32	.	h
*Siegelbach	E. Goodß	a	158	811	505	274	.	32	.	pt
Steinsfurth	Ad. Braun	c	301	1332	889	378	4	61	.	et p
Treschlingen	Chr. Schleyer jr.	c	90	427	402	10	15	.	.	h
*Untergingern	M. Pohn	a	105	477	144	314	11	8	.	h
Waldangeloch	Gg. B. Hagmaier	c	200	845	820	25	.	.	.	pt
Weiler	Gg. Müller	c	188	918	631	230	26	31	.	pt

1 auch h Helmhof.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anniehnde Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsamt halten.
					Christen			Strafriten.	sonst. u. unbel.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Wollenberg	Gg. Bräuchle	a	72	302	250	2	.	50	.	pt
Weggenhausen	Gg. Obländer	b	207	1026	724	299	3	.	.	et p
Abgesonderte Gemarkung mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Weggenbach	J. Herrmann, Stb.	a	9	86	30	53	3	.	.	.
			1364	34012	23944	8282	553	1233	.	.

## Amtsbezirk Wiesloch.

Notariatsdistrikte: a. Wiesloch I.  
b. Wiesloch II.

Wiesloch	H. Sieber	a	727	3326	2025	1189	1	111	.	et pt
Wiesloch	L. Weiser I.	a	89	470	238	227	5	.	.	ht
Wiesloch	Jr. Wipfler	a	245	1296	648	530	14	104	.	pt
Wiesloch	L. Spies	a	322	1533	21	1511	1	.	.	pt
Wiesloch	Jg. Reißfelder	b	181	1028	21	998	9	.	.	h <sup>1</sup>
Wiesloch	Daniel Maier	b	327	1495	13	1364	.	118	.	et <sup>2</sup> pt
Wiesloch	L. Leher	b	134	605	3	602	.	.	.	h
Wiesloch	Friedrich Krey	b	290	1442	23	1419	.	.	.	pt
Wiesloch	Richard Stier	b	258	1308	21	1287	.	.	.	pt
Wiesloch	Abraham Reiß	b	134	654	1	653	.	.	.	h
Wiesloch	Joh. Better II.	b	337	1687	8	1679	.	.	.	et <sup>2</sup> pt
Wiesloch	Joh. Menges	b	60	301	9	292	.	.	.	h
Wiesloch	Leo Stegmüller	b	380	1766	5	1761	.	.	.	pt
Wiesloch	Wilh. Gomer II	b	135	666	456	208	2	.	.	h
Wiesloch	Gg. Joh. Benz III	b	100	534	504	27	.	3	.	h
Wiesloch	Stefan Abel	a	697	3378	2134	1089	9	146	.	ε pt
			4116	21489	6130	14836	41	482	.	.

## Amtsbezirk Adelsheim.

Notariatsdistrikt: Adelsheim.

Adelsheim	Chr. Gräf	a	329	1470	1210	189	8	63	.	et pt
Adelsheim	Jul. Hofmann	a	303	1375	86	1279	.	10	.	et pt
Adelsheim	G. Märker	a	73	400	370	30	.	.	.	h
Adelsheim	Karl Döpfner	a	31	150	25	125	.	.	.	h
Adelsheim	J. Bachert	a	164	783	504	183	.	96	.	et <sup>3</sup> pt
Adelsheim	Vor. Wörner	a	30	139	.	139	.	.	.	h
Adelsheim	Gg. M. Gehrig	a	108	486	466	20	.	.	.	et h
Adelsheim	Gg. Ad. Keller	a	68	326	288	38	.	.	.	h

<sup>1</sup> auch h Walzfeld und Unterhof, <sup>2</sup> Roth-Walzh, <sup>3</sup> Eicholzheim.  
Geg. und Staatshandbuch 1892.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrs- mitteln.
					Christen			Straßen.	@ konf. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Hüngheim	J. A. Göbinger	a	101	443	1	426	.	16	.	h
Kleinholzheim	Wilh. Knecht	a	55	275	95	70	15	95	.	et <sup>1</sup> pt
Korb	Karl Haußeder	a	122	582	549	14	.	19	.	h <sup>2</sup>
Leibstadt	A. Zimmermann	a	87	454	451	3	.	.	.	h
Merchingen	R. Salm	a	238	1087	833	86	16	152	.	pt
Rosenberg	Gg. M. Abrecht	a	158	825	503	315	.	7	.	et p
Ruchsen	Chr. Habfast	a	79	358	355	3	.	.	.	h
Schlierstadt	L. Zimmermann	a	221	952	3	940	9	.	.	pt
Sedach	Val. Müller	a	185	801	11	790	.	.	.	et p
Sennfeld	Fr. Reichert	a	257	1145	999	25	.	121	.	e pt
Sindolsheim	Ph. Gramlich	a	165	744	681	10	10	43	.	pt
Unterkeßach	Fr. Stammer	a	72	404	391	13	.	.	.	h
Zimmern	M. Göß	a	94	419	11	408	.	.	.	et h
Abgesonberte Gemarungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Stabhalter:										
Hergenstadt	Aug. Gramling	a	18	107	33	74	.	.	.	h
Volkshausen	Chr. Steipp	a	9	47	46	1	.	.	.	.
Waidachshof	J. P. Link	a	8	53	2	51	.	.	.	.
Wemmershof	Joh. Hügel	a	8	61	46	15	.	.	.	h
			298	1386	795	524	58	622	.	.

## Amtsbezirk Buchen.

Amtsgerichte: Buchen, Walldürn.

Die mit \* versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Walldürn.

Notariatsdistrikte: a. Buchen.

b. Walldürn.

Buchen	W. Kiefer	a	504	2137	79	1974	1	83	.	et pt
*Walldürn	W. Hiltenbrand	b	734	3163	47	3102	1	13	.	et pt
*Altheim	Joh. Val. Saus	b	229	1184	11	1173	.	.	.	pt
Auerbach	Val. Friedel	a	21	137	.	137	.	.	.	h <sup>1</sup>
Böbighheim	Heinr. Gramlich	a	177	767	620	66	6	75	.	et pt
*Breckingen	F. A. Gerner	b	118	597	2	595	.	.	.	pt
*Dornberg	Ed. Dörr	b	20	145	.	145	.	.	.	h
Dumbach	A. Link	a	81	490	.	490	.	.	.	h
Eberstadt	G. Häfner	a	118	496	442	12	.	42	.	h
Einbach	Jos. Verberich	a	31	174	1	173	.	.	.	h
*Erfeld	Karl Jos. Kößler	b	76	480	.	480	.	.	.	ht

1 Gischolzhelm. 2 auch h Hagenbach. 3 auch h Waldbauerbach.

Verfehrs-  
stätten.  
h  
et<sup>1</sup> pt  
h<sup>2</sup>  
h  
pt  
et p  
h  
pt  
et p  
e pt  
pt  
h  
et h  
  
h  
.  
h  
  
t.  
  
et pt  
et pt  
pt  
h<sup>3</sup>  
et pt  
pt  
h  
h  
h  
ht

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Rechtsbe- stimmte.	Haus- haltungen.	An- mei- nende Bevöl- kerung.	Darunter					Verfehrs- stätten.
					Christen			Straf- flüch- t.	Zonst. u. un- bef.	
					evan- gel.	kat- hol.	andere.			
*Berichstetten	Karl Jos Weniger	b	161	733	.	733	.	.	.	pt
*Berolzahn	M. F. Grenlich	b	44	223	1	219	3	.	.	h <sup>1</sup>
*Blasbosen	M. Gehrig	b	30	211	.	211	.	.	.	h
*Bödingen	Ferd. Göbinger	a	177	794	2	792	.	.	.	h
*Bottersdorf	Ignaz Meidel	b	27	128	14	113	1	.	.	h
*Bainstadt	Val. Göbelmann	a	247	1061	3	957	.	101	.	et pt
*Bardheim	A. Kuhn	b	474	2143	17	1981	.	145	.	pt <sup>2</sup>
*Baidersbach	Frz. Jos. Walter	a	81	446	5	441	.	.	.	h
*Bettigenbeuren	Wilh. Edert	a	60	325	.	325	.	.	.	h
*Bettingen	Frz. Karl Matt	a	244	1144	2	1142	.	.	.	pt
*Bödingen	F. R. Defner	b	250	1257	1	1256	.	.	.	pt
*Bollerbach	Lh. Rödel	u	27	150	.	150	.	.	.	h
*Bornbach	Lor. Ballweg	b	33	204	.	204	.	.	.	h
*Baltenbrunn	M. Jos. Ballweg	b	9	69	.	69	.	.	.	h
*Bangenelz	Joh. Jos. Mechler	a	58	328	1	327	.	.	.	h
*Bandenberg	A. Eppel	a	56	325	.	325	.	.	.	h
*Bimbach	B. Zimmermann	a	86	481	5	476	.	.	.	h
*Börjshardt	Karl Heß	a	27	136	1	135	.	.	.	h
*Buda	Jid. Linz	a	249	1155	18	1137	.	.	.	pt
*Oberneudorf	S. Piemer	a	21	130	1	129	.	.	.	h
*Oberscheidenthal	Mich. Haas	a	46	302	.	302	.	.	.	h
*Reinhardtsachsen	Frz. Jos. Ballweg	b	20	143	.	143	.	.	.	h
*Reisenbach	E. Grünwald	a	84	433	.	433	.	.	.	h
*Reinshelm	Jos. Kunzmann	a	78	356	.	356	.	.	.	h
*Rippberg	Lor. Kern	b	113	493	62	431	.	.	.	pt
*Rüschdorf	Frz. M. Verberich	b	13	105	.	105	.	.	.	h
*Rumpfen	F. R. Schwing	a	13	85	.	85	.	.	.	h
*Scheringen	Val. Throm	a	51	289	1	288	.	.	.	h
*Schlossau	Wilh. Grumm	a	124	663	7	656	.	.	.	h
*Schweinberg	Lud. Keim	b	169	735	1	734	.	.	.	pt
*Steinbach	Mich. Förtig	a	79	405	1	404	.	.	.	h
*Stüzenhardt	M. Becker	a	17	111	.	111	.	.	.	h
*Unterneudorf	Moriz Mehl	a	19	104	.	104	.	.	.	h
*Unterscheidenthal	R. Trunk	a	34	210	1	209	.	.	.	h
*Wollmersdorf	Frz. Erbacher	b	9	68	.	68	.	.	.	h
*Waldhausen	Val. Henn	a	65	338	16	322	.	.	.	pt
*Waldstetten	B. Herold	b	169	811	2	809	.	.	.	h
*Wettersdorf	J. M. Verberich	b	22	154	.	154	.	.	.	h
Abgefonderte Gemarkung mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
*Ernstthal	Fr. Röß, Stabh.	a	10	85	20	65	.	.	.	pt
			5605	27103	1384	25238	12	459	.	

1 auch h Neusag. 2 auch h Rildenthal.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrs- stätten.
					Christen			Sprenglin. Confr. u. unbet.	et pt <sup>1</sup>	
					evange- lisch e.	kathol. lische.	andere.			
<b>Amtsbezirk Eberbach.</b>										
Notariatsdistrikt: a. Eberbach.										
Eberbach	D. S. Knecht	a	1145	4941	3647	1193	3	98	.	et pt <sup>1</sup>
Valzbach	Val. Müller	a	60	388	.	388	.	.	.	h
Friedrichsdorf	Karl Münch	a	56	294	164	130	.	.	.	et h <sup>2</sup>
Haag	Leop. Heiß	a	58	258	246	12	.	.	.	h
Lindbach	Gottl. Haas	a	23	107	89	18	.	.	.	h
Michelbach	P. A. Zimmermann	a	93	410	406	4	.	.	.	h
Moosbrunn	P. H. Heß	a	44	224	224	.	.	.	.	h
Mülben	L. Heinrich	a	45	269	159	110	.	.	.	h
Neckargerach	Lud. Hornung	a	213	873	465	408	.	.	.	et pt
Neckarwinners- bach	Gg. P. Rupp	a	88	397	178	219	.	.	.	h
Neunkirchen	Jak. Schumacher	a	210	993	673	320	.	.	.	pt
Oberdielbach	P. G. Badtsch	a	91	554	397	157	.	.	.	ht
Oberschwarzach	B. Wägele	a	35	210	78	132	.	.	.	h
Pleutersbach	P. H. Zimmermann	a	59	299	287	12	.	.	.	h
Rodenau	P. Wäsch	a	59	294	282	12	.	.	.	h
Schönbrunn	Jak. Hofmann	a	97	453	450	3	.	.	.	h <sup>3</sup>
Schollbrunn	Joh. Gg. Haas	a	100	539	444	95	.	.	.	h
Schwanheim	A. May	a	72	343	335	2	6	.	.	h <sup>4</sup>
Strümpfelbrunn	Gg. K. Edelmann	a	126	614	368	189	.	57	.	pt
Unterschwarzach	Jak. Liebig	a	93	404	210	194	.	.	.	pt
Wagenbach	M. Bauschbach	a	71	414	.	414	.	.	.	h
Waldsachsenbach	Jak. Haas	a	96	491	428	63	.	.	.	h
Weisbach	Jak. Heisner	a	80	450	324	126	.	.	.	h
Zwingenberg	Gg. A. Badtsch	a	64	278	207	57	.	14	.	et pt
Abgesonderte Bemerkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Stabhalter:										
Igelsbach	Jak. Olbert	a	11	52	36	16	.	.	.	h
Schöllnbach	Joh. J. Farrentopf	a	8	29	10	19	.	.	.	
			309	14578	10107	4223	9	169	.	

**Amtsbezirk Mosbach.**

Notariatsdistrikte: a. Mosbach I.

b. Mosbach II.

c. Mosbach III.

Mosbach	Aug. Strauß	a	786	3459	1942	1343	25	149	.	et pt
Neudenu	Joh. Vogt	b	278	1232	29	1163	.	40	.	e p
Aglasterhausen	H. Brunn	a	213	1040	771	269	.	.	.	et pt
Allfeld	Jos. Rehm	b	159	809	21	777	11	.	.	pt
Asbach	Gg. A. Kimmel	a	132	638	380	258	.	.	.	et p

<sup>1</sup> auch h Unterdielbach. <sup>2</sup> in Gaimühle (Sandernach). <sup>3</sup> in Oberschönbrunn und Unterschö-  
brunn. <sup>4</sup> auch h Unterallmühl.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister.	Notariatsbezirke.	Seelsorge- einrichtungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verfehrsan- stalten.
					Christen			Straßten- Zonst. u. unbes.		
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Auerbach	Jaf. Schneider	c	122	650	469	165	16	.	.	et p
Billingheim	Jof. Straub	b	189	829	28	738	1	62	.	pt
Bian	Joh. G. Dollinger	c	84	411	314	21	.	76	.	et pt
Breitenbrunn	Gg. A. Hennrich	c	56	255	242	13	.	.	.	h
Dollau	F. Wolf III.	c	224	1107	806	301	.	.	.	et pt
Dandenzell	Ph. Maßholder	a	47	279	275	4	.	.	.	h
Dadesheim	Joh. Endlich	a	119	507	329	178	.	.	.	h
Dahrenbach	L. Bopp	c	148	664	324	340	.	.	.	h
Wittenbach	Bal. Martin	a	69	373	241	132	.	.	.	h
Dahmersheim	Heinr. Witter	c	373	1407	901	506	.	.	.	et pt
Feinsheim	Gg. Klein	a	163	734	355	300	.	79	.	et pt
Ferholzheim	Kaver Hemberger	b	138	635	3	632	.	.	.	h
Gochhausen	Ph. Bräuchle	a	105	443	306	91	10	36	.	h
Güffenhardt	Wst. Eigmann	a	239	1065	1004	19	.	42	.	pt
Hilbershausen	Wilh. Schäfer	a	60	335	332	3	.	.	.	h
Kapenthal	Joh. Fischer	b	75	360	.	360	.	.	.	h
Krumbach	A. Weis	c	41	212	2	210	.	.	.	h
Kübrach	Lud. Martin	c	179	787	543	244	.	.	.	pt
Mittelscheffenz	K. Fehr	c	129	623	508	111	4	.	.	ht
Mörlestein	K. Ent	a	58	258	226	32	.	.	.	h
Mudenthal	F. C. Steck	c	55	314	2	310	2	.	.	h
Nedarburten	Wilh. Ludwig	c	76	391	319	53	19	.	.	et pt
Nadarelz	B. Alfeld	a	235	1048	671	376	1	.	.	et pt
Nadarsapfenbach	F. Reimmuth	c	35	176	132	44	.	.	.	h
Nadarmühlbach	L. Mahjad	a	52	230	214	16	.	.	.	h
Nadarzimmern	Fr. Frits	a	138	606	538	29	6	33	.	et pt
Näfenbach	Joh. G. Auerbach	c	57	254	221	33	.	.	.	h
Obercheffenz	A. Knecht	c	196	983	527	456	.	.	.	et <sup>1</sup> pt
Obrigheim	Gg. Ph. Horn	a	266	1130	642	482	6	.	.	pt
Reichenbuch	Lud. Helm	c	57	277	115	162	.	.	.	h
Rittersbach	Lud. Hafner	c	101	542	82	460	.	.	.	pt
Robert	Bal. Schreiberis	c	64	355	5	350	.	.	.	h
Sattelsbach	A. Knapp	c	88	441	89	352	.	.	.	h
Stein am Kocher	B. Vogt	b	214	1130	39	1042	16	33	.	pt <sup>2</sup>
Sulzbach	Andr. Egner	b	201	901	194	706	1	.	.	pt
Trenz	Joh. Gg. Braun	c	76	422	196	226	.	.	.	h
Untercheffenz	Joh. Gg. Egolf	c	194	942	686	229	25	2	.	ht
Waldmühlbach	Andr. Lauer	b	124	637	10	627	.	.	.	h
Zimmerhof	M. Straßner	a	35	197	150	47	.	.	.	h
Abgeordnete Bemerkungen mit eigener polizeilicher Verwaltung.										
Berndbrunn oder	Stabhalter:									
Berndbrunn(-erhof)	Aug. Hornung	a	6	34	.	34	.	.	.	.
Eberthof	Jaf. Haas	a	8	57	34	23	.	.	.	.
			6487	30179	15217	14267	143	552	.	.

<sup>1</sup> Scheffenz. <sup>2</sup> auch h Buchhof.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistricte.	Haushaltungen.	Angehörige Bevölkerung.	Darunter				
					Christen			Strafge- richte.	Confr. u. unker. Verfesslan- halten.
					evange- lische.	katho- lische.	andere.		
<b>Amtsbezirk Tauberbischofsheim.</b>									
<b>Amtsgerichte: Vogberg, Tauberbischofsheim.</b>									
Die mit * versehenen Orte bilden den Amtsgerichts-Bezirk Vogberg.									
Notariatsdistricte: a. Vogberg.									
b. Gerlachsheim.									
c. Krautheim.									
d. Tauberbischofsheim I.									
e. Tauberbischofsheim II.									
*Ballenberg	Jos. Schulz	c	110	533	1	532	.	.	pt
*Vogberg	Adam Storch	a	148	687	390	291	.	5	et <sup>1</sup> pt
Grünfeld	Eob. Dürr	b	285	1341	15	1275	.	51	et pt
Königshofen	Joh. Würlein	d	317	1434	32	1385	.	17	et pt
*Krautheim	Jos. Hahn jr.	c	160	814	55	698	1	60	pt
Lauda	Gg. Schwind	d	368	1678	119	1557	.	2	et pt
Tauber- bischofsheim	Mois Rachel	d	643	3321	262	2860	3	196	et pt
*Angelthürn	C. Böres	a	46	202	61	128	.	13	h
*Alstadt	Lud. Leuser	c	280	1360	1	1359	.	.	pt
Beckstein	L. Eck	d	65	318	.	318	.	.	h
*Verolzheim	Jg. Schmitt	c	140	690	3	687	.	.	h
*Vohstadt	Joh. Ph. Quenzer	c	135	622	532	90	.	.	pt
Brehmen	Joh. A. Beith	e	88	421	216	205	.	.	h
Brunthal	A. Hemmerich	d	39	184	.	184	.	.	h
Buch am Horn	G. Rodemer jr.	e	78	346	345	1	.	.	h
*Dainbach	Fr. Ruck	c	118	510	349	161	.	.	h
Dienststadt	Gg. A. Häfner	e	65	343	3	340	.	.	h
Distelhausen	A. Müller	e	159	709	21	688	.	.	et pt
Dittigheim	Jos. Spörer	e	163	732	3	725	.	4	h
Dittwar	Frz. Jos. Regowiz	e	169	737	.	737	.	.	h
Eiersheim	C. Ph. Baumann	e	117	541	.	541	.	.	h
*Epplingen	L. Ruck jr.	a	60	278	217	61	.	.	h
*Erlenbach	Jos. Huber	c	66	342	3	339	.	.	h
*Eubigheim	Heinrich Dffner	a	131	674	245	331	14	84	et p <sup>2</sup>
Gerchsheim	Mich. Schiller	d	167	853	.	853	.	.	pt
Gerlachsheim	Joh. Bauer	b	201	1061	77	979	.	5	et pt
Giffigheim	Val. Etang	e	183	956	.	941	.	15	h
*Gommersdorf	Joh. Jos. Reibach	c	124	641	.	641	.	.	h
Großrinderfeld	Jak. C. Leuchtweis	d	247	1184	9	1175	.	.	pt
Grünfeldhausen	Theodor Haun	d	36	202	.	202	.	.	h
Hedfeld	L. Weber	e	135	663	1	662	.	.	h
Hochhausen	M. Ries	e	163	794	5	728	.	61	et pt
*Horrenbach	K. Ried	c	15	87	.	87	.	.	h
Ilmspan	Frz. Stoy	d	68	387	.	387	.	.	h

1 Vogberg-Bödingen. 2 auch h Reibelsbach.

Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Parochialbezirke.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Verkehrsamtstatten.
					Christen			Sprengel.	sonst. u. unbet.	
					evange- lische.	katho- lische.	andere.			
Jaspfingen	Jakob Bundschuh	d	132	612	1	587	.	24	.	h
Neujan	Joh. Jos. Kempf	c	87	471	.	471	.	.	.	h
Hingheim	J. A. Zimmermann	b	360	1686	.	1592	.	94	.	pt <sup>1</sup>
Irmsheim	Andr. Kraus	e	54	329	1	328	.	.	.	h
Hörsbrunn	Adam Rothengast	b	57	277	.	277	.	.	.	h
Huppichhausen	J. Fr. Hönninger	a	84	437	1	436	.	.	.	h
Hengenrieden	Wotfr. Hornung	a	62	348	167	181	.	.	.	h
Harbach	Martin Schäfer	d	34	153	.	153	.	.	.	h
Rehshausen	Jos. Dertinger	b	110	539	30	447	.	62	.	pt
Reinthal	M. Arnold III.	c	122	591	572	16	.	3	.	h
Oberhalbach	Adam Wülk	d	115	616	.	616	.	.	.	h
Oberlanda	Jos. Umminger	e	145	661	.	661	.	.	.	h
Oberdorf	E. Keller	c	25	181	.	181	.	.	.	h
Oberschöpf	Joh. Dehm	a	128	591	581	10	.	.	.	h
Oberwittighausen	Gg. Schmitt jr.	b	36	262	6	256	.	.	.	et <sup>2</sup> p
Oberwittstadt	Leo Henninger	c	180	813	3	810	.	.	.	pt <sup>1</sup>
Reimar	Adam Heer	d	46	270	.	270	.	.	.	h
Roppenhausen	A. Hofmann	b	24	212	.	212	.	.	.	h
Rüfingen	Jos. A. Horn	e	106	591	.	591	.	.	.	h
Sachsenfurt	G. Schwender, J. S.	a	92	431	406	25	.	.	.	h
Schillingstadt	L. Staud	c	158	736	525	203	8	.	.	pt
Schmied	Joh. Reinhard	d	87	529	1	528	.	.	.	h
Schwabhausen	H. Weber	c	113	535	522	13	.	.	.	h
Schwarzenbrunn	A. Mojer	e	6	55	48	7	.	.	.	h
Schweigern	M. Appel	a	226	981	856	125	.	.	.	et pt
Süfingen	L. Dötter	a	134	661	503	158	.	.	.	h
Süßheim	Fr. W. Pfrend- schuh	e	179	732	2	730	.	.	.	pt
Unterhalbach	Zul. Frank	d	175	772	3	769	.	.	.	et p
Unterschöpf	K. Bender	a	178	707	528	179	.	.	.	et pt
Unterrittighausen	Andr. Popp	b	131	634	11	623	.	.	.	et <sup>2</sup> p
Unterrittstadt	Jg. Bender	c	37	189	.	189	.	.	.	h
Waldband	Joh. Mich. Michel	b	57	350	1	349	.	.	.	h
Wentheim	Joh. Thoma jr.	d	189	895	502	262	.	131	.	pt
Werbach	Martin Fack	e	225	1046	2	1044	.	.	.	pt
Werbachhausen	C. G. Hahner	d	65	351	.	351	.	.	.	ht
Widischbuch	E. Volk	c	92	444	123	321	.	.	.	h
Witzenhofen	H. Stang	e	52	282	2	280	.	.	.	h
Wölklingen	Joh. Ruthardt	a	133	634	496	138	.	.	.	et <sup>4</sup> h
Zimmern	Mich. Ott	b	79	408	.	407	1	.	.	et pt
			9604	46657	8858	36944	27	827	1	

<sup>1</sup> auch h Weilerstetten. <sup>2</sup> Wittighausen. <sup>3</sup> auch h Schöllhof. <sup>4</sup> Bezugs-Wölklingen.



Gemeinden.	Namen der Bürgermeister	Notariatsdistrikte.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung.	Darunter					Strafge- richt.	Verkehrs- mittel.	
					Christen			andere.	Strafge- richt.			Verkehrs- mittel.
					evange- lische.	katho- lische	andere.					
<b>Amtsbezirk Wertheim.</b>												
Notariatsdistrikte: a. Wertheim I. b. Wertheim II.												
Freundenberg	Lorenz König	b	395	1784	11	1720	.	53	.	.	pt	
Külsheim	Magnus Rappold	a	407	1687	14	1521	.	152	.	.	pt	
Wertheim	Ph. Mayer	*a	844	3535	2314	1013	.	208	.	.	et pt	
		u.										
		b										
Bestenheid	Daniel Dösch	a	58	240	228	12	.	.	.	.	h	
Bettingen	M. Friedrich	a	86	371	364	7	.	.	.	.	ht	
Borthal	M. Jos. Eckert	b	101	499	4	495	.	.	.	.	ht	
Bertingen	Thomas Hörner	a	219	868	820	12	.	36	.	.	pt	
Dietenhan	Jak. Oberdorf	a	56	251	247	4	.	.	.	.	h	
Dörlesberg	Seb. Schlachter	b	110	562	.	562	.	.	.	.	h	
Ebenheid	A. Schneider	b	37	274	.	274	.	.	.	.	h	
Eichel	Jak. Zembisch	a	63	315	312	3	.	.	.	.	h	
Gamburg	Barth. Lang	a	144	600	29	571	.	.	.	.	et p	
Grünenwörth	Chr. Hoch	b	53	253	251	2	.	.	.	.	ht	
Höhesfeld	Gg. Hörner	a	85	424	422	2	.	.	.	.	h	
Hundheim	E. Jäger	b	156	759	.	759	.	.	.	.	pt	
Kembach	Fr. Diehm	a	115	517	509	8	.	.	.	.	h	
Lindelbach	L. Endreß	a	78	332	330	2	.	.	.	.	h	
Mondfeld	Jak. Schmitt	b	88	409	4	405	.	.	.	.	pt	
Naßig	P. Scheurich	b	186	918	906	12	.	.	.	.	h	
Niklasshausen	Adam Flegler	a	89	392	387	5	.	.	.	.	h	
Oebengesäß	Heinr. Dösch	b	17	84	79	5	.	.	.	.	h	
Rauenberg	Däv. Seubert	b	94	466	6	460	.	.	.	.	h	
Reicholzheim	May Benz	b	228	1223	41	1181	.	1	.	.	et pt <sup>1</sup>	
Sachsenhausen	Chr. L. Kirchner	b	96	480	470	10	.	.	.	.	h	
Sonderrieth	H. Baumann	b	73	397	394	3	.	.	.	.	h	
Steinbach	F. C. Wülfel	b	84	511	9	502	.	.	.	.	ht	
Steinfurt	Frz. Jos. May	b	32	170	.	170	.	.	.	.	h	
Urpfar	Chr. M. Diehm	a	75	387	353	4	.	.	.	.	h	
Vodenroth	L. Albert	b	58	259	247	12	.	.	.	.	h	
Waldenhausen	K. Gegenwarth	b	58	315	306	9	.	.	.	.	h	
Wessenthal	Alöys Eckert	b	36	205	3	202	.	.	.	.	h	
			4221	19131	9040	9947	.	450	.	.		

\* Distrikt a. (Wertheim I) rechts der Tauber, b. (Wertheim II) links der Tauber.

<sup>1</sup> auch et p Brombach.



## III.

Die wichtigsten  
allgemeinen statistischen Verhältnisse.

## Gebiet und Bevölkerung.

Die Fläche des Großherzogthums beträgt 15081 qkm oder 273,9 geograph. □ Meilen (ohne Bodensee).

Nach der geographischen Lage ist der nördlichste Punkt des Landes (Gemarkung Dertingen)  $49^{\circ} 47' 22''$ , der südlichste Punkt (Gemarkung Wyhlen, Rheinmitte)  $47^{\circ} 31' 55''$  nördlicher Breite, der westlichste Punkt (Gemarkung Grostkems, Rheinmitte)  $25^{\circ} 10' 45''$ , der östlichste Punkt im nördlichen Landestheil (Gemarkung Unterwittighausen)  $27^{\circ} 32' 25''$ , im südlichen Landestheil (Gemarkung Wipvertsweiler)  $27^{\circ} 7' 56''$  [in dem Gebietsausfluß Adelsreuth 27° 13' 32"] östlicher Länge von Ferro gelegen.

Nach der Ausdehnung beträgt die größte durch fremdes Gebiet nicht unterbrochene Länge desselben, von der Rheinmitte bei Wyhlen bis zur heßischen Grenze bei Oberlaudenbach, 235 km, die größte ununterbrochene Breite, von der Rheinmitte bei Steinensstadt zur württembergischen Grenze bei Homberg, 139 km (größte Breite des nördlichen Landestheils, von der Westseite der Kollerinsel zur württembergischen Grenze bei Klepsau 87 km), die geringste Breite, von der Rheinmitte bei Neuburgweiler zur württembergischen Grenze bei Moosbronn 18 km. — Größte Entfernung zweier Grenzpunkte von Südwest nach Nordost, Rheinmitte bei Wyhlen zur bayerischen Grenze bei Dertingen, 284 km; von Südost nach Nordwest, württembergische Grenze am Bodensee bis heßische Grenze bei Kirchgartshausen, 221 km; von West nach Ost, Rheinmitte bei Rheinweiler bis württembergische Grenze östlich Adelsreuth, 148 km; im Norden: Rheinmitte bei Scharhof bis bayerische Grenze bei Unterwittighausen 102 km.

Die Grenze hat eine ungefähre Länge von 147 km gegen Hessen, 239 km gegen Bayern (Unterfranken 155 km, Pfalz 84 km), 581 km gegen Württemberg, 119 km gegen Preußen (Hohenzollern), 262 km gegen die Schweiz, 182 km gegen Elsaß-Lothringen, im Ganzen 1530 km.

Die Oberfläche ist zu etwa 16% eben, zu 40% hügelig, zu 44% gebirgig. Nach der Höhe über dem Meere liegt der tiefste Punkt (Rhein an der heßischen Grenze) 86, der höchste Punkt (Zelbberg) 1493 m über dem Normalnullpunkte. Einige weitere bemerkenswerthe Höhenpunkte sind: Rhein (Pegel) bei Mannheim 85, Mayau 98, Steinmauern 105, Kehl 132, Breisach 186, Neuenburg 210 (Basel 244), Säckingen 280, Waldshut 306, Konstanz (Bodensee) 392 m. Neckar bei Diedesheim 131, Heidelberg 102, Main bei Wertheim 133; die Bahnhöfe von Wertheim 141, Lauda 192, Osterburken 247, Walldürn 409, Buchen 342, Mosbach 151, Neckarelz 154, Heidelberg 112, Weinheim 107, Mannheim 95, Eppingen 190, Bruchsal 114, Bretten 170, Karlsruhe 114, Forzheim 280, Raftatt 119, Gernsbach 160, Baden 153, Offenburg 159,



Dypenau 268, Hausach 241, Schiltach 325, Triberg 616, Lahr 168, Waldfirch 263, Freiburg 269, Lörrach 296, Schopfheim 375, Zell i. B. 428, Todtnau 642, Sommerau 832, Billingen 704, Stühlingen 455, Zmmendingen 658, Singen 428, Mespfrich 604, Pfullendorf 635; die Orte Kaltenbronn 860, Herrenwies 750, Petersthal 398, Griesbach 506, Nippoldsau 564, Badenweiler 425, Neustadt 820, Furtwangen 870, Schönau 540, St. Blasien 770, Höchenschwand 1014, Bonndorf 845, Heiligenberg 726; die Berg Höhen Katzenbuckel 626, Königsstuhl 566, Steinsberg 333, Thurmberg bei Durlach 254, Merkur 670, Badener Höhe 1002, Hornisgrinde 1164, Mooswald 877, Kniebis 968, Kandel 1241, Schauinsland 1284, Blauen 1165, Belchen 1414, Feldberg 1493, Kaiserstuhl 557, Dinkelberg 485, Fürstenberg 918, Hohe Randen 911, Hohenhöwen 846, Schienerberg 692, Gehrenberg 754, Höchste 840, Heu- berg (Sträubelewald) 956 m.

Die Einwohnerzahl betrug:

1815	993414	1864	1428035
1830	1200471	1867	1434970
1845	1356613	1871	1461562
1849	1362774	1875	1507179
1852	1357208	1880	1570254
1855	1314837	1885	1601255
1858	1335952	1890	1657867.
1861	1369291		

Die Dichtigkeit der Bevölkerung, d. h. die Zahl der durchschnittlich auf 1 Quadratkilometer lebenden Einwohner war

1815	65, <sub>9</sub>	1863	93, <sub>4</sub>	1880	104, <sub>1</sub>
1830	79, <sub>6</sub>	1871	96, <sub>9</sub>	1885	106, <sub>2</sub>
1849	90, <sub>2</sub>	1875	99, <sub>9</sub>	1890	109, <sub>9</sub>

Von den am 1. Dezember 1885 gezählten 1601255 Einwohnern waren nach dem Geschlecht 782039 (48,<sub>84</sub> %) männlich und 819216 (51,<sub>16</sub> %) weiblich (auf 100 männliche 104,<sub>75</sub> weibliche Einw.).

Nach dem Familienstand gab es am 1. Dezember 1885

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
Ledige . . .	493822	492547	986369	61, <sub>6</sub>
Verheirathete . . .	259167	259266	518433	32, <sub>4</sub>
Verwitwete . . .	28679	66684	95363	5, <sub>9</sub>
Geschiedene . . .	371	719	1090	0, <sub>1</sub>

Die Ergebnisse der Volkszählung von 1890 sind noch nicht vollständig ermittelt; es sind deshalb oben zu einer vollständigen und in sich vergleichbaren Darstellung noch die Volkszahlen von 1885, unter Einfügung der Berufsverhältnisse nach der seither noch nicht wiederholten Erhebung von 1882, aufgenommen, während hier unten die entsprechenden Zahlen von 1890, soweit festgestellt, Platz finden.

Von den am 1. Dezember 1890 gezählten 1657867 Einwohnern waren 810582 (48,<sub>89</sub> %) männlichen und 847285 (51,<sub>11</sub> %) weiblichen Geschlechts (auf 100 männliche 104,<sub>53</sub> % weibliche Einw.).

Nach dem Familienstand waren davon

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
ledig . . . . .	511650	507279	1018929	61, <sub>4</sub>
verheirathet . . .	269000	269020	538020	32, <sub>5</sub>
verwitwet . . . .	29520	70230	99750	6, <sub>0</sub>
geschieden . . . .	412	756	1168	0, <sub>1</sub>

Nach dem Alter waren am 1. Dezember 1885:

Jahre	männlich	weiblich	im Ganzen	%
0—10	190624	192158	382782	23,9
10—20	164190	166116	330306	20,6
20—30	119905	122564	242469	15,2
30—40	95090	101272	196362	12,3
40—50	88581	96036	184617	11,5
50—60	60572	69366	129938	8,1
60—70	41539	48240	89779	5,6
70—80	18207	19928	38135	2,4
80—90	3250	3439	6689	0,4
90 u. mehr	81	97	178	0,01
0—5	97124	97550	194674	12,2
5—10	93500	94608	188108	11,7
10—15	87207	88295	175502	11,0
15—20	76983	77821	154804	9,6
20—25	64738	65019	129757	8,1
25—30	55167	57545	112712	7,1
0—14	262387	265022	527409	32,9
14 u. mehr	519652	554194	1073846	67,1

nach der Religion

evangelisch . . . . .	277691	287545	565236	35,8
katholisch . . . . .	488874	515402	1004276	62,7
andere Christen . . . . .	2259	2266	4525	0,3
Israeliten . . . . .	13140	13964	27104	1,7
sonstige . . . . .	75	39	114	0,007

Unter den „andern Christen“ waren: Reformirte und Calvinisten 229, Lutheraner 862, Mennoniten 1320, Neutäufer, Baptisten und Taufgesinnte 534, Anglikaner 259, Herrnhuter (evangelische Brüderkirche) 321, Deutschkatholiken 12, Freireligiöse 468, Griechisch-Katholische 109, Methodisten 240, sonstige und mit unbestimmter Bezeichnung 171. Unter den „Sonstigen“ sind begriffen: Muhamedaner 2, Buddhisten 4, Freidenker und dergl. 11, religionslos 95; unbekannt war die Religion von 2 Personen.

Active Militärpersonen wurden 16536 gezählt, davon 14320 kasernirt, einschließlich 185 Kranke in Lazarethen, 23 Arrestanten, 102 Strafgefangene, 192 auf Wache.

Nach dem Religionsbekenntnisse gab es am 1. Dezember 1890:

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
Evangelische . . . . .	293790	303728	597518	36,0
Katholiken . . . . .	500839	527280	1028119	62,0
andere Christen . . . . .	2694	2523	5217	0,3
Israeliten . . . . .	13052	13683	26735	1,6
Sonstige . . . . .	207	71	278	0,02

Von den „anderen Christen“ waren bezeichnet als: Reformirte und Calvinisten 215, Lutheraner 944, Mennoniten 1194, Neutäufer, Baptisten, Wiederetäufer und Taufgesinnte 685, Anglikaner 192, Herrnhuter (evangelische Brüderkirche) 289, Deutschkatholiken 7, Freireligiöse 1000, Griechisch-Katholische zc. 103, Methodisten 311, sonstige und unbestimmt 277. Unter den „Sonstigen“ waren Muhamedaner 8, Buddhisten 4, Freidenker und dergl. 31, religionslos 174, der Religion nach unbekannt 61 Personen.

Die Zahl der activen Militärpersonen war 17425.



in Beruf nach gliederte sich die Bevölkerung am 5. Juni 1882 folgendermaßen:

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
Land-, Forstwirtschaft, Jagd, Gärtnerei zc. . . . .	370669	394906	765575	49,1
Gewerbe . . . . .	250236	241720	491956	31,5
Handel und Verkehr . . . . .	64824	76046	140870	9,0
Tagelöhner und Dienende, soweit sonst nicht einbegriffen . . . . .	7257	10904	18161	1,2
Landheer . . . . .	18065	2353	20418	1,3
öffentlicher Dienst und freier Beruf ohne Berufsausübung . . . . .	25575	31792	57367	3,7
im Ganzen gab es Berufs- und Erwerbsthätige einschl. Dienende für häusliche Dienste . . . . .	466569	207607	674176	43,8
nicht Berufs- und Erwerbsthätige . . . . .	293420	591001	884421	56,7

Diese Zahlen geben alle in und von den Berufsclassen lebenden Personen an, sowohl die Berufs- und Erwerbsthätigen, als deren nicht berufs- oder erwerbsthätige Angehörige und Dienstboten.

Von der Gesamtbevölkerung waren 674250 berufs- und erwerbsthätig (484082 männlich, 190168 weiblich), 884347 nicht berufs- und erwerbsthätig (275907 männlich, 608440 weiblich).

Von den 674250 Erwerbsthätigen waren 312333 Selbständige im Beruf (237349 Männer, 74989 Frauen) und 361912 Gehilfen (246733 Männer, 115179 Frauen); von den nicht erwerbsthätigen Personen waren 41438 Dienstboten für häusliche Arbeiten (1531 männl., 39907 weibl.) und 842909 Angehörige ohne Hauptberuf (274376 männl., 568533 weibl.), und zwar 331376 14 Jahre alt und älter (19716 männl., 311660 weibl.), 511533 unter 14 Jahre alt (254660 männl., 256873 weibl.).

Unter den Selbständigen befanden sich 632738 eigentliche Erwerbsthätige und 41512 Personen ohne hauptsächliche Berufsausübung (22897 Rentner und Pensionäre, 4210 Unterstützte, 13533 Anstaltsinsassen, Bödinge und Studenten, 872 ohne Berufsangabe).

Die vorstehenden Zahlen beziehen sich nur auf den Hauptberuf. In 172568 Fällen wurde von Personen mit und ohne Hauptberuf ein Nebenberuf oder Nebenerwerb ausgeübt; von diesen Fällen kommen 126339 auf die Land- und Forstwirtschaft zc., 24571 auf das Gewerbe, 16160 auf den Handel und Verkehr, 816 auf die Tagelöhner zc., 4682 auf den öffentlichen Dienst und freien Beruf. In 42787 Fällen waren die nebenher erwerbsthätigen Personen Frauen.

Nach der Staatsangehörigkeit wurden am 1. Dezember 1885 gezählt:

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
Badener . . . . .	717134	767523	1484657	92,7
sonstige Reichsangehörige . . . . .	56007	44756	100763	6,3
Reichsausländer . . . . .	8898	6937	15835	1,0

Die 116598 Nichtbadener gehörten folgenden Staaten an: Württemberg 39162, Preußen 24587, Bayern 18005, Hessen 11786, Elsaß-Lothringen 2915, Königreich Sachsen 1938, Großherzogthum Sachsen 304, Oldenburg 252, Hamburg 232, Sachsen-Meiningen 213, Anhalt 205, Mecklenburg-Schwerin 192, Sachsen-Koburg-Gotha 188, Braunschweig 144, Bremen 123, Sachsen-Altenburg 122, Rußl. L. 92, Schwarzburg-Sondershausen 68, Waldeck 66, Schwarzburg-Rudolstadt 62, Lippe-Deimold



31, Lübeck 29, Neuß ä. L. 19, Mecklenburg-Strelitz 18, Schaumburg-Lippe 10, der Schweiz 7281, Oesterreich-Ungarn 3315, Italien 1563, Großbritannien 913, Frankreich 630, Rußland 591, Niederlande 263, Belgien 85, Luxemburg 64, Dänemark 63, Schweden 29, Rumänien 23, Türkei 15, Spanien 15, Liechtenstein 14, Portugal 13, Norwegen 11, Griechenland 8, Serbien 4, Montenegro 1, Vereinigte Staaten 817, Brasilien 32, Mexiko 20, Argentinien 16, Chile 12, Australien 12, Japan 10, Peru 4, Kapland 3, Dranjestaat 3, China 2, Kanada 1, San Salvador 1, Haway 1.

Nach der Gebürtigkeit entstammten von der am 1. Dezember 1885 ermittelten Bevölkerung

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
der Gemeinde des Aufenthalts	560226	580790	1141016	71,2
einer anderen Gemeinde Badens	159776	185735	345511	21,6
dem übrigen Reichsgebiet . . .	52868	44909	97777	6,1
dem Reichsausland . . . . .	9169	7782	16951	1,1

Von den im „übrigen Reichsgebiet“ Geborenen waren geboren, in Württemberg 38568, Preußen 22246, Bayern 17937, Hessen 10959, Elsaß-Lothringen 3984, Königreich Sachsen 1568, Großherzogthum Sachsen 308, Hamburg 305, Mecklenburg-Schwerin 269, Oldenburg 241, Sachsen-Koburg-Gotha 205, Braunschweig 184, Anhalt 174, Sachsen-Meiningen 163, Bremen 140, Sachsen-Altenburg 94, Neuß j. L. 92, Schwarzburg-Rudolstadt 63, Waldeck 59, Schwarzburg-Sondershausen 56, Lübeck 53, Lippe-Deimold 40, Mecklenburg-Strelitz 34, Neuß ä. L. 26, Schaumburg-Lippe 9; von den im Reichsausland Geborenen waren geboren in der Schweiz 8708, Oesterreich-Ungarn 2746, Italien 1281, Großbritannien 919, Frankreich 835, Rußland 668, den Niederlanden 227, Belgien 110, Dänemark 60, Luxemburg 57, Schweden 31, Türkei 31, Rumänien 29, Spanien 21, Liechtenstein 12, Bulgarien 10, Portugal 10, Norwegen 8, Serbien 5, Griechenland 4, Montenegro 1, den Vereinigten Staaten 874, brit. Ostindien 65, Brasilien 35, Kapland 30, Mexiko 22, niederl.

Am 1. Dezember 1890 waren nach der Staatsangehörigkeit

	männlich	weiblich	im Ganzen	%
Badener . . . . .	729298	780730	1510028	91,1
Sonstige Reichsangehörige	71514	58473	129987	7,8
Reichsausländer . . . . .	9770	8082	17852	1,1

Von den 147839 Nichtbadenern gehörten an: Württemberg 49597, Preußen 31608, Bayern 22947, Hessen 15025, Elsaß-Lothringen 4835, Königreich Sachsen 2907, Großherzogthum Sachsen 378, Hamburg 331, Mecklenburg-Schwerin 304, Oldenburg 293, Sachsen-Meiningen 250, Sachsen-Koburg-Gotha 236, Anhalt 214, Braunschweig 182, Sachsen-Altenburg 173, Bremen 158, Schwarzburg-Rudolstadt 139, Schwarzburg-Sondershausen 103, Neuß j. L. 89, Waldeck 69, Mecklenburg-Strelitz 48, Lippe-Deimold 34, Neuß ä. L. 34, Lübeck 28, Schaumburg-Lippe 8, der Schweiz 8279, Oesterreich-Ungarn 3817, Italien 1692, Großbritannien 909, Frankreich 629, Rußland 618, Niederlande 315, Dänemark 102, Belgien 90, Luxemburg 73, Schweden 46, Türkei 27, Spanien 24, Liechtenstein 22, Rumänien 21, Griechenland 11, Norwegen 10, Serbien 8, Portugal 3, Bulgarien 2, Vereinigte Staaten 1064, Brasilien 23, Mexiko 19, Japan 11, Argentinien 10, Kanada 7, Australien 5, Kapland 4, Venezuela 3, Chile 2, Afrika 2, Uruguay 1, Indien 1, Tunis 1, Egypten 1.



Ostindien 22, brit. Westindien 20, Australien 15, Peru 13, Argentinien 13, Japan 10, Kanada 9, Egypten 7, Chile 6, asiat. Türkei 5, Guiana 4, Labrador 4, Algier 4, China 3, Iranje 3, Nicaragua 2, Hinterindien 2, San Salvador 1, Honduras 1, Grönland 1, Tunis 1, Persien 1, Uruguay 1, Venezuela 1, Sierra Leone 1, portug. Ostindien 1, auf der See 1.

Nach der Stellung in der Haushaltung setzte sich die anwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1885 folgendermaßen zusammen:

	männlich	weiblich	zusammen
Vorstände oder Familienhäupter . . . . .	271688	55673	327361
Chefrauen der Vorstände . . . . .	—	246023	246023
Kinder, Enkel u. Schwiegerkinder derselben	365018	376895	741913
sonstige Verwandte derselben . . . . .	26305	51527	77832
in Kost, Pflege u. Wohnung Aufgenommene	18590	14330	32920
Dienstboten . . . . .	26528	55564	82092
Gewerbe- und Geschäftsgehilfen . . . . .	27980	2236	30216
Zimmermiether . . . . .	8550	2741	11291
Schlafgänger . . . . .	5335	1244	6579
auf Dauer anwesende Anstaltsinsassen . . . . .	21006	6728	27734
dauernd Anwesende, zusammen . . . . .	771000	812961	1583961
Gasthausgäste, zu Besuch, über Nacht und sonst vorübergehend Anwesende . . . . .	8755	5188	13943
vorübergehend anwesende Anstaltsinsassen	2284	1067	3351
vorübergehend Anwesende, zusammen . . . . .	11039	6255	17294

Von den männlichen Haushaltungsvorständen waren 10898 ledig, 244670 verheirathet, 16120 verwittwet und geschieden; von den weiblichen 13276 ledig, 2749 verheirathet, 39648 verwittwet und geschieden.

Die Zahl der Haushaltungen betrug 331083, davon 330614 gewöhnl. Haushaltungen und 469 Anstalts Haushaltungen. Die gewöhnl. Haushaltungen enthielten 1568537 anwesende Personen und 1008711 Wohnräume; auf 1 Haushaltung 4,75 Personen, 3,05 Wohnräume, auf 1 Person 0,64 Wohnräume. Unter denselben waren 5581 Gasthäuser (dav. hatten 1428 Gäste) mit 4528 Gästen und 26159 Fremdenzimmern.

In den 469 Anstalts Haushaltungen (471 Anstalten\*) befanden sich 32718 Personen und 11480 Wohnräume. Von diesen Personen waren 29720 Insassen (23040 männliche, 6680 weibliche) und 2998 Nichtinsassen (817 männliche, 2181 weibliche), worunter 312 Vorstände (138 männliche, 174 weibliche), 1520 Verwaltungs- und Aufsichtspersonen (392 männliche, 1128 weibliche), 759 Dienstboten (131 männliche, 628 weibliche) und 407 sonstige Anwesende (156 männliche, 251 weibliche). Von den Insassen waren 4567 (davon 2228 weibliche) Bründner, Sieche, Alte, Hilfslose und andere Versorgte, 1956 (davon 826 weibliche) Kranke (einschließlich 185 im Lazareth befindliche Militärpersonen), 1481 (davon 765 weibliche) Geisteskranke und Schwachsinnige, 1669 (davon 826 weibliche), Waisens-, Armen- und verwahrloste Kinder, 2601 (davon 1141 weibliche) sonstige Zöglinge, 2612 (davon 352 weibliche) Straf- und Untersuchungsgefangene (einschließlich 23 in Arrestanstalten und 102 im Strafgefängniß befindliche Militärpersonen), 13894

\* Darunter 4 zur Zählungszeit ohne Insassen und 1 mit 3 Haushaltungen.

Am 1. Dezember 1890 lebte die Bevölkerung in 345153 Haushaltungen; davon waren 344597 gewöhnliche Haushaltungen und 556 Anstalts Haushaltungen.



tafelnirte Militärpersonen (ausschließlich 185 Kranke und 125 Gefangene), 752 (davon 361 weibliche) Beherbergte, 188 (davon 181 weibliche) Sonstige. Von den Anstalten waren 48 Versorgungsanstalten mit 3147 Personen, 55 Krankenanstalten mit 1732 Personen, 5 Heil- und Pflegeanstalten (darunter 3 für Geisteskranke, 2 für Schwachsinnige) mit 1795 Personen, 18 Waisen- und 16 Rettungsanstalten mit 1512 Personen, 63 Unterrichts-, Bildungs- und Erziehungsanstalten (darunter 11 für Bildung von Lehrer und Lehrerinnen, 1 für Bildung von Geistlichen, 5 für Blinde und Taubstumme) mit 3184 Personen, 66 Gefangenenanstalten (darunter 4 Centralanstalten, 62 Amtsgefängnisse) mit 2519 Personen, 79 Militäranstalten (darunter 8 Lazarethe, 5 Arrest- und Strafanstalten) mit 14323 Personen, 18 Beherbergungsanstalten (darunter 12 zu dauernder, 6 zu vorübergehender Unterfunft) mit 684 Personen, 14 sonstige Anstalten (darunter 8 für Krankenpflegerinnen, 5 für gemeinsames Leben, 1 für Besserung weiblicher Personen) mit 219 Personen, 89 gemischte Anstalten und zwar 66 für Versorgung und Krankenpflege mit 2038 Personen, 5 für Versorgung und Waisenerziehung mit 452 Personen, 9 für Versorgung, Krankenpflege und Waisenerziehung mit 676 Personen, ferner 4 für Beherbergung und Unterricht, 2 für Versorgung und Unterricht, 1 für Waisenerziehung und Unterricht, 1 für Krankenpflege und Beherbergung und 1 für Versorgung, Beherbergung und Unterricht mit zusammen 437 Personen.

Zu Betreff der Eheverhältnisse unter der Gesamtbevölkerung waren am 1. Dezember 1885 unter den 518433 Verheiratheten 259167 Männer und 259266 Frauen; je 250462 Männer und Frauen wurden am Zählungstage zusammen in der gemeinsamen Haushaltung, 8705 verheirathete Männer und 8804 verheirathete Frauen einzeln angetroffen. Davon waren wieder 3697 Männer und 4001 Frauen in vorübergehender Trennung vom anderen Eheheil, 5008 Männer und 4803 Frauen in dauernder Trennung.

Zieht man die nur vorübergehend von einander getrennten Eheleute in Betracht, so ergibt sich als Gesamtzahl der zusammenlebenden Ehepaare 254316.

Bei 214549 oder 84,86% dieser Ehepaare waren Kinder anwesend. — Nach der Religion waren 22711 oder 8,93% gemischt.

Nach der Zahl der in den einzelnen Haushaltungen anwesenden Personen und der von den einzelnen Haushaltungen innegehabten Wohnräume war damals (1. Dezember 1885) die Bevölkerung vertheilt

Haus- haltungen	Davon Anstalten	Anwesende Personen		Haus- haltungen	Davon Anstalten	Wohnräume	
		je	zusammen			je	zusammen
362	—	0	—	42	—	0	—
22174	3	1	22174	121	—	1/2*	58
41891	4	2	83782	52403	20	1	52403
50680	8	3	152040	111415	7	2	222830
103602	32	4—5	464638	74570	11	3	223710
105006	61	6—10	754266	64663	22	4—5	279713
6964	105	11—20	85370	25748	103	6—10	179656
404	256	21 u. mehr	34457	1861	139	11—20	24438
				260	167	21 u. mehr	11224
331083	469		1596727	331083	469		994032

außerdem Gäste in Gasthäusern 4528, Gastzimmer 26159.

\* Antheil an 1 Wohnraum.



Von den Haushaltungen hatten 285965 eine Küche, 26245 Antheil an einer Küche, 18873 keine Küche. 201454 oder 60,85% derselben wohnten im Eigenthum, 106273 oder 32,10% in Miete, 10622 oder 3,21% in Dienstwohnung, 12734 oder 3,84% in Ruhietzung.

148360 oder 44,81% der Haushaltungen bewohnten ein Haus für sich, 182723 oder 55,19% wohnten zu 2 oder mehr Haushaltungen zusammen in einem Hause.

Die Zahl der bewohnten Gebäude und sonstigen Aufenthaltsstätten betrug am 1. Dezember 1885 im Ganzen 215557. Davon waren 214293 Wohngebäude (einschließlich 430 Anstaltsgebäude), 928 sonstige dauernd oder vorübergehend bewohnte Gebäude und 336 sonstige Aufenthaltsstätten. Von den 928 sonstigen bewohnten, aber nur nebenächlich zum Wohnen dienenden Gebäuden waren 266 Verwaltungsgebäude, 174 Bahnstationen, 99 Fabriken, 117 andere gewerbliche Gebäude, 93 Schulgebäude, 42 Kirchen und Kapellen, 49 Ställe, Scheunen und Schuppen, 88 verschiedene andere Gebäude (Sammlungen, Theater, Schutz- und Wachtstätten, Garten- und Rehhütten etc.). Die sonstigen Aufenthaltsstätten waren 139 Schiffe, 119 Wagen und Karren, 78 Buden, Baracken und Hütten.

Außer den 214293 zur Zählungszeit bewohnten Wohngebäuden wurden 2593 zeitweilig unbewohnte Wohnhäuser gezählt; es gab also im Ganzen 216886 Wohngebäude.

Je Haushaltungen	Gebäude	Davon Anstaltsgeb.	Je Personen	Gebäude	Davon Anstaltsgeb.	Je Wohnräume	Gebäude	Davon Anstaltsgeb.
0	—	—	0	68	—	0	41	—
1	148360	244	1	3852	1	1	7471	10
2	45057	107	2	12180	1	2	45974	1
3	12126	30	3	20313	3	3	51186	3
4—5	6819	17	4—5	56002	18	4—5	61529	11
6—10	2699	15	6—10	90582	47	6—10	37558	66
11—20	440	11	11—20	26587	97	11—20	9547	156
21—50	50	6	21—50	5387	116	21—50	2138	127
51 u. m.	6	—	51 u. m.	586	147	51 u. m.	113	56
	215557	430		215557	430		215557	430

Auf 1 bewohntes Gebäude entfielen durchschnittlich 1,54 Haushaltungen, 7,43 Personen; auf 1 Haushaltung 0,65 bewohntes Gebäude 4,84 Personen.

Die Zahl der Wohnorte beträgt (nach der auf Grund der Volkszählung von 1885 gemachten Ermittlung) im Ganzen 8283, nämlich 114 (jetzt durch die Erhebung von Bonndorf und St. Georgen i. Schw. 116) Städte, 1614 (jetzt 1611) Dörfer, 650 Weiler, 1167 Zinten, 209 Gruppen von Höfen, 17 Gruppen von Mühlen, 3 von Fabriken, 421 Gruppen von sonstigen Gebäuden, 1569 einzelne Höfe, 536 Mühlen, 27 Schlösser und

Am 1. Dezember 1890 wurden gezählt:	
bewohnte Wohngebäude (einschl. 488 Anstaltsgebäude)	217958
sonstige bewohnte Gebäude	865
sonstige Aufenthaltsstätten	354
im Ganzen bewohnte Gebäude	219177
außerdem 2908 unbewohnte Wohnhäuser.	



Burgen, 39 Fabriken, 1927 sonstige einzelne Gebäude, worunter 695 Bahnhäuser.

Politische Gemeinden gibt es 1578 (115 Stadt- und 1463 Landgemeinden); von denselben sind 213 zusammengesetzt, d. h. aus zwei oder mehr Ortsgemeinden bestehend.

Gemarkungen gibt es 2166, von denen 2091 bewohnt und 75 unbewohnt sind. 1453 sind einheitliche Gemeindegemarkungen, 457 Ortsgemarkungen im Gemeindeverbande (in 126 Gemeinden) und 251 abge sonderte Gemarkungen. Von letzteren haben 24 eigene polizeiliche Verwaltung; die übrigen 229 sind einer Gemeinde zugetheilt.

Die Bevölkerung der Stadtgemeinden bezifferte sich (nach der Zählung von 1890) im Ganzen auf 585887 (35,3 % der Gesamtbevölkerung), die der Landgemeinden auf 1071980 (64,7 %). — 132 Gemeinden hatten jede über 2000 Einwohner, zusammen 706122 (42,6 % der Gesamtbevölkerung).

Die Gemeinden von mehr als 20000 Einwohner hatten zusammen 263378 (15,9 %), diejenigen von 10–20000 64390 (3,9 %).

Mehr als 3000 Einwohner hatten die Stadtgemeinden und mehr als 4000 die Landgemeinden (mit \* bezeichnet):

Mannheim . . . 79058	Willingen . . . 6423	Werthheim . . . 3535
Karlsruhe . . . 73684	*Nekarau . . . 6209	Mosbach . . . 3459
Freiburg . . . 48909	*Räberthal . . . 5848	Mchern . . . 3396
Heidelberg . . . 31739	*Brökingen . . . 5167	Wiesloch . . . 3326
Pforzheim . . . 29988	Schwellingen . . . 5109	Tauberbischofsb. 3321
Konstanz . . . 16235	*Hochenheim . . . 4958	Ladenburg . . . 3284
Baden . . . 13884	Eberbach . . . 4941	Müllheim . . . 3187
Bruchsal . . . 11909	Emmendingen . . . 4263	Walddürn . . . 3163
Rastatt . . . 11557	Zurtwangen . . . 4204	Schopfheim . . . 3133
Lahr . . . 10805	Ueberlingen . . . 4027	Zell i. W. . . 3132
Offenburg . . . 8576	Bretten . . . 4020	Breisach . . . 3088
Weinheim . . . 8243	Waldkirch . . . 4017	Wühl . . . 3003
Durlach . . . 8241	Eßlingen . . . 3657	Kehl, St. (3235)   6556
Lörrach . . . 8121	Donaueschingen 3594	Kehl, Df. (3321)
Ettlingen . . . 6547	Eppingen . . . 3546	zusammen 483062

In den Garnisonsorten befanden sich Militärpersonen in Rastatt 4253, Karlsruhe 4070, Freiburg 1875, Konstanz 1650, Mannheim 1528, Kehl 1109, Bruchsal 692, Ettlingen 657, Durlach 571, Schwellingen 130; in folgenden Städten mit Bezirkskommandos: Offenburg 21, Donaueschingen 19, Lörrach 18, Mosbach 14, Stotach 18.

Die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Eheschließungen sowie Eheaufösungen betrug im Durchschnitt der letzten 10 und in den letzten 5 einzelnen Jahren:

	1881/90 durchschnittl.	1886	1887	1888	1889	1890
Geboren wurden:	54824	54956	54468	53848	54484	53152
auf 1000 Einwohner	34,0	34,1	34,2	32,9	33,1	32,1
davon lebendgeboren	53226	53275	52865	52255	52990	51706
todtgeboren	1598	1681	1603	1593	1494	1446
ehelich	50347	50232	49909	49430	49937	48753
unehelich	4477	4724	4559	4418	4547	4399
% der Geborenen	8,17	8,60	8,37	8,20	8,35	8,28

Hof- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt im März 1892.



	1881/90	1886	1887	1888	1889	1890
Gestorben sind (ohne	durchsch.					
Todtgeborene):	37940	38270	35400	39012	38062	38205
auf 1000 Einwohner	23,6	23,7	21,8	23,6	23,2	23,1
davon im 1. Lebensjahr	12199	13395	11240	11766	11470	11244
in % der Geborenen	22,9	25,1	21,3	22,5	21,6	21,7
Ehen						
wurden geschlossen:	10893	11161	11192	11412	11788	11970
auf 1000 Einwohner	6,8	6,9	6,9	7,0	7,2	7,2
aufgelöst						
durch Tod	9582	9305	9463	9932	9857	10128
durch Scheidung	101	132	112	111	120	120

Von den Geborenen des Jahres 1890 waren 27248 Knaben (51,26%), 25904 Mädchen (48,74%); von den Lebendgeborenen 26423 Knaben, 25283 Mädchen, von den Todtgeborenen 825 Knaben, 621 Mädchen. Mehrgewurten kamen 701 vor, 693 Zwillinge, 8 Drillingegeburt.

Von den Gestorbenen waren 19506 männlich (51,06%), 18699 weiblich (48,94%); von den männlichen Gestorbenen waren 8684 Kinder unter 14 Jahren (davon 6316 im ersten Lebensjahr), 2730 Ledige über 14 Jahr alt, 5607 Verheirathete, 2452 Wittwer, 15 Geschiedene, 18 unbekanntes Familienstandes; von den weiblichen Gestorbenen 7330 Kinder unter 14 Jahren (davon 4928 im ersten Lebensjahr), 2992 Ledige über 14 Jahre alt, 4521 Verheirathete, 3834 Wittwen, 19 Geschiedene, 3 unbekanntes Familienstandes. Im ersten Lebensjahr starben 11244 Personen, im Alter von 1 bis einschl. 9 Jahren 4300, von 10 bis 19 Jahren 1502, 20 bis 29 Jahre 2125, 30 bis 39 Jahre 1992, 40 bis 49 Jahre 2513, 50 bis 59 Jahre 3175, 60 bis 69 Jahre 4768, 70 bis 79 Jahre 4675, 80 bis 89 Jahre 1796, 90 bis 99 Jahre 108, über 100 Jahre alt 1 Person, bei 3 Personen war das Alter gänzlich unbekannt.

Bei 9868 Eheschließungen waren nach dem Familienstande beide Theile ledig, bei 251 verwittwet, bei 2 geschieden, bei 476 der Mann ledig die Frau Wittwe, bei 1288 Mann Wittwer Frau ledig, bei 41 Mann geschieden Frau ledig, bei 8 Mann geschieden Frau Wittwe, bei 27 Mann ledig Frau geschieden, bei 9 Mann Wittwer Frau geschieden. Bei 6439 Eheschließungen waren beide Theile katholisch, bei 3750 evangelisch, bei 167 israelitisch, bei 6 sonstiger gleichen Religion; bei 789 der Mann katholisch, die Frau evangelisch, bei 799 der Mann evangelisch, die Frau katholisch, bei 20 beide Theile sonstig verschiedener Religion (überhaupt 1608 Eheschließungen gemischter Religion). 9510 Ehen wurden unter Badenern, 471 unter Ausländern, 725 von einem Badener mit einer Ausländerin, 1264 von einem Ausländer mit einer Badnerin geschlossen.

Nach dem Durchschnitt des neuesten Jahrzehnts (1881—1890) kamen jährl. 54824 Geburten (mit Todtgeburten), 37940 Sterbfälle (ohne Todtgeburten) und 10893 Eheschließungen vor. Dieselben vertheilen sich auf die Monate des Jahres in absoluter Zahl und in Prozenten folgendermaßen:

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Geburten.												
	4843	4544	4945	4572	4639	4361	4607	4548	4489	4401	4347	4528
%	8,83	8,29	9,02	8,84	8,46	7,95	8,40	8,20	8,19	8,03	7,98	8,26
Sterbfälle.												
	3596	3225	3623	3456	3299	2916	3039	3118	2976	2901	2738	3053
%	9,48	8,50	9,56	9,11	8,69	7,68	8,01	8,22	7,84	7,64	7,22	8,05



	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eheschließungen.												
	996	1121	651	897	1236	813	768	731	716	1061	1285	618
%	9,14	10,29	5,98	8,24	11,35	7,46	7,05	6,77	6,57	9,74	11,80	5,67
Aus der bezw. in die Staatsangehörigkeit wurden mit Urkunde												
					1885	1886	1887	1888	1889	1890		
entlassen . . .					1242	1011	1501	1597	1408	1448		
aufgenommen					977	1099	999	681	919	807		
Durch Verehelichung wurden im Jahre 1890 725 Frauen Badener-												
innen und schieden 1264 Frauen aus dem badischen Staatsverbande aus.												
Die überseeische Auswanderung betrug schätzungsweise 1890:												
5500 Personen, 1889: 6000, 1888: 6000, 1887: 6000, 1886: 4500, 1885:												
5000, von 1840 bis 1890 im Ganzen 270000.												

**Bodenvertheilung und Bodenbenützung.**

Die im Jahre 1853 begonnene stückweise Vermessung des Landes (Katastervermessung) ist zu etwa 3/4 vollendet. Es sind bis Ende 1890 vermessen 1603 Gemarkungen.

Auf Grund der Ergebnisse der Katastervermessung und der in den jährlichen Anbau- und Ernteberichten der Gemeinden gemachten Angaben berechnet sich die Zusammenziehung des Bodens nach dessen Benützung zur Zeit (1890) folgendermaßen:

	ha	%		ha	%
Ackerfeld . . .	565000	37,6	Wald, katastrirter.	547050	36,2
Hiebberge . . .	20890	1,4	Wald, nicht ka-		
Wiesen . . .	200300	13,3	tastrirter . . .	8000	0,5
Haus-, Obst- und			Haus- und Hof-		
Grasgärten . . .	15190	1,0	raitzen, Straßen,		
Kastanienwald . . .	950	0,06	Wege, Gewässer,		
Heutberge . . .	45670	3,0	Flüsse ic. u. a. .	67500	4,5
ständige Weiden . . .	36080	2,4		1509630	100

Nach der Art des Besitzes bezw. der Besitzer war der Boden (soweit der Kultur unterworfen) im Jahre 1888 annähernd folgendermaßen vertheilt:

	Im Ganzen		Landwirth- Gutlände		Wald	
	ha	%	ha	%	ha	%
Eigenthum im freien Verkehr (gewöhnlicher Besitz) . . .	838919	58,88	701369	79,94	137550	25,13
Eigenthum im beschränkten Ver- kehr oder außerhalb des freien Verkehrs (gebundener Besitz, Besitz der todtten Hand ic.) . . .	585810	41,12	175952	20,06	409858	74,87
und zwar des Domänenarars der Gemeinden . . . . .	111283	7,81	21404	2,44	89879	16,42
der Standes- und Grund- herren . . . . .	331767	23,29	88642	10,10	243125	44,41
der Kirche . . . . .	96231	6,75	40154	4,58	56077	10,24
der Schule, Wohltätigkeits- anstalten, Gesellschaften, Bereine ic. . . . .	25185	1,77	17013	1,94	8172	1,50
	21409	1,50	8803	1,00	12606	2,30
<b>zusammen</b>	<b>1424729</b>	<b>100</b>	<b>877321</b>	<b>100</b>	<b>547408</b>	<b>100</b>



Die vorstehenden Flächenangaben sind als annähernde zu betrachten, da sie zum Theil nicht auf genauer Vermessung, sondern auf Schätzung beruhen. Die stückweise oder Kataster-Vermessung des Großherzogthums, welche im Jahre 1853 in Angriff genommen wurde, ist nämlich bisher (Ende 1890) in 1603 Gemarkungen (von 2186 Gemarkungen) oder zu ungefähr Dreiviertel vollendet.

## Landwirthschaft.

Der landwirthschaftliche Anbau und Ertrag war:

	Fläche 1890 ha	Durchschnitts- Ertrag vom ha		Gesamtertrag im Durchschnitt 1865-90 100 kg	außerdem als Frucht 100 kg
		1890 100 kg	1865-90 100 kg		
Getreide u. Hülsenfrüchte . . . . .	312000	14	12	3719000 Frucht	—
"    "    "    "    "    "		19	17	5499000 Stroh	—
Leipflanzen . . . . .	3300	7,3	7,7	43500 Samen	—
Hanf . . . . .	2200	3,5	2,8	16000 gehsch. Bast	—
Flachs . . . . .	500	2,2	1,6	1400 gehsch. Bast	—
Tabak . . . . .	8000	16,5	15,4	109000 getr. Blätter	910
Hopfen . . . . .	2700	7,4	8,3	20000 Samen	—
Eichorien . . . . .	1700	207	156	316000 Wurzeln	—
Zuckerrüben . . . . .	1500	227	201	373000 "	—
Futterrüben . . . . .	76300	172	180	4391000 "	3044500
Kartoffeln . . . . .	86000	83	80	6732000 Knollen	—
Klee und andere Futterkräuter . . . . .	109600	39	38	3326120 Heu	211900
Kraut und Gemüse	2600	116	131	329300 grün	—
Korbweiden . . . . .	100	55	54	4420	—
Erntefläche . . . . .	606500				
davon mit 2 Ernten	64500				
bleibt angebautes					
Ackerfeld . . . . .	542000				
Wiesen . . . . .	200300	45	43	8251500 Heu u. Dohnd	—
Rebberge . . . . .	20900	15,8	25,0	540800 Wein	—
Obstbäume . . . . .	105000	—	—	1052000 Obst	—

Von dem Ackerfelde lagen 26000 ha brach.

Der Werth der Gesamternte ist im Durchschnitt der Periode 1865-90 auf ungefähr 246 Millionen Mark zu veranschlagen. (Der durchschnittliche Werth der Ernte vom Hektar auf 237 Mark.) Für 1890 wird der Erntewerth geschätzt auf 250 Millionen, für 1889 auf 214 Millionen, für 1888 auf 233 Millionen, für 1887 auf 223 Millionen, für 1886 auf 249 Millionen, für 1885 auf 265 Millionen, für 1884 auf 244 Millionen, für 1883 auf 256 Millionen, für 1882 auf 214 Millionen, für 1881 auf 227 Millionen.

Von dem jährlichen Weinertrag sind durchschnittlich 373130 hl Weißwein, 41710 hl Weißherbst, 53960 hl Rothwein und 71950 hl Schiller. Der Tabakbau unterliegt der Reichssteuer. Die im Jahre 1890 demselben gewidmete Fläche von 7871 ha setzte sich aus 72147 Grundstücken zusammen und wurde von 42509 Tabakpflanzern (34152 mit weniger, 8357 mit mehr als 25 a) bebaut. Geerntet wurden 16497300 kg (2100 kg vom Hektar), zum Preise (einschl. Steuer) von 13330016 M.



(durchschn. 80,80 M. für 100 kg). An Steuer (45 M. von 100 kg wurde 5912934 M. erhoben.

Der Viehstand, der in der Regel zu Anfang Dezember ermittelt wird, war am 3. Dezember 1890 folgender:

Pferde 67423, davon im Alter von 4 Jahren und darüber 61901, und zwar 3043 Militärpferde, 737 Hengste, darunter 89 Zuchthengste, 28087 Stuten und 30034 Wallachen, im Alter von 3 Jahren 1934 Thiere, darunter 222 Hengste, 927 Stuten und 785 Wallachen, ferner 1204 zweijährige, 1201 einjährige und 1183 unter 1 Jahr alte Fohlen. Maulthiere 8, Esel 77.

Rindvieh 612892 Stück; davon waren über 1½ Jahr alt 4840 Farren, 328387 Kühe, 39732 Kalbinnen, 50060 Ochsen, 3 Monate bis 1½ Jahr alt 3764 Farren, 96439 Kalbinnen, 48618 Stiere, d. h. junge Ochsen, 41052 Kälber unter 3 Monaten. Unter den Farren waren 5054 Zuchtfarren; von den unter 1½ Jahre alten Kalbinnen waren 21627 sprungfähig. Bei der Herbstbestellung waren angespannt 193577 Kühe und 46172 Ochsen. Nach der Farbe waren 430730 roth- oder gelbschädig, 95426 einfarbig roth, gelb oder rothbraun, 26570 einfarbig schwarz oder schwarzschädig, 28471 schwarzbraun oder grau mit hellerem Rücken und 31695 von sonstiger Farbe.

Schafe 94914, davon Böcke 1766, Hammel 20202, Mutterschafe 39119, Jährlinge und Lämmer 33827. 63571 Schafe waren in 323 Heerden, wovon 31 Heerden mit 5941 Schafen Besitz von Badenern im Ausland und 31343 im Einzelbesitz; außerdem wurden 45 Heerden Auswärtiger mit 11252 Schafen im Lande angetroffen.

Schweine 384460, davon 2157 Sprungeber, 37464 Mutter- schweine, 36112 sonstige Schweine über 1 Jahr, 265848 Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr und 42879 Ferkel unter 1 Monat.

Ziegen 103154, davon 2211 Böcke, 95894 Saissen, 5049 Junge. Bienenstöcke 80729, davon mit beweglicher Einrichtung 42991. Federvieh 1923944, nämlich 144518 Gänse, 56632 Enten, 165401 Tauben, 1683 welsche Hühner, 1555710 Hühner.

Der Werth der Pferde ist zu schätzen (nach den i. J. 1883 ermittelten durchschnittlichen Einzelpreisen) auf 35,5 Millionen Mark, des Rindviehs auf 132 Millionen Mark, der Schafe auf 2,3 Millionen Mark, der Schweine auf 23,5 Millionen Mark, der Ziegen auf 1,8 Mill. Mark.

Die Zahl der aus Staatsmitteln unterstützten Zuchthengste betrug (1889) 77, die der von diesen gedeckten Stuten 2898, die Zahl der gefallenen Fohlen (1890) 1253.

Der Farrenschau unterstanden (1890) 4538 Gemeinde- und 336 Privatfarren. Vorgefunden und untersucht wurden 4485 Gemeindefarren (1 durchschnittlich auf 83 Kühe), zur Zeit der Schau fehlten 53. Von den untersuchten Gemeindefarren gehörten den Gemeinden 4074, den Farrenhaltern 411, unterhielten die Gemeinden 1481, die Farrenhalter 3004, wurden 4174 für tauglich, 311 für untauglich erklärt. Nach dem Schlage gehörten davon 655 dem Land- schlage an, 3764 dem Einmenthaler Schlage, 66 anderen Schweizer Schlägen.

Die Hundemusterung ergab (1890) 32129 Hunde, davon in Gemeinden von über 4000 Einwohnern 9016.

Viehbefitzer wurden (1888) 207 198 gezählt, davon besaßen die meisten Thiere von zwei oder mehr Arten: Pferdebesitzer gab es 34657,



Rindviehbesitzer 159968, Schweinebesitzer 148679, Schafbesitzer 12797, Ziegenbesitzer 55749, Bienenbesitzer 17196, Federviehbesitzer 183846. Pferde und Rindvieh besaßen 31662 Personen.

Landwirthschaftliche Haushaltungen oder Betriebe wurden bei der Berufszählung vom 5. Juni 1882 gezählt 232287 (72,01 % aller Haushaltungen); davon bewirthschafteten 99298 nur eigenes (auch Dienstland und Almend), 13707 nur gepachtetes und 119282 eigenes und gepachtetes Land.

Die bewirthschaftete Gesamtfläche betrug 905093 ha; davon waren 128849 ha oder 14,4 % gepachtetes Land, 749273 ha Acker, Gartenland, Wiese, Obstgarten und Weinberg, 108972 ha Holzland und 46848 ha sonstige Fläche. 189668 landwirthschaftliche Betriebe hatten Nutzvieh, insbesondere 156902 Betriebe Großvieh, und zwar 31295 Pferde und Rindvieh, 1263 Pferde ohne Rindvieh und 124344 Rindvieh ohne Pferde; weiter hatten 12685 Betriebe Schafe, 125577 Schweine und 55592 Ziegen für sich allein oder mit anderen Thieren zusammen. 123182 landwirthschaftliche Betriebe hatten Vieh zur Ackerarbeit, und zwar 32894 nur Pferde oder Ochsen, 14302 Pferde oder Ochsen und Kühe und 75986 nur Kühe.

In Nutzvieh (einschließlich von Jungvieh, Jungen und Zicklein) gab es in den landwirthschaftlichen Haushaltungen 59201 Pferde, 113656 Ochsen und Stiere, 467078 Kühe, 123984 Schafe, 294458 Schweine und 94916 Ziegen. Von den Pferden wurden zur Ackerarbeit 48907, von den Ochsen 48681, von den Kühen 181035 verwandt. — 10603 landwirthschaftliche Betriebe benützten Maschinen, davon insbesondere 3 Dampfpflüge, 333 Sämaschinen, 101 Mähmaschinen, 1796 Dampf-

Landwirthschaftliche Betriebsfläche		Be-triebe	%	Bewirthschaftete Davon hatten			Ge-samt-fläche ha	%	
				nur Pacht-land	Pacht- und eigenes Land				
0,0	ar	—2	ar	2471	1,06	902	84	82	0,01
2	"	—5	"	4229	1,82	1211	246	262	0,03
5	"	—20	"	16994	7,32	4563	2760	2656	0,30
20	"	—1	ha	56459	24,30	5150	25656	34980	3,91
0,0	ar	—1	ha	80153	34,50	11826	28746	37980	4,25
1	ha	—2	"	46089	19,84	965	28623	74673	8,34
2	"	—5	"	66429	28,60	474	43520	236492	26,42
5	"	—10	"	26661	11,48	129	13832	221945	24,80
10	"	—20	"	9776	4,21	77	3703	180193	20,13
20	"	—50	"	2767	1,19	103	768	103534	11,56
50	"	—100	"	329	0,14	94	71	25812	2,88
100	"	—200	"	69	0,03	31	16	10345	1,16
200	"	—500	"	14	0,01	8	3	4155	0,46
Summe				232287	100,00	13707	119282	895129	100,00
dazu nicht eingetheilte Fläche*								9964	
								905093	

\* Die im Besitz des Domänenärars, der Stiftungen, Gemeinden zc. befindlichen auf dem Schnitt zur Veräußerung kommen.



Dreschmaschinen, 8806 andere Dreschmaschinen, 10 Lokomobilen (nicht lediglich für Dampfzug oder Dreschmaschine), 2 stehende Dampfselein mit und 3 ohne Triebwert. — Von 120928 selbstständig Landwirthschaft Treibenden wurden außer der Landwirthschaft noch eine oder mehrere Erwerbsthätigkeiten als Haupt- oder Nebenberuf ausgeübt.

Nach der Größe der bewirthschafteten Fläche sind die landwirthschaftlichen Betriebe in Gruppen eingetheilt worden. Für diese Gruppen ergibt sich die untenstehende Uebersicht.

Bei der Erhebung der landwirthschaftlichen Besitzverhältnisse im Jahre 1873 wurde eine landwirthschaftliche Nutzungsfläche (ohne Holzland) von 797600 ha ermittelt; davon waren 628456 ha (78,8 %) Eigenthum des Bewirthschaftenden, 110399 ha (13,8 %) Pachtland, 45348 ha (5,7 %) Almend, 2822 ha (0,35 %) Dienstland und 10575 ha (1,3 %) in Ausnützung.

Landwirthschaftliche Bezirksvereine gab es 1890: 67 mit 21794 Mitgliedern. Die Centralstelle der landwirthschaftlichen Bezirksvereine hat ihren Sitz in Karlsruhe.

Forstwirthschaft.

Die Waldfläche berechnete sich am 31. Dezember 1890 auf 547250 ha; davon gehörten 96178 ha (17,57 %) dem Domänenarar, 250940 ha (45,85 %) den Gemeinden, 18692 ha (3,42 %) Körper- und Genossenschaften und 181440 ha (33,16 %) Privaten; von den Privatwaldungen gehörten 59540 ha Ständes- und Grundherren und 121900 ha sonstigen Privaten. Nach einer besonderen Erhebung vom Jahre 1889 setzte sich der Wald zusammen nach der Bestandesart: Laubwald 276797 ha

Betriebe.

Davon				Betriebe			
Pachtland ha	% der Fläche	Acker, Wiese etc. ha	Holz- und Weide- u. sonstige Fläche ha	mit Nutz- vieh	insbes. mit Groß- vieh	ohne Nutz- vieh	% der Betriebe
15	18,29	22	60	355	46	2116	85,68
50	19,08	130	132	738	103	3491	82,55
880	33,13	2130	526	5508	786	11486	67,59
9653	27,60	31574	3406	37358	16857	19101	33,33
10598	27,90	33856	4124	43959	17792	36194	45,16
17242	23,09	67438	7235	41740	36516	4349	9,44
40667	17,20	212288	24204	64775	63520	1654	2,49
21764	9,81	181355	40590	26414	26315	247	0,93
10914	6,06	131170	49023	9673	9655	103	1,05
8870	8,57	78367	25167	2722	2719	45	1,68
9339	36,18	21533	4279	311	311	18	5,47
6480	62,64	9386	959	60	60	9	13,04
2975	71,60	3916	239	14	14	—	—
128849	14,39	739309	155820	189668	156902	42619	18,23
		9964					
		749273					

und von diesen selbst bewirthschafteten Flächen, deren Erträge auf dem Falm bezw.



und Nadelwald 261834 ha, nach der Betriebsart: Hochwald 398834 ha, Mittelwald 100753 ha; davon in der Ueberführung zu Hochwald begriffen 32103 ha, Niederwald 29807 ha, Falschenwald 9237 ha.

Der Holzvorrath aller Waldungen ist nach dem Stande vom 1. Januar 1888 auf 98 Millionen, die jährliche zum Hieb kommende Holzmasse auf  $2\frac{1}{4}$  Millionen Festmeter (im Werthe von etwa 20 Millionen Mark), der Zuwachs auf etwas mehr zu veranschlagen.

Der Abgang an Wald (Ausstoßung) bezifferte sich 1890 auf 138 ha, der Zugang (Anpflanzung) auf 348 ha. Waldwege wurden im gleichen Jahre 95457 m angelegt.

Die vorstehenden Zahlen beziehen sich nur auf den katastrirten und unter forstpolizeilicher Aufsicht stehenden Wald. Außer diesem gab es noch etwa 8000 ha nicht katastrirte sog. Almend- oder Weidewaldungen (nach einer Erhebung vom Jahre 1879) und etwa 17900 ha mit Holz bestandene Neutberge.

#### Erzeugnisse des Mineralreichs.

Von diesen kommt vornehmlich die Ausbeute der zahlreichen Steine, Kalk- und Gypsbrüche, Kies-, Lehm- und Thongruben in Betracht. Der eigentliche Bergbau ist unerheblich; 1890 wurden gewonnen 5760 Tonnen Steinkohlen, 1282 Tonnen Zinkerze, 1 Tonne Bleierz. Gyps wurde 1890 auf bergmännischem Wege gewonnen 24835 Tonnen, bituminöse

#### Gewerbliche Von den Haupt- Wirtshaber.

	Betriebe über- haupt	bavon Haupt- Betriebe	Neben- Betriebe	Alein- betriebe	ohne Ge- hilfen	mit 1 bis 5 Geh.
1. Kunst- u. Handelsgärtnerei	570	509	61	263	2	230
2. Fischerei	756	359	397	254	5	100
3. Bergbau, Hütten u. Salinen	43	36	7	3	—	17
4. Industrie d. Steine u. Erden	3017	2429	588	808	23	1399
5. Metallverarbeitung	6765	5865	900	2476	68	2949
6. Maschinen u. Werkzeuge zc.	5162	4375	787	2455	49	1671
7. Chemische Industrie	379	313	66	104	2	172
8. Heiz- und Leuchtstoffe	796	381	415	110	25	221
9. Textilindustrie	7892	5172	2720	3996	56	921
10. Papier und Leder	2374	1985	389	916	28	906
11. Holz- und Schnitzstoffe	12830	10096	2734	6176	110	3620
12. Nahrungs- u. Genussmittel	10831	8936	1895	2702	425	5337
13. Bekleidung u. Reinigung	33442	29949	3493	23208	115	6454
14. Baugewerbe	11792	9905	1887	6486	49	3064
15. Polygraphische Gewerbe	354	331	23	97	—	153
16. Künstlerische Betriebe	419	389	30	238	4	132
17. Handelsgewerbe	19131	13434	5697	8523	220	4377
18. Versicherungsgewerbe	1166	113	1053	77	—	20
19. Verkehrsgewerbe	2832	1913	919	1242	8	614
20. Beherbergung u. Erquickung	8749	5792	2957	2171	63	3343
Summe	129300	102282	27018	62305	1252	35694



Schiefer und Cementmergel 5480 Tonnen, Glasand 2036 Tonnen, feuerfeste Thonerde 2491 Tonnen u. Die zwei Staatsjalinen Dürrheim und Rappennau erzeugten 27881 Tonnen Salz (Dürrheim 13370, Rappennau 14511 Tonnen). Das Steinsalzlagar bei Wyhlen wird zur Sodagewinnung benützt.

### Gewerbe.

Nach der am 5. Juni 1882 vorgenommenen Gewerbebeziehung gab es 129300 Gewerbebetriebe, nämlich 102282 Hauptgewerbebetriebe, von denen 63557 keine Gehilfen, 35694 1 bis 5, zusammen 99251 nicht mehr als 5 Gehilfen (Kleinbetriebe), 3031 mehr als 5 Gehilfen (Großbetriebe) hatten, und 27018 Nebenbetriebe, d. h. Betriebe, für welche keine Personenangabe möglich war. Von den Betrieben mit mehr als 5 Gehilfen beschäftigten 1175: 6 bis 10, 1444: 11 bis 50, 358: 51 bis 200, 52: 201 bis 1000, 2 über 1000 Personen.

62305 Haupt- und 23147 Nebenbetriebe, zusammen 85452 Betriebe waren Alleinbetriebe ohne Triebwerk. Von den übrigen 43848 Betrieben (Mitinhaber-, Gehilfen- und Triebwerksbetrieben) waren 39977 Haupt- und 3871 Nebenbetriebe. Von den ersteren hatten 1252 keine Gehilfen, 38725 Gehilfen.

4035 Betriebe (Hauptbetriebe) verwendeten Triebkraft; davon hatten 476 keine Gehilfen, 2707 1 bis 5, 852 mehr als 5 Gehilfen;

Betriebe (1882).

betrieben sind:

Gehilfen- und Triebwerk-Betriebe					Beschäftigte Personen im Ganzen				davon in Hausindustrie
mit 6 bis 10 Geh.	mit 11 bis 50 Geh.	mit 51 bis 200 Geh.	m. 201 u. mehr Geh.	im Ganzen	darunt. Betr. mit Triebwerk	männlich	weiblich	zusammen	
11	—	—	—	246	2	953	77	1030	—
—	—	—	—	105	—	456	12	468	—
7	6	3	—	33	17	556	18	574	2
83	107	15	3	1621	96	10067	774	10841	77
113	228	31	—	3389	224	17074	2041	19115	171
71	94	27	8	1920	209	14803	403	15206	513
6	19	7	3	209	41	2652	100	2752	—
9	10	6	—	271	141	1226	47	1273	—
28	72	76	23	1176	224	12305	12519	24824	1110
35	71	24	5	1069	172	7196	1830	9026	153
71	103	16	—	3920	853	17210	1809	19019	339
143	219	101	9	6234	1851	25014	10047	35061	425
106	57	8	1	6741	98	24000	18520	42520	1654
120	156	29	1	3419	19	22682	40	22722	—
32	43	6	—	234	58	2044	129	2173	1
8	7	—	—	151	2	774	88	862	78
168	139	6	1	4911	74	18806	5341	24147	—
10	5	1	—	36	—	349	—	349	—
21	26	2	—	671	9	3646	182	3828	—
133	82	—	—	3621	4	5825	6880	12705	—
1175	1444	358	54	39977	4035	187638	60857	248495	4525



3227 benützten Wasserkraft, 770 Dampfkraft, 156 Gas- oder Heißluftkraft, 67 Dampfkessel ohne Kraftübertragung, 50 Lokomobilen, 7 Dampfschiffe.

Die Zahl der in den Gewerben thätigen Personen war 248495 (187638 männlich, 60857 weiblich). Davon kamen 62305 auf die Alleinbetriebe ohne Triebwerk, 186190 auf die übrigen Betriebe und annähernd 152000 auf die Klein- und 96000 auf die Großbetriebe. 6688 Personen waren in Hausindustrie beschäftigt.

Von den Personen waren 98387 Geschäftsinhaber oder Leiter (darunter 21464 Frauen), 6751 höheres Verwaltungs-, Aufsichts- oder Bureaupersonal (darunter 136 Frauen), 143357 sonstige Gehilfen (darunter 39257 Frauen).

Die Vertheilung der Betriebe und der Personen auf die hauptsächlichsten der erwähnten Eintheilungen und auf die Hauptgruppen der gewerblichen Erzeugung ist aus der Uebersicht auf den vorhergehenden Seiten 620 und 621 zu ersehen.

1890 wurden in den Fabriken 13929 jugendliche Arbeiter (6823 männliche, 7106 weibliche) beschäftigt, und zwar nicht schulpflichtige (im Alter von 14 bis 16 Jahren) 11569 (5504 männliche, 6065 weibliche), im schulpflichtigen Alter (12 bis 14 Jahre alt) 2360 (1319 männliche, 1041 weibliche).

Die Zahl der im Jahr 1890 erteilten Arbeitsbücher (an Arbeiter unter 21 Jahr) betrug 19862, die der Arbeitskarten (an noch volkschulpflichtige Kinder und junge Leute zwischen 14 und 16 Jahre) 2719.

1890 gab es 1457 patentisirte Weinhändler, 9733 patentisirt Wein-Kleinverkaufsteller und -Wirthschaften, 1532 Bierbrauer, 25764 Branntweinbrenner, 2175 Mäher. Gastwirthschaften waren vorhanden 5406, Schankwirthschaften 3729 (davon mit Branntweinschant 2555), im Ganzen Wirthschaften 9135, daneben noch zum Branntweinkleinverkauf berechnete Geschäfte 720.

Von den 1532 Bierbrauereien waren 1304 im Betriebe. Deren 1854 Braugefäße 26 335 hl Gesamtinhalt hatten. Der Steuerertrag war 5 372 165 M., was (1 hl auf 3,20 M. gerechnet) einem Biererzeugniß von 1 678 800 hl entspricht. Ungefähr 165 650 hl wurden ausgeführt. An Biersteuer wurden 5 500 795 M. gezahlt.

An Rübenzucker wurde 1889/90 in einer Fabrik (Waghäusel) aus 30 606 000 kg Rüben 4 564 000 kg Füllmasse gewonnen, wofür abzüglich der Rückvergütungen 2 423 642 M. Steuer gezahlt wurde.

Von den 25 403 (Betriebsjahr 1889/90) Branntweinbrennereien, waren 13 612 im Betriebe; davon verarbeiteten 1495 mehlig 12 117 sonstige Stoffe mit einem Gesammtserzeugniß von 44 375 hl reinem Alkohol; 13 570 Brennereien erzeugten jede weniger als 1000 l, davon 12 595 weniger als 50 l; nur 42 mehr als 1000 bis 100 000 l. Der gesammte Steuerertrag war 2 069 730 M.

Die Kataster der Ueberwachung der Dampfkessel ergaben für 1. Januar 1891: 2593 Dampfkessel mit 1563 Besitzern. Davon standen in Ueberwachung bei der Mannheimer Ueberwachungsgesellschaft 2425 Kessel mit 1536 Besitzern, in Ueberwachung des Groß-Dampfkesselinspektors 66 Kessel mit 36 Besitzern, außerdem 102 der Groß-Staatsbahnverwaltung gehörige Kessel; 44 Kessel waren während des ganzen Jahres außer Betrieb, 83 Kessel wurden während



des Jahres außer Betrieb gesetzt und 255 Kessel wurden zur Neu-  
anlage genehmigt.

## Verkehr und Verkehrsmittel.

### Strassen.

Die Länge der Landstrassen betrug zu Ende 1890: 3079,8 km, die der Kreisstrassen 1140,5 km, die Länge der unter Aufsicht der Straßenwarte stehenden Gemeindewege 6101,9 km. Die Gesamtlänge dieser Strassen war 10322,2 km.

Auf 47,4 km der Landstrassen verkehrten im Jahre 1890 täglich mehr als 1000 Zugthiere, auf 85,3: 500 bis 1000, auf 1252,3: 100 bis 500, auf 928,6: 50 bis 100, auf 482,8: 30 bis 50, auf 280,8 weniger als 30 Zugthiere.

Im Jahre 1890 wurden 37456 m Landstrassen und Gemeinde-  
wege im Neu- oder im Korrektionsbau vollendet, 36584 m waren am Jahres-  
schluß noch im Bau.

Über die 11 Schiffbrücken, welche zwischen Hünningen und Lauterburg über den Rhein führen, gingen im Jahr 1890: 2914362 Personen und 401172 Wagen (hiervon kommen 1664072 Personen und 164542 Wagen auf die Kehler Schiffbrücke); über die Militär-Schiffbrücke bei Germersheim gingen 129062 Personen und 20296 Wagen; für die Straßenbahn der Schiffbrücken bei Mayau und Speyer wurden 364874, für den Straßenverkehr der Mannheimer Brücke 1611809 Karten ausgegeben.

### Wasserstrassen.

Schiffbare Gewässer sind der Bodensee, der Rhein (oberhalb Schaffhausen und unterhalb Basel), der Neckar und der Main. Flößbar sind der Rhein (von Neuhausen unterhalb Schaffhausen ab), die Kinzig mit der Neinerzau, Wolfach und Schiltach, die Murg, Enz und Nagold.

Die Gesamtlänge der schiffbaren Wasserstrecken ist 412,1 km; davon kommen auf den Rhein von Konstanz bis Gottlieben 3,5, längs der Gemarkungen Gailingen und Büdingen 10,6, von Hünningen bis zur hessischen Grenze 266,6 km, auf den Neckar 94,1 (von der württembergischen Grenze bis Mannheim einschließlich der ganz hessischen Strecken 100,3), auf den Main 37,3 km.

Die Gesamtlänge der flößbaren Wasserstrecken beläuft sich auf 298,9 km; davon entfallen auf den Rhein zwischen Neuhausen und Basel 96,3, die Kinzig 81,3, deren Nebengewässer 64 (Neinerzau 9, Schiltach 7, Wolfach 24, Harmersbach 24), die Murg 30,3, die Enz 16, die Nagold 11 km.

Der Bestand an Schiffen von 10 und mehr Tonnen Tragfähigkeit war zu Ende 1887: Dampfschiffe: 16 Güter- und Personenschiffe mit 2546,5 Tonnen Tragfähigkeit und 13 Schlepp-Dampfschiffe; Segelschiffe 405 mit 80086,8 Tonnen Tragfähigkeit; zusammen 434 Schiffe, wovon 27 (darunter 7 Dampfschiffe) mit 1637,5 Tonnen Tragfähigkeit auf dem Bodensee, 136 (darunter 22 Dampfschiffe) mit 44742,2 Tonnen Tragfähigkeit auf dem Rhein, 231 mit 33132,8 Tonnen Tragfähigkeit auf dem Neckar und 40 mit 2821,0 Tonnen Tragfähigkeit auf dem Main kommen.

Die Zahl der Schiffsbesitzer betrug 264.



Der Schiffs- und Güterverkehr auf den Wasserstraßen  
war im Jahre 1890 folgender:

	Dampfschiffe		Segelschiffe		Güter	
	Ankunft	Abgang	Ankunft	Abgang	ausgeladen Tonnen	eingeladen Tonnen
<b>a. Bodensee:</b>						
Konstanz . . . . .	5243	5243	803	803	69104	36004
Nadolfzell . . . . .	46	46	74	74	1567	701
Meersburg . . . . .	5851	5851	46	46	3302	2358
Ueberlingen . . . . .	2230	2230	125	125	4768	6276
Ludwigshafen . . . . .	513	513	167	167	784	4330
<b>b. Rhein:</b>						
Kehl . . . . .	7	7	8	8	3025	—
Magau . . . . .	111	111	1210*	1209*	67685	140
Leopoldshafen . . . . .	—	—	279*	279*	23123	7
Mannheim . . . . .	2431	2428	5794	5817	1878208	333293
<b>c. Neckar:</b>						
Mannheim . . . . .	566	566	4089	4052	157237	93124

Ueber die Flößerei in 1890 ist zu bemerken:

In Mannheim kamen an auf dem Neckar 713 Flöße mit einem Bestand von 127218 Tonnen, auf dem Rhein 18 Flöße mit 2970 Tonnen. Abgegangen sind auf dem Rhein 175 Flöße mit 91101 Tonnen Bestand.

In Kehl kamen auf der Rinzig an 22 Flöße mit einem Bestand von 7121 Tonnen, ab gingen aus dem Flozshafen 49 Flöße mit 4911 Tonnen rheinabwärts.

Auf der Murg gingen 766 Flöße mit 3476 Tonnen, welche in Steinmauern in Rheinflöße umgebunden rheinabwärts gingen.

Auf der Enz gingen 31, auf der Nagold 183, zusammen 214 Flöße von denen 45 mit 5113 Tonnen Bestand in Pforzheim blieben und 169 durchgingen.

#### Eisenbahnen.

Auf dem badischen Staatsgebiet befinden sich (Ende 1890) 1483<sup>03</sup> km Eisenbahnen; davon gehören 1285<sup>63</sup> dem badischen Staat, 70<sup>79</sup> km badischen Gemeinden und Gesellschaften, 92<sup>27</sup> km dem württembergischen Staat, 26<sup>95</sup> km der bessischen Ludwigsbahngesellschaft und 7<sup>39</sup> km der schweizerischen Nordostbahngesellschaft. Von den 1285<sup>63</sup> km, welche dem badischen Staate gehören, werden 1245<sup>35</sup> von der badischen Staats-Eisenbahnverwaltung, 38<sup>64</sup> von der Main-Neckarbahn-Gemeinschaft und 1<sup>64</sup> von der bayerischen Staats-Eisenbahnverwaltung betrieben; die erstere betreibt auch die 70<sup>79</sup> km der badischen Privatbahnen.

Außerdem besitzt und betreibt der badische Staat 20<sup>96</sup> km in Preußen, 0<sup>03</sup> km in Bayern, 24<sup>15</sup> km in Württemberg, 22<sup>17</sup> km in Hessen, 41<sup>16</sup> km in der Schweiz, im Ganzen im Auslande 108<sup>47</sup> km. Der gesammte Bahnbesitz des badischen Staats beträgt somit 1394<sup>10</sup> km.

Als badische Eisenbahn werden die vom badischen Staat betriebenen Bahnstrecken bezeichnet. Deren Länge ist (Ende 1890) 1453<sup>98</sup> km, wovon 1424<sup>61</sup> km Eigenthum Badens und badischer Privatunternehmer, 24<sup>48</sup> km Eigenthum des bayerischen Staats (von Baden gepachtet) und 4<sup>89</sup> der schweizerischen Centralbahngesellschaft (mit der

\*) Größtentheils Kies- und Steinschiffe.



selben gemeinschaftlich betrieben); davon liegen 1316,14 km im Großherzogthum, 137,84 km außerhalb desselben. — Doppelgleisig sind davon 548,08 km.

Das Anlagekapital der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen betrug für die Staatsbahnen M. 434606344 (davon M. 372428001 für Bahn, Gebäude und Bahntelegraph, M. 62178343 für Betriebsmaterial einschließlich Einrichtungen), für die Privatbahnen M. 6994527 (darunter nichts für Betriebsmaterial), zusammen M. 441600871 (auf 1 km M. 309624).

An Transportmaterial waren vorhanden: 489 Lokomotiven, 1274 Personenwagen (mit 51390 Sitzplätzen), 8826 Lastwagen (213 Gepäck-, 8252 Güter-, 361 Bahndienstwagen) mit 89484 Tonnen Tragfähigkeit.

Leistung. 1890. Auf den badischen Bahnen wurden von eigenen und fremden Lokomotiven 16540193 Nutzkilometer zurückgelegt. Die eigenen Lokomotiven legten auf badischen und fremden Bahnen 16364364 km zurück. Auf 1 Lokomotive durchschnittlich 33465 km. Von eigenen und fremden Wagen wurden auf den badischen Bahnen 411864768 Achskilometer zurückgelegt, durchschnittlich auf 1 km Bahnlänge 288601 km.

Personen wurden im Laufe des Jahres befördert 20472726, Reisegepäck 24688 Tonnen, Hunde 28752 Stück, Expreskgut 9571 Tonnen, Milch 14184 Tonnen, Fahrzeuge 232, Leichen 470, an Thieren (ausschl. Hunde) 11540 Pferde, 557318 Stück Rindvieh, Schweine etc., im Gewicht von 121794 Tonnen, zahlbare Güter 7295841 Tonnen, Militärgut 23826 Tonnen, Dienstgut 432614 Tonnen.

Die Personen haben im Ganzen zurückgelegt 424972996 km (durchschnittlich auf 1 km Bahnlänge 300311), die zahlbaren Güter 553645334 (auf 1 km Bahn 388550). Eine Person hat durchschnittlich durchfahren 20,76 km, eine Tonne Gut 75,89 km. Transporteinnahmen auf 1 km von 1 Person 3,46 Pf., von 1 Tonne Gut 4,65 Pf.

Auf 1 Lokomotiv-Nutzkilometer betrug die Nettolast 52 Tonnen, die Bruttolast einschließlich Lokomotive und Tender 219 Tonnen, ohne dieselben 176 Tonnen.

Die Einnahmen betragen im Jahre 1890: aus dem Personenverkehr 14710531 M., Gepäck-, Thier- etc. Verkehr 1903807 M., Güterverkehr 25734312 M., taxpflichtigem Postgut 35384 M., Militärgut 114437 M., frachtpflichtigem Dienstgut 79980 M., Transport überhaupt 42578451 M.; verpachtete Bahnstrecken 69476 M., Mitbenützung von Bahnhöfen 437248 M., Leistungen auf fremden Bahnen 53402 M., Verbandskosten 13377 M., Wagenmietzen 965622 M., Leihgeld für Betriebsmittel 33057 M., aus alten Materialien 966412 M., aus Betriebsmaterialien und sonstigen Gegenständen 57575 M., Telegraphengebühren 42419 M., Pacht- und Miethzinsen 407699 M., Vergütung der Post für Benützung von Betriebsmaterial 134079 M., Brücken- und Fährgeld 7114 M., verschiedene und sonstige Einnahmen 137142 M.; im Ganzen 45967103 M.; auf 1 km Bahnlänge 32210 M., auf 1 Nutzkilometer 3,80 M.

Die Ausgaben betragen: für Gehalte und Wohnungsgeld 6032653 M., andere persönliche Ausgaben 5963423 M., allgemeine sachliche Ausgaben 1300783 M., Bahnunterhaltung 2305413 M., Bahntransport 6809641 M., Erneuerung bestimmter Gegenstände 3382030 M., Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen 524734 M., Benützung fremder Bahnanlagen und für Dienstleistungen fremder Bahnverwaltungen



600447 M., M. Miete für Lokomotiven, Wagen und Betriebsmittel; 1205315 im Ganzen 28124439 M.; 61,18% der Bruttoeinnahme; auf 1 km Bahnlänge 19707 M., auf 1 Kilometeter 2,32 M. (Vergl. auch Uebersicht S. 701.)

Der Einnahmeüberschuß war 17842664 M.; auf 1 km Bahnlänge 12503 M., 4,07% des Anlagekapitals.

Für die Staatsbahn und die Privatbahnen in Staatsverwaltung waren 1890 (Ende) die Verhältnisse die nachstehenden:

	Länge km	Anlage- kapital M.	Einnahme- überschuß M.	Rente %
Staatsbahn . . . . .	1355,46	434606344	17554593	4,03
Heidelberg-Speier . . . . .	22,18	2225431	5417	0,21
Karlsruhe-Magau . . . . .	9,73	1289875	189529	14,72
Ettlingen Bahnhof-Stadt . . . . .	2,21	112340	—343	—
Karlsruhe-Gernsbach . . . . .	14,98	1058865	72512	6,85
Appenweier-Doppenau . . . . .	18,41	1962520	9879	0,50
Dinglingen-Lahr . . . . .	3,28	345496	11077	3,21
Privatbahnen . . . . .	70,79	6994527	288071	6,17
Im Ganzen . . . . .	1426,25	441609871	17842664	4,07

**Bahn-Telegraph** Für den allgemeinen Verkehr waren 321 Bahn-Telegraphenstationen eröffnet, 37 Stationen dienten nur dem Dienstverkehr. Die Länge der Bahn-Telegraphenlinien war 1377 km, die der Leitungen 5133 km. Telegramme wurden befördert 58832, davon übergeführt auf Reichs-telegraphenlinien 29174, auf Telegraphenlinien fremder Bahnverwaltungen 1343. An Gebühren gingen ein 60990 M., wovon an die Reichs-Postverwaltung abgegeben wurden 18571 M. Die Zahl der abgegangenen Bahndiensttelegramme war 441312. Die Zahl der Apparate war 775, die der Fernsprecher 314 und die der Apparate für die Kontrolle der Fahrgewindigkeit 22.

**Eisenbahn-Stationen und Personal.** Die Zahl der Bahnstationen war 367, worunter 85 nur für Personenz-, 3 nur für Güterbeförderung. Das gesammte Betriebspersonal bestand im Jahresdurchschnitt in 11459 Personen, wovon 4221 etatmäßige Beamte, 684 diätarische Beamte, 6551 ständige Arbeiter, sodann 366 bei der allgemeinen Verwaltung, 2546 bei der Bahn-, 6407 bei der Transport- und 2140 bei der Werkstätten-Verwaltung.

**Verwaltung der Badischen Dampfschiffahrt auf dem Bodensee.** Dieselbe besaß 8 Dampfschiffe, 3 Schleppboote, 1 Trajektbahn. Die Dampfschiffe legten 193666 km zurück, ein Schiff durchschnittlich täglich 115,09 km; befördert wurden 260282 Personen, 588 Tonnen Gepäck, 6310 Thiere, 47850 Tonnen Güter. Die Einnahmen betragen 329282 M., die Ausgaben 324979 M., der Einnahmeüberschuß 4303 M., Verzinsung des Anlagekapitals (1474997 M.) 0,29%.

Die **Main-Neckarbahn** gehört Baden, Preußen und Hessen gemeinsam; sie hat im Ganzen 95,06 km Länge, davon in Baden 38,78, in Preußen 6,91, in Hessen 49,37; die Reineinnahme belief sich 1890 auf 2097918 M., davon erhielt Baden 727911 M. Auf badischem Gebiet befinden sich 9 Stationen (davon 2 neben Stationen der badischen Staatsbahn).

An **schmalspurigen Bahnen** waren (Anfang 1892) vorhanden: die Bahn Mannheim-Weinheim (theilweise in Hessen) in einer Länge



von 17 km, Mannheim-Heidenheim 5 km, Mannheim-Heidelberg 22 km, Heidelberg-Weinheim 17 km, Durlach-Karlsruhe mit 4 km, Spöck-Karlsruhe-Durmersheim mit 31 km, Kehl-Bühl 39 km.

## Post und Telegraph.

In Verkehrsanstalten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung in den Oberpostdirektionsbezirken Karlsruhe und Konstanz (welche außer Baden noch den preussischen Regierungsbezirk Sigmaringen und den hessischen Amtsgerichtsbezirk Wimpfen umfassen) bestanden Ende 1890: Postämter I. Klasse 20, selbstständige Telegraphenämter (I. Klasse) 5, Postämter II. Klasse 28, Postämter III. Klasse 180, Postagenturen 478, Zweig-Postanstalten 12, zusammen 723 Verkehrsanstalten. Von diesen 723 Verkehrsanstalten waren 631 mit dem Reichstelegraphen verbunden und 55 mit Eisenbahn-Stationen vereinigt. Außerdem gab es 789 Posthilfsstellen, sodann 2 Bahn-Postämter, 2 zeitweise in Wirksamkeit tretende Postlager-Telegraphenstationen (Schloß Mainau und Schloß Kirchberg), 20 Lokal-Postanstalten für den Postbetrieb auf Eisenbahnen und in 2186 Orten 3305 Posttriefstellen.

Die Länge der Linien des Reichstelegraphen betrug 4273 km, die Länge der Leitungen 13904 km mit 637 Morseapparaten und 1106 Fernsprechern; außerdem gab es Fernsprechstellen bei den Fernsprechanstalten Mannheim 708, Karlsruhe 196, Freiburg 150, Pforzheim 156, Heidelberg 145, Konstanz 35, Baden 107, Kehl 8 und bei besonderen Anlagen 336.

Das Personal bestand Ende 1890 aus 4045 Köpfen, wovon 1731 Beamte, 2123 Unterbeamte, 43 Posthalter und 148 Postkellere. Außerdem waren im Bahnpostdienste beschäftigt 26 Beamte und 58 Unterbeamte.

Bei den Post- bzw. Telegraphenanstalten sind im Jahre 1890

	angelommen Stück	Werth M.	abgegangen Stück	Werth M.
1. Brieffsendungen				
aller Art ohne				
Werthangabe . . .	60375000	—	—	—
davo Postarten . .	11619000	—	—	—
davo Drucksachen .	14277000	—	—	—
2. Pakete ohne	3479923	—	3410947	—
3. Briefe mit	292309	269921000	253818	268252000
4. Pakete mit	168116	175050000	185295	188000000
5. Postanweisungen .	2649466	181519022	2925724	174081825
6. Postaufträge zur				
a. Einziehung von				
Geldbeträgen . . .	250656	25253000	—	—
b. Einholung von				
Bechjelacceptionen	3860	—	—	—
7. Postnachnahmen .	463466	3557000	—	—
zusammen . . .	67682796	655300022	6775784	630333825
8. Zeitungen				
Exemplare . . . .	—	—	125326	—
Einzelnummern . .	—	—	29279554	—
im Ganzen . . . .	67682796	655300022	36180664	630333825
9. Telegramme . . .	839036	—	784344	—
Außerdem reine				
Bahntelegramme .	—	—	29658	—



Umspedirt wurden: 5014490 Pakete ohne, 167232 Pakete mit Werthangabe und 131846 Briefe.

Auf je einen Einwohner entfallen in Anfunft 35,0 Brieffendungen, 57,8 Postsendungen überhaupt, 0,50 Telegramme.

### Kredit und Versicherung.

Badische Bank in Mannheim und Karlsruhe. Stand am 31. Dezember 1890:

Aktiva:	in 1000 M.	Passiva:	in 1000 M.
Baarbestand . . . . .	6229	Grundkapital in 30000 Aktien zu 300 M. =	9000
Reichskassenscheine u. Banknoten . . . . .	187	Reservfond . . . . .	1542
Wechselbestand . . . . .	20549	Notenumlauf . . . . .	17613
Lombard-Forderungen . . . . .	853	Diverse Kreditoren . . . . .	521
Effektenbestand . . . . .	57	Banknoten-Steuer . . . . .	3
Diverse Debitoren . . . . .	1995	Verbindlich. auf Kündigung	846
Grundstücke . . . . .	298	Gewinn- u. Verlust-Konto	643
<b>Summa . . . . .</b>	<b>30168</b>	<b>Summa . . . . .</b>	<b>30168</b>

Gesamtumsatz 2106635438 M., davon in Mannheim 1147253658, in Karlsruhe 959381780 M. Im Jahre 1890 wurden an eigenen Noten eingelöst 121804800 M., ausgegeben 124953200 M., Wechsel im Eingang 46569 Stück im Werth von 119609747 M., im Ausgang 46324 Stück im Werth von 117499700 M. zum durchschnittlichen Zinsfuß von 4,30 %/o. Vertheilte Dividende 5 %/o.

Reichsbank. Geschäftsumsatz der im Großherzogthum bestehenden Reichsbank-Hauptstelle Mannheim und der Reichsbank-Stelle Karlsruhe im Jahre 1890 in Einnahme und Ausgabe Nebenstellen in Heidelberg, Bruchsal, Pforzheim, Lahr, Freiburg, Lörrach und Konstanz).

	Mannheim in 1000 M.	Karlsruhe in 1000 M.	Zusammen in 1000 M.
Lombardverkehr . . . . .	12048	16335	28383
Wechselverkehr . . . . .	601555	267178	868733
Anweisungverkehr . . . . .	2498	2100	4598
Giroverkehr . . . . .	1787583	683370	2470953
Verkehr mit Reichs- u. a. Staatskassen	9721	149048	158769
<b>Gesamtverkehr . . . . .</b>	<b>2413405</b>	<b>1118031</b>	<b>3531436</b>

Rheinische Kreditbank in Mannheim. Stand am 31. Dezember 1890.

Aktiva:	in 1000 M.	Passiva:	in 1000 M.
Kassa-Konto . . . . .	422	Kapital-Konto . . . . .	15000
Reichsbank-Giro-Konto . . . . .	1038	Diverse Kreditoren . . . . .	12357
Diverse Debitoren . . . . .	24482	Acceptations-Konto . . . . .	11349
davon durch Sicherheiten gedeckt 11178507 M.		Kval-Konto . . . . .	2356
Lombard-Konto . . . . .	8697	Reservfond-Konto . . . . .	2000
Wechsel-Konto . . . . .	6602	Außerordentlicher Reservefond-Konto . . . . .	100
Effekten-Konto . . . . .	1704	Dividenden-Konto . . . . .	2
Beamtenunterstützungsfond	169	Beamten-Unterstützungsfond . . . . .	169
Konjunktial-Betheiligungen	759	Delcredere-Konto . . . . .	475
Koupons-Konto . . . . .	682	Gewinn- u. Verlust-Konto	1337
Immobilien-Konto . . . . .	460	<b>Summa . . . . .</b>	<b>45145</b>
Liegenschafts-Konto . . . . .	130		
<b>Summa . . . . .</b>	<b>45145</b>		

Gesamtumsatz in Ein- und Ausgang 2168758930 M., davon  
Kassa-Verkehr 602464597 M., Konto Korrent 1012888539 M., Wechsel  
240513536 M., Effekten 312862258 M.

Rheinische Hypothekenbank in Mannheim. Stand am  
31. Dezember 1890.

Aktiva:		Passiva:	
	in 1000 M.		in 1000 M.
Inventar . . . . .	0,11	Aktien-Kapital . . . . .	5400
Kassenbestand und Reichs- bank-Saldo . . . . .	370	Pfandbrief-Kapital (zu 4%) . . . . .	31634
Wechsel Konto . . . . .	150	"    (zu 3 1/2 %) . . . . .	84395
Hypothekarisch sichergestellte Vorschüsse auf Kurs- differenz . . . . .	1618	Kommunal = Obligationen (zu 3 1/2 %) . . . . .	941
Debitoren: a. im Konto- korrent . . . . .	1464	Verlooste Pfandbriefe . . . . .	156
darunter ländliche Kreditge- nosenschaften 316565 M.		Kapital-Reserve und . . . . .	900
b. sonst . . . . .	66	Beamten = Unerstüßungs- fond . . . . .	120
Hypotheken-Darlehen . . . . .	118860	Unerhobene Dividenden . . . . .	1
Kaufschillingsforderungen . . . . .	1031	Unerhobene und auf 1. Jan. 1891 fällige Zinsen von Pfandbriefen und Kommunal-Obligationen . . . . .	1251
Kommunal Darlehen . . . . .	1804	Kreditoren: a. im Konto- korrent . . . . .	391
Vortrags-Konto . . . . .	1273	darunter ländliche Kreditge- nosenschaften . . . . .	382490 M.
Kanzgebäude . . . . .	201	b. sonst . . . . .	135
Summa . . . . .	126837	Vortrags-Konto . . . . .	407
		Gewinn- u. Verlust-Konto . . . . .	1106
		(Reingewinn im 3. Bre 1890 1101339 M.)	
		Summa . . . . .	126837

Von den Hypotheken-Darlehen kommen 28796455 M. auf Baden  
(davon 21197271 M. im Kreis Mannheim) und 88173176 M. auf  
Preußen, der Rest auf die Pfalz und Hessen und ein kleiner Theil  
auf Elsaß.

Kreis-Hypothekenbank Lörrach. Stand am 31. Dezember  
1890 (Brutto-Bilanz).

Aktiva:		Passiva:	
	in 1000 M.		in 1000 M.
Kassa . . . . .	35	Aktien . . . . .	800
Hypothekar-Darlehen . . . . .	4439	Bank-Obligationen . . . . .	5290
Liegenschafts Kaufschillinge . . . . .	1696	Guthaben-Büchlein . . . . .	272
Faustpfandverträge und Schuldscheine von Ge- meinden und Korpo- rationen . . . . .	422	Konto-Korrent . . . . .	89
Liegenschaften . . . . .	1	Reservefond . . . . .	140
Valoren . . . . .	172	Extra Reserve . . . . .	70
Zinsen . . . . .	130	Dividenden . . . . .	0,4
Robilien . . . . .	1	Zinsen . . . . .	151
Summa . . . . .	6596	Ueberschuß . . . . .	83
		Summa . . . . .	6895

Hof- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt im März 1892.



Allgemeine Versorgungsanstalt in Karlsruhe: Stand zu Ende 1890. Versorgungsverträge auf wachsende Leibrenten 15771 (Fonds 11954722 M.) und auf Kapitalien und feste Renten 1366 (Fonds 2570723 M.); Lebensversicherungsverträge 63158 (versichertes Kapital 257601853 M., Fonds 41465677); Kriegsversicherungsverträge 7969 (versichertes Kapital 37128796 M., Fonds 224841 M.); Sparkasse-Einleger 5397 (Einlageguthaben 2628834 M., Fonds 2792553 M.); Kinder-versorgungsvereine 22 mit 4126 Einlagen und 1731 Kindern (Gute haben 728903 M.) — Aktiva und Passiva schließen mit 72785351 M. ab. — Die verzinslich angelegten AktivaKapitalien beziffern sich auf 66439686 M., worunter 66,61% gegen Verpfändung von Liegenschaften 27,99% in Werthpapieren, 5,40% auf Faustpfänder.

Vorschuss- und Kreditvereine bestanden 1889: 107. Die Zahl der Mitglieder war (am Schluß des Rechnungsjahres) 60077, die Zahl der gewährten Vorschüsse 141942, der Betrag derselben 69666408 M. (darunter 69387 Prolongationen mit 31550664 M.). 7113 Mitgliedern war ein Konto-Korrent eröffnet mit einer Gesamteinnahme von 96298935 M. und einer Gesamtausgabe von 98785768 M. Der Gesamtumsatz der Vereine betrug 710925756 M., der Reingewinn 1043225 M. Die Summe der Aktiven war 60597287 M. (darunter in Wechseln der Geschäftskunden 24675802 M., Guthaben an die Konto-Korrent-Inhaber 20544679 M.), der Passiven 60597287 M. (darunter Geschäftsanteile der Mitglieder 12524459 M., Reservefond 2904276 M., Anleihen von Privaten 17466449 M., Sparkasseneinlagen 16657619 M., an die Konto-Korrent-Inhaber 6559869 M.).

Ländliche Kreditvereine waren zu Ende 1889 121 vorhanden; davon gehörten 89 dem Verband für das südliche und westliche Deutschland an. Die Mitgliederzahl war am Jahreschluß 14318; die Einnahme betrug 9202128 M., die Ausgabe 8930236 M., die Summe der Aktiven 9007866 M. (darunter Reschuld der Mitglieder und Privaten 5820307 M., Güterzieler 1590193 M., bei Banken und Vereinen 552866 M.), der Passiven 8887801 M. (darunter bei Mitgliedern und Privaten 2892977 M., bei Banken und Vereinen 814562 M., Sparkasseneinlagen 4101099 M., Geschäftsanteile der Mitglieder 667582 M., Reservefonds 283939 M.).

Öffentliche Sparkassen gab es 1890: 128 mit 270266 Einlegern mit einem Einlageguthaben von 241843065 M. Das Aktivvermögen betrug 1890: 259676036 M., darunter verzinslich angelegte AktivaKapitalien 247682720 M., wovon 66,5% auf Darlehen gegen bedingenes Unterpand, 9,2% auf Liegenschafts-Kaufschillinge, 10% auf Staatspapiere, 0,8% auf Faustpfand-Darlehen, 6,8% auf Darlehen gegen Schuldscheine, 7,2% auf sonstige Kapitalanlagen.

Feuerversicherung. Bei der staatlichen Brandversicherungsanstalt müssen alle im Lande befindlichen Gebäude zu vier Fünftel des Werthanschlages versichert sein, während die Versicherung des fünften Fünftels bei anderen Versicherungsanstalten freigestellt ist. Zu Ende 1890 betrug der Einschätzungswerth (einschließlich des fünften Fünftels) sämtlicher Gebäulichkeiten 1791851310 M. Vom fünften Fünftel waren 294282224 M. (82%) versichert. Für Fahrnißversicherung waren bei verschiedenen Versicherungsunternehmungen 246367 Verträge mit einem Versicherungskapital von 1677509883 M. abgeschlossen.

Krankenversicherung. Im Nachstehenden werden die Krankenkassen nach Art, Zahl und Betriebsergebnissen für Ende 1889 dargestellt:



Arten der Kassen	Zahl der Kassen	Mitglieder	Einnahme	darunter Beiträge von Arbeitern u. Arbeitgebern		Ausgaben	Reservefond	Zahl der Krankheitsfälle	Tage
				M.	M.				
I. Gemeindefrankenkassen	120	109619	1205865	223250	1127577	35627	30388	520870	
II. Ortstrankenkassen	70	59979	1354161	1001575	1292421	481784	22031	245515	
III. Betriebs (Fabrik) Frankenkassen	330	75431	1438254	1115000	1321438	1160588	24685	411086	0
IV. Baufrankenkassen	6	2676	228031	183688	214429	1543	4386	7490	
V. Innungsfrankenkassen	1	156	1624	1527	1198	1835	19	84	
VI. Stiftskassen, eingeschriebene	04	14972	210411	163085	196430	155187	4447	82537	
VII. Stiftskassen, sonstige									14
VIII. Dienstbotenfrankenkassen	63	30695	232774	206059	207315	20866	4882	82565	
Im Ganzen 668 296342 4710885 3624832 4400275 1839338 91731 1535194									

**Unfallversicherung.** — Badische landwirthschaftliche Berufsgenossenschaft. Die Zahl der versicherten Betriebe betrug im Jahre 1890 240764, die Höhe der für die Beitragszahlung maßgebenden Versicherungswerte 105044720 M., die Zahl der Unfälle, für welche eine Entschädigung festgestellt wurde, 491; von den Verletzten waren Männer 436, Frauen 40, jugendliche Personen (unter 16 Jahren) 15. Von den Verletzten wurden getödtet 103, völlig erwerbsunfähig 36, theilweise dauernd erwerbsunfähig 307, vorübergehend erwerbsunfähig 40. Die Ausgaben betrugen 88085 M., wovon 67232 M. Entschädigungen; die Einnahmen 180447 M., wovon 148035 M. Umlagen, 31925 Bestand aus 1839.

Für Hagelversicherung wurden 1890 3975 Verträge geschlossen mit einer Versicherungssumme von 6510516 M. Der Hagelschaden wird im Durchschnitt der Jahre 1868—1890 auf 2660000 M. geschätzt, derjenige des Jahres 1890 auf 3990000 M.

### Verschiedene wirthschaftliche Verhältnisse.

Handelskammern gab es im Jahre 1890 7, Handelsgenossenschaften 6 und Gewerbevereine 77.

Befähigte Innungen wurden 32 gezählt, Handwerkervereine 4, Handwerker-genossenschaften 3 und Handwerkerverbände bzw. freie gewerbliche Genossenschaften 34.

An Aktiengesellschaften bestanden im Jahre 1890 187, davon 1 für Bergbau, 4 für Industrie der Steine und Erden, 11 für Maschinen- und Uhrenfabrikation, 3 für Metallverarbeitung, 4 für chemische Industrie, 4 für Gas- und Oelfabrikation, 12 für Textil-, 4 für Leder-, 3 für Holzstofffabrikation, 22 für Brauerei und Mälzerei, 2 für Zuckerfabrikation, 6 Bad- und Kuranstalten, 8 Bauunternehmungen, 17 für Handel und Bankwesen, 6 für Versicherung, 8 für Eisenbahnen, 5 für Schifffahrt, 4 für Buchdruck und Verlag, 29 für Gesellschaft und Unterhaltung, 13 für Erziehung und Unterricht, 8 für religiöse Zwecke, 4 für Krankenpflege, 9 für sonstige Zwecke. Außerdem gab es 13 Zweigniederlassungen von inländischen und 15 von ausländischen Gesellschaften.

Wirtschafts- und Erwerbsgenossenschaften bestanden 569, wovon 443 eingetragene und 126 nicht eingetragene, 98 Vorschuss- und Kreditvereine (vergl. wegen finanzieller Gebahrung S. 690), 127 länd-



liche Kreditvereine (vergl. ebendort), 265 landwirtschaftliche Konsumvereine, 29 Konsum- und Lebensbedürfnisvereine, 19 Dreschmaschinen-gesellschaften und 29 sonstige.

Im Jahre 1890 wurden 1103 Viehmärkte und 1225 mit Wochenmärkten verbundene Schweinemärkte abgehalten, auf die 7423 Pferde und Fohlen, 142882 Stück Großvieh, 72652 Stück Kleinrindvieh, 335930 Schweine, 20198 Schafe und Ziegen zugeführt wurden. Ueber Frucht-märkte wurde aus 30 Orten berichtet; der Gesamtverkauf auf denselben war 181462 Doppelzentner Getreide, Hülsen- und Delfrüchte und 14755 Doppelzentner Obst.

An land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften (ohne Bauplätze) wurden veräußert 12946 ha Acker 241 ha Garten, 4476 ha Wiese, 438 ha Nebland, 3508 ha Wald, 1864 ha sonstige Fläche, im Ganzen 23473 ha, zu dem Gesamtpreis von 37098524 M.

Der Durchschnittspreis eines Hektars betrug für Acker 2036 M., für Garten 5156, für Wiese 2326, für Nebland 3792 M., für Wald 878 M. Der durchschnittliche Pachtpreis für einen Hektar Acker war 85 M., für einen Hektar Wiese 102 M.

Die Preise von Arbeit und Lebensbedürfnissen betragen im Jahre 1890 im Landesdurchschnitt: Der Tagelohn für gewöhnliche, keine besondere Geschicklichkeit verlangende Arbeit im Sommer für den Mann 1.<sup>09</sup> M., für die Frau 1.<sup>29</sup> M., im Winter für den Mann 1.<sup>48</sup> M., für die Frau 0.<sup>90</sup> M.; der Tagelohn für Holzschläger und Holzmacher für den Mann im Winter 1.<sup>79</sup> M., im Sommer 2.<sup>20</sup> M.; für Waldkulturarbeiten für Männer 1.<sup>76</sup> M., für Frauen 1.<sup>23</sup> M.; der Lohnd für einen Knecht 197 M., für eine Magd 128 M.; 100 kg Weizen 21.<sup>25</sup> M. (im Jahre 1889 20.<sup>01</sup> M.), Roggen 17.<sup>09</sup> M. (15.<sup>80</sup> M.), Hafer 16.<sup>33</sup> M. (14.<sup>27</sup> M.), Kartoffeln 5.<sup>20</sup> M. (6.<sup>04</sup> M.), Heu 4.<sup>75</sup> M. (6.<sup>64</sup> M.); 1 kg Brod (Schwarzbrod) 25.<sup>6</sup> Pf. (26.<sup>9</sup> Pf.), Ochsenfleisch 1.<sup>41</sup> M. (1.<sup>83</sup> M.), Schweinefleisch 1.<sup>41</sup> M. (1.<sup>29</sup> M.), Hammelfleisch 1.<sup>83</sup> M. (1.<sup>27</sup> M.), Kalbfleisch 1.<sup>86</sup> M. (1.<sup>25</sup> M.); Butter 2.<sup>08</sup> M. (2.<sup>18</sup> M.); zehn Eier 68 Pf. (65 Pf.); das Liter Repsöl 84 Pf. (81 Pf.), Erdöl 25 Pf. (25 Pf.); 100 kg Ruhrkohlen 2.<sup>48</sup> M. (2.<sup>09</sup> M.), Saarkohlen 2.<sup>25</sup> M. (1.<sup>94</sup> M.); 4 Ster Buchenbrennholz 41.<sup>28</sup> M. (38 M.), Fichtenbrennholz 28.<sup>48</sup> M. (26 M.).

Zahlungsbefehle wurden im Jahre 1890 von den Bürgermeistern 33681, von den Amtsgerichten 70713 erlassen; Liegenschaftsvollstreckungen wurden 803, volltogene Fahrnisvollstreckungen 3916 vorgenommen; Konkurse wurden 319 anhängig. Die Liegenschaftsvollstreckungen ergaben einen Erlös von 6906280 M. (gegen einen Schätzungswert von 7886779 M.); dieselben betrafen u. a. 441 landwirtschaftliche Anwesen (Gebäude mit landw. Gelände) mit einem Erlös von 4429500 M. — Bedungene Pfandrechte wurden 9469 über 75630348 M. Kapitalbetrag, richterliche Pfandrechte 7476 über 8977202 M. Vorzugsrechte für Rausschillunge 41503 über 86759697 M. und für Gleichstellungsgelder 3424 über 14263486 M. eingetragen. Streichungen fanden statt: für bedungene Pfandrechte 9129 über 35134229 M., richterliche Pfandrechte 10799 über 8932642 M. und Vorzugsrechte 42422 über 63974014 M., bei allgemeiner Vereinigung 8572000 M. — Die Zahl der erledigten Rechtsstreitigkeiten vor den Bürgermeistern betrug 10039, die der erledigten Civilprozesse vor den Amtsgerichten 25852.



Gewerbelegitimationskarten und -scheine wurden im Jahre 1890 19726 erteilt; davon Karten an inländische Handelsreisende 4045 (4046), ausländische Handelsreisende 4 (4), Scheine zum Betrieb des fliegenden Buchhandels nach Form J. 36, für Musikaufführungen, Schau-stellungen zc. Form A. erteilt 378, und zwar an Inländer 331, an Ausländer 47, ausgedehnt 3248, und zwar für Inländer 2545, für Ausländer 703, für sonstigen Gewerbebetrieb Form. B. 10776, für Ausländer Form C. erteilt 355, ausgedehnt 884.

Brandfälle an Gebäuden kamen (1890) vor 643 in 424 Gemeinden; zerstört, bezw. beschädigt wurden 1828 Gebäude (618 ganz, 1210 theilweise), und zwar 449 Wohnhäuser, 765 Gebäude mit gemischter Zweckbestimmung, 75 Scheuern, 120 Ställe, 315 sonstige Nebengebäude, 20 Kirchen, Rathhäuser zc., 84 gewerbliche Gebäude. An Entschädigung wurden gewährt 1426285 M. von der Generalbrandkasse, 292769 M. von Privatgesellschaften und 10415 M. wegen Löschmaßregeln aus Gemeindefassen. Mobiliarentschädigungen wurden an 919 Personen in 818 beschädigten, bezw. zerstörten Gebäuden mit 1557390 M. geleistet.

Feuerwehren gab es 406 mit 32519 Mitgliedern. Gemeinde-Feuerspritzen waren 3697 vorhanden, darunter 1971 Fahrspitzen.

Hauptgebäude entstanden durch Neu- und Erftaubau 2049, Nebengebäude 4984, während an jenen 658, an diesen 1350 durch Abbruch, Feuer, Wasser zc. abgingen.

### Unterricht und Bildung.

Die Universität Heidelberg wurde im Sommer 1890 von 1216 Studirenden (evangel. theolog. 91, jurist. 327, medicin. 350, philosoph. Fakultät 321, Hospitanten 127), Freiburg von 1332 (kath. theolog. 203, jurist. 305 medicin. 453, philos. Fakultät 293, Hospitanten 78), die technische Hochschule Karlsruhe von 481 Studirenden besucht. Gesamtzahl der Studirenden der Hochschulen 3029, des Lehrpersonals 259 (176 ordentliche Lehrer, 90 Privatdozenten, sonstige Lehrer und Assistenten). Die Kunstschule in Karlsruhe zählte 11 Professoren und Lehrer und 138 Schüler.

Ueber die sonstigen öffentlichen Schulanstalten enthält für das Jahr 1890 die folgende Uebersicht die näheren Angaben.

I. Mittelschulen.	An- stalten	Lehrer	Lehrer- innen	zu- sammen	von Neben- lehrer	Schüler
Gymnasien . . . . .	14	296	—	296	123	4358
Progymnasien . . . . .	2	26	—	26	14	235
Realgymnasien . . . . .	2	50	—	50	19	915
Realprogymnasium . . . . .	1	12	—	12	5	183
Realschulen . . . . .	6	140	—	140	67	2613
Höhere Bürgerschulen . . . . .	23	203	—	203	103	2283
"    Mädchenschulen . . . . .	7	88	50	138	92	2288
Privatschulanstalten . . . . .	28	140	104	244	?	3237
<b>II. Volksschulen.</b>						
Einfache Volksschulen . . . . .	1558	2854	71	2925	—	232718
Erweiterte " . . . . .	22	547	146	693	—	43771
Übungsschulen der Lehrerseminare . . . . .	4	21	—	21	—	965



noch:	An-	Lehrer	Lehr-	Zu-	davon	Schüler
II. Volksschulen.	stalten		rinnen	sammen	Neben-	
					lehrer	
Die Volksschulen als Fortbildungsschulen . . .	—	(1998) <sup>1</sup>	—	(1998) <sup>1</sup>	—	43202
Die Volksschulen als Industriefschulen . . .	—	—	1743	1743	—	(84210) <sup>2</sup>
Waisen- und Rettungshäuser mit Schulunterricht . . . . .	21	32	10	42	—	1025
Privatschulen . . . . .	4	4	4	8	—	494
III. Fachschulen.						
Kunstgewerbeschulen . . .	2	19	—	19	7	426 <sup>3</sup>
Baugewerkschule . . . . .	1	20	—	20	6	337
Gewerbeschulen . . . . .	43	105	—	105	32	6197 <sup>4</sup>
Landwirthschaftl. Lehranstalt Hochburg . . .	1	4	—	4	1	30
Obstbauschule . . . . .	1	(3)	—	(3)	—	42 <sup>5</sup>
Wiesenbauschule . . . . .	1	6	—	6	4	16
Landw. Winterschulen . . .	12	68	—	68	57	245
Uhrmacherschule . . . . .	1	5	—	5	3	34
Musikschulen . . . . .	3	4	—	4	3	38
Schneidereihschule . . . . .	1	3	—	3	1	28
Strohflechtichulen . . . . .	15	—	15	15	—	784
Reichenschule für Korbflechterei . . . . .	1	1	—	1	—	15
Hufbeschlagichulen . . . . .	5	10	—	10	—	74
Haushaltungsschulen						
a. ländliche . . . . .	5	—	25	25	14	146
b. für Fabrikarbeiterinnen . . . . .	6	—	12	12	4	225
IV. Bildungsanstalten für Lehrer und Lehrerinnen.						
Turnlehrerbildungsanst. . .	1	2	—	2	—	34
Volksschullehrerseminare . .	4	21	—	21	9	445
Präparandenschulen . . . . .	3	20	—	20	14	156
Lehrerinnenseminar . . . . .	1	5	8	13	8	88
Industrie-Lehrerinnen-Anstalt (des Frauenvereins) . . . . .	1	2	3	5	3	37
V. Anstalten für Taubstumme und Blinde.						
Taubstummenanstalten . . .	2	22	1	23	—	198
Blindenanstalt . . . . .	1	3	1	4	—	44

<sup>1</sup> Der Fortbildungsunterricht wird von Lehrern und Lehrerinnen der Volksschulen erteilt; die Lehrerzahl ist in der Lehrerzahl der Volksschulen enthalten. <sup>2</sup> Die Industriefschulen sind mit den Volksschulen verbunden; die Zahl der Schülerinnen ist in der Schülerzahl der Volksschulen enthalten. <sup>3</sup> Außerdem 37 Abendschüler. <sup>4</sup> Außerdem 1941 Gäste. <sup>5</sup> Außerdem im 2. Hauptkurs 34 Schüler.



**Gesundheitspflege und Versorgung.**

Die Zahl der Aerzte betrug (Ende 1890) 623, der Zahnärzte 23, der Hebammen 2084, der Thierärzte 117, der Apotheken 193, der Filialapotheken 6, der Landapotheken 11.

Von den im Jahre 1890 Gestorbenen (38205) waren 25942 (67,9% ärztlich behandelt, 12263 (32,1%) nicht ärztlich behandelt.

Todesursachen. Von den 1890 Gestorbenen und von den im Durchschnitt des Jahrzehnts 1881/90 Gestorbenen (37940) starben: an Infektionskrankheiten 3343 (durchschn. 3109), darunter an Mäsem 205 (362), Scharlach 178 (305), Pocken 2 (2), Diphtheritis 683 (632), Krup 423 (442), Keuchhusten 365 (472), Grippe (Influenza) 907 (95), Kindbettfieber 134 (207), Typhus 147 (270), Ruhr 25 (24), akuter Gelenkrheumatismus 51 (57), an Lebensschwäche der Neugeborenen 1603 (1451), Abzehrung der Kinder 923 (879), Altersschwäche 3441 (3142), Wasserjucht 499 (488), Krebs und Geschwülsten 1532 (1349), Herzfehlern 988 (981), Herzlähmung 534 (378), Hirnhautentzündung 980 (915), Gehirnschlag 1167 (1148), Eklampsie der Kinder 3865 (4611), an Krankheiten der Athmungsorgane 11219 (10909), — darunter an Lungenentzündung 3508 (3273), akuter Bronchitis 998 (1198), chronischem Bronchialkatarrh 698 (647), Lungenschwindjucht 4811 (4588), Lungenemphysem 543 (510) —, an Kinderdurchfall 1702 (1724), Brechdurchfall 1084 (1175), Unterleibsentzündung 333 (353) Nierentzündung 428 (441), unnatürlichen oder gewaltsamen Todes 926 (938), — darunter durch Unfall 601 (550), Verbrechen und Vergehen 45 (53), Selbstmord 275 (311), — an sonstigen Krankheiten 3633 (3949).

Erkrankungen an ansteigepflichtigen Infektionskrankheiten kamen 1890 vor: an Typhus 1147 Scharlach 2685, Diphtheritis 2693, Pocken 20, Kindbettfieber 363. In den letzten zehn Jahren schwankte deren jährliche Zahl bei Typhus von 1147 bis 1608, Scharlach von 1200 bis 5360, Diphtheritis von 1983 bis 3635, Pocken von 5 bis 36, Kindbettfieber von 321 bis 557.

Impfungen wurden 80837 vorgenommen (41990 Erst- und 38847 Wiederimpfungen).

Wohltätigkeits- (Kranken-, Bewahrungs- und Versorgungs-) Anstalten gab es — nach einer Ermittlung von 1888 — 238, nämlich 18 Versorgungs-, 49 Kranken-, 3 Entbindungs-, 4 Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskrante, 2 Anstalten für Schwachsinnige, 85 vereinte Kranken- und Versorgungsanstalten (wovon 15 auch Erziehungs- und Bildungszwecken dienen), 9 Kreispflegeanstalten für Sieche, Hilflose, Geisteskrante und -schwache, 35 Waisen- und Rettungsanstalten, 21 verschiedene einfache und 11 gemischte Anstalten.

In diesen Anstalten befanden sich zu Schlusse des Jahres 1888 9005 mehr oder weniger ständige Insassen, darunter Pfündner 699, Spitaliten, Sieche zc. 4136, Waisenkinder und andere Föglinge 1798, Geisteskrante und Geisteschwache 1723, in Besserungsanstalten 649 und vorübergehend 2783 Aufgenommene, davon 2523 Kranke und 260 Beherbergte. Im Laufe des Jahres wurden vorübergehend aufgenommen: 33052 Kranke (einschließlich 941 Wöchnerinnen) und 20547 Beherbergte (Durchreisende, Dienstboten zc.).

Im Jahre 1890 wurden in 122 allgemeinen Krankenanstalten mit öffentlichem Charakter 35828 Kranke (21866 männliche, 13962 weibliche), in 2 Augenheilanstalten 1179 (666 männliche, 513 weibliche),



in 4 Entbindungsanstalten 733 Wöchnerinnen und 646 Kinder verpflegt. Diese Anstalten hatten 4491 bezw. 116 und 134, zusammen 4741 Betten. Privatfrankenanstalten mit mehr als 10 Betten gab es 8, Privat-Augenheilstalten 3 mit 211 bezw. 60 Betten und 692 bezw. 665 Verpflegten. In den Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke (Freiburg, Mlenau, Pforzheim, Heidelberg, Emmendingen, letztere im Jahre 1890 eröffnet) wurden im Jahre 1890 2277 Kranke (1074 Männer, 1203 Frauen) verpflegt und befanden sich Ende des Jahres 1581 Kranke (765 Männer, 816 Frauen). Das Direktions-, Lehr-, Verwaltungs-, Aufsicht- und Wirthschaftspersonal zählte 462 Personen (243 Männer, 219 Frauen). In den 9 Kreis-Pflegeanstalten wurden im Jahre 1890 im Ganzen 2941 Personen (Sieche, Geistesranke und Schwache, Kretine und Hüllose (1692 Männer, 1249 Frauen) verpflegt, am Ende des Jahres 2209 (1218 Männer, 991 Frauen), darunter Schwachsinrige 377, Geistesranke 531, Sieche und Hüllose 1301.

Die Zahl der badischen Gemeinden angehörigen Geistesranke (einschl. Schwachsinrige und Kretine) betrug nach einer im September 1890 vorgenommenen Aufnahme 4810, davon befanden sich 3320 außerhalb, 1490 innerhalb der Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke.

Die bedeutenderen Heilbäder (Mineral- und Soolbäder) wurden 1890 besucht von Bad- und Kurgästen der beigesezten Zahl Baden 58609 (einschl. sonstige Gäste), Badenweiler 4323, Dürheim 2632, Rippoldsau 1293, Freiersbach 1106, Griesbach 1058, Petersthal 685, Sulzbach 583, Antogast 450, Langenbrücken 220, Kiefernadelbäder sind in Gernsbach 496 und Wolfach 169. Sodann befinden sich Heilbäder Neberlingen, Donaueschingen bei Rheinfelden in Sulzburg, Kirnhalden, Rothenfels, Rappenu, auch in Boll, Steinabad, Säckingen, Görtweil, Grenzach, Ottenheimmünster, Eisenbach, Suggenthal, Stotterthal, Zell a. H., Gengenbach, Erlendbad, Weinheim u. a. Orten.

Der Fleischbeschau unterlagen 514245 gewerblich geschlachtete Thiere (116048 Stück Großvieh, 397055 Stück Kleinvieh, 1142 Pferde), und 6864 nothgeschlachtete Thiere (5147 Stück Groß-, 1681 Stück Kleinvieh, 36 Pferde). Von ersteren wurden 278, von letzteren 626 als ungenießbar erklärt. Auf den Wäsen wurden 5198 Thiere (1101 Stück Groß-, 2421 Stück Kleinvieh, 1676 Pferde) verbracht.

Von Viehseuchen wurden im Jahre 1890 ergriffen: vom Rosh 5 Ställe in 5 Gemeinden, vom Milzbrand 150 Ställe in 131 Gemeinden, vom Rauschbrand 95 Ställe in 49 Gemeinden, von der Maul- und Klauenseuche 3878 Ställe in 398 Gemeinden, vom Bläschenauschlag 244 Ställe in 74 Gemeinden, von der Räube 24 Ställe und Herden in 20 Gemeinden. Von den erkrankten Thieren standen um: 2 Pferde, 426 Stück Rindvieh, 16 Schafe. Getödtet wurden wegen Erkrankung oder Verdacht auf polizeiliche Anordnung: 3 Pferde, freiwillig 18 Kinder, 4 Schweine, 624 Schafe, im Ganzen 893 Thiere. An Entschädigung für getödtete Thiere wurden 50465 M. gezahlt.

### Verwaltung und Rechtspflege.

Die oberste Staatsbehörde ist das Staatsministerium, welches eine Abtheilung für die Angelegenheiten des Großh. Hauses, die auswärtigen und Reichsangelegenheiten enthält und neben welchem 3 Ministerien (Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Ministerium des Innern,



Ministerium der Finanzen) bestehen. Das Staatsrechnungswesen unterliegt der Kontrolle der Oberrechnungskammer.

An sogenannten Mittelstellen (Centralbehörden, welche zwischen den Ministerien und den Bezirksbehörden stehen) sind vorhanden: der Oberschulrath (für das mittlere und niedere Schulwesen), die Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, die Domänendirektion, die Steuerdirektion, die Zolldirektion, die Baudirektion, (für das Hochbauwesen) und die Generaldirektion der Staatseseisenbahnen; diesen Mittelstellen unterstehen 13 Kreis- und Schulinspektoren (für die Beaufsichtigung der Volksschulen), 15 Wasser- und Straßenbauinspektionen, 8 Kulturinspektionen, 25 Domänenverwaltungen, 102 Bezirksforsteien (96 landesherrliche, 4 städtische), 34 Obergemeinderathen, 1 Hauptzollamt, 10 Hauptsteuerämter, (Hauptzollamt in Verbindung mit Obergemeinderath), 50 Steuerkommissäre, 14 Bauinspektionen, 14 Betriebs- 15 Bau- und 4 Maschineninspektionen der Eisenbahn.

Die Rechtspflege wird von 1 Oberlandesgericht, 7 Landgerichten, (davon 5 mit Schwurgericht und 2 mit Handelskammer), 59 Amtsgerichten ausgeübt, für die freiwillige Gerichtsbarkeit sind 136 Notare aufgestellt, deren jedem ein Distrikt zugewiesen ist. Für die innere oder politische Verwaltung bestehen 4 Landeskommissäre und 52 Bezirksämter, deren jedem ein Bezirksrath zur Seite steht. Die Verwaltungsrechtspflege obliegt 1 Verwaltungsgerichtshof und den 52 Bezirksräthen.

Zivil-Rechtspflege. 1890. Beim Oberlandesgericht waren 543 Berufungen, von denen 524 durch Endurtheil erledigt wurden, und 226 Beschwerden, bei den Landgerichten 7772 Fälle in erster und 921 Fälle in zweiter Instanz (6192 Endurtheile) anhängig; bei letzteren kamen 553 Arrestverfügungen, 415 Beschwerden und 104 Rechtspolizeifälle vor. Die Amtsgerichte hatten 41791 Zivilprozesse (2852 Endurtheile), 525 Konkurse (davon 319 neue) und 35274 Rechtspolizeifälle zu behandeln und erließen 70713 Zahlungs-, 24611 Vollstreckungsbefehle und erledigten 11318 Vollstreckungssachen einschließlich Arreste.

Von den Bürgermeisterämtern wurden 33681 Zahlungsbefehle erlassen und 10039 Rechtstreite erledigt.

Straf-Rechtspflege. 1890. Beim Oberlandesgericht ergaben sich 40 Revisionen, 55 Beschwerden, sowie 3 (sämmtlich zurückgewiesene) Anträge auf Erhebung der öffentlichen Klage. Bei den Landgerichten wurden 651 Voruntersuchungen geführt, 800 Berufungen und 17 Wiederaufnahmsgesuche behandelt; schwurgerichtliche Urtheile ergingen 138, Erstinstanzurtheile der Strafkammern 1158 wegen Verbrechen und 627 wegen Vergehen. Bei den Amtsgerichten kamen 39 Voruntersuchungen und 8 Gesuche um Wiederaufnahme vor; dieselben erließen 10362 Urtheile (davon 208 ohne Schöffen; es ergingen 880 auf Privatklagen und 1467 wegen Uebertretungen), 23124 Forst- und 862 sonstige Strafbefehle.

Wegen Verbrechen und Vergehen wurden bei den Gerichten im Jahre 1890 24594 Anzeigen gemacht; Anklagen wurden 14243 erhoben und 11897 Personen verurtheilt (1 auf 139 Einw.).

Von den 14343 Anklagen betrafen 3098 Diebstahl, 2890 Verleumdung, 2386 Körperverletzung, 1299 Betrug und Untreue, 825 Unterschlagung, 484 Sachbeschädigung, 401 Wehrpflichtvergehen, 249 gegen die Reichs-Gewerbeordnung, 155 Jagdvergehen, 219 Begünstigung und Hehlerei, 473 Mithingung und Bedrohung, 56 Meineid und Eidesbruch,



332 Widerstand gegen die Staatsgewalt, 228 Unzucht, 183 Urkundenfälschung und Unterdrückung.

Die erkannten Strafen waren in 1 Fall Todesstrafe, in 268 Fällen Zuchthaus, in 8543 Gefängniß, in 11 Festungshaft, in 95 Haft, in 2971 Geldstrafe, in 137 Verweis. In 615 Fällen wurde auf Nebenstrafen erkannt.

Wegen Uebertretungen kamen bei den Amtsgerichten 1278, bei den Bezirksämtern 47726, bei den Bürgermeistern 94536, zusammen 143540 Bestrafungen vor. Forststrafthaten wurden behandelt: im besonderen Verfahren 21287 (davon bestraft mit Geld 20815, mit Haft 174, erledigt durch Freisprechung 230, nicht erledigt 67, juridicgewiesen 1), im ordentlichen Verfahren 383 (davon bestraft mit Geld 35, mit Gefängniß 321, erledigt durch Freisprechung 19, eingestellt 3, nicht erledigt 5).

Strafanstalten. Der Personalbestand war 1890 durchschnittlich in den Zentral-Strafanstalten 1322, in den Kreisgefängnissen 130, in den Amtsgefängnissen 403 (ohne 369 Untersuchungsgefangene), zusammen 1855. Die durchschnittliche Besetzung des polizeilichen Arbeitshauses war 158.

Verwaltungs-Rechtspflege. Die Bezirksräthe entschieden 1890 in 81 Verwaltungs-Rechtssachen, der Verwaltungs-Gerichtshof über 72 Rekurse (8 Vergleich und Verzicht, 34 bestätigend, 21 abändernd, 4 gemischt, 5 verwerfend).

Das Gendarmiercorps zählte 1890 6 Offiziere und Beamte und 508 Mannschaften, im Korpsstab, 4 Distrikten und 209 Haupt- und Nebenstationen. Die Staatspolizeimannschaft (in 8 Städten mit staatlicher, vom Bezirksamt geübter Polizei) 12 Inspektoren und Kommissäre und 352 Mannschaften. Die Gendarmarie brachte in 32862 Fällen (11569 wegen Verbrechen und Vergehen, 21293 wegen Uebertretungen), 44238 Personen zur Haft oder Anzeige, die Staatspolizeimannschaft erstattete 43138 Anzeigen (7464 wegen Verbrechen und Vergehen, 35674 wegen Uebertretungen).

Von den Bezirksämtern wurden 924 Personen ausgewiesen, 178 polizeilich beaufsichtigt, von den Landeskommissären 16 ausgewiesen, 245 in das polizeiliche Arbeitshaus gesprochen. Wegen Bettels und Landstreicherei wurden 4543 Personen bestraft (3806 von den Bezirksämtern, 298 von den Amtsgerichten, 439 von den Bürgermeisterämtern); zu deren Bekämpfung wurden an hilfsbedürftige Reisende von 451 Gemeinden in 302 Stationen 113180, von 4 Kreisen (Konstanz, Bilingen, Waldshut, Lörrach) in 70 Stationen 70155 und von 13 Antibettellvereinen 62987 Unterstützungen gewährt.

Bei den 52 Bezirksämtern erwuchsen im Jahre 1890 1510717 Geschäftsnummern; u. a. stellten dieselben 3652 Reisepässe, 593 Paßkarten, 407 Reiseausweise, 3913 Staatsan gehörigkeit ausweise, 13610 Heimathscheine aus und erledigten 48391 Uebertretungen. Dieselben stellten 5683 Jagdkarten und 4136 Fischereikarten aus (an letzteren außerdem die Bürgermeisterämter 647).

### Finanzen.

In der folgenden Uebersicht sind die Einnahmen und Ausgaben des Staats zusammengestellt, für das Jahr 1890 nach den Rechnungsergebnissen, für das Jahr 1892 nach dem den Ständeversammlungen vorgelegten Vorschlag.



## I. Allgemeine Staatsverwaltung.

	Rechnungsergebnisse für 1890.		Voranschlag für 1892. *)	
	Einnahme M.	Ausgabe M.	Einnahme M.	Ausgabe M.
<b>a. Ordentlicher Etat.</b>				
Staatsministerium:	—	—	—	—
Großherzogliches Haus . . . . .	—	1897697	—	1876269
Landstände . . . . .	—	166807	—	114580
Geheimes Kabinett . . . . .	—	31503	—	40214
Staatsministerium . . . . .	—	75728	—	89788
Gesandtschaft beim Reich . . . . .	—	32429	—	32128
Matrifularbeiträge a. d. Reich . . . . .	—	10070841	—	11636979
Antheil a. d. Zollüberchüssen u. Reichsteuerverträgen . . . . .	13030041	—	11314870	—
Antheil am Reinertrag der Reichspost- u. Telegraphen- verwaltung . . . . .	—	500000	—	500000
Korrekturen f. d. Zollausschlüsse Allgemeiner Unterstützungsfond u. Belohnungsfond . . . . .	—	41477	—	37100
Berschiedenes . . . . .	—	—	—	80
zusammen . . . . .	13030041	12830779	11314870	14341192
<b>Ministerium der Justiz, d. Kultus u. Unterrichts:</b>				
Ministerium . . . . .	—	142774	—	146939
Oberlandesgericht . . . . .	—	176461	—	185530
Landgerichte . . . . .	—	736480	—	770327
Staatsanwaltschaft . . . . .	—	190447	—	201295
Amtsgerichte . . . . .	—	1954246	—	1942093
Justizverwaltung i. Allgem. Strafanstalten . . . . .	736040	1226398	741492	128068
Kultus . . . . .	884296	1215336	811932	1164326
Unterrichtswesen . . . . .	—	318805	—	327927
Wissenschaften und Künste . . . . .	6260	3531964	2448724	6304135
Allgemeiner Unterstützungsfond u. Belohnungsfond . . . . .	—	174474	—	194178
Berschiedenes . . . . .	—	5041	—	7760
zusammen . . . . .	—	43255	—	44130
zusammen . . . . .	1626596	9715681	4002198	12569708
<b>Ministerium d. Innern:</b>				
Minist. u. Zentralbehörden	273	501786	290	614224
Bezirksverwaltung u. Polizei	435080	3523779	483332	4149862
Waise Fonds und Armen- anstalten . . . . .	—	35869	—	38869
Heil und Pflgeanstalten . . . . .	1145200	1432479	910112	1238762
Gemeinde u. Landwirthschaft	33698	558374	36654	636079
Wasser- und Straßenbau . . . . .	1091166	4134350	1103115	4372228
Allgemeiner Unterstützungsfond u. Belohnungsfond . . . . .	—	8595	—	17630
Berschiedenes . . . . .	—	186907	—	27520
zusammen . . . . .	2705417	10382139	2533503	11095174

\*) Da zur Zeit der Herausgabe des Hof- und Staatshandbuchs das Finanzgesetz für 1892/93 noch nicht vereinbart ist, sind hier die Zahlen der Revisionsvorlage genommen (S. Beilageheft zu den Protokollen der Zweiten Kammer von 1891/92).



Finanzministerium:	Rechnungsergebnisse für 1890.		Voranschlag für 1892.*)	
	Einnahme M.	Ausgabe M.	Einnahme M.	Ausgabe M.
Minist. u. Zentralbehörden	—	360051	—	380299
Domänenverwaltung . . .	8248535	4666637	7792921	4788621
Salinenverwaltung . . .	951459	549353	785744	545799
Steuerverwaltung . . .	29333350	3686522	24883356	3680390
Zollverwaltung . . .	2055122	1892973	2122960	1959490
Münzverwaltung . . .	25553	27921	31304	32784
Allgem. Kassenverwaltung .	538358	7897	567284	174060
Zuschuß zur Schuldentilgung	—	2750000	—	3750000
Pensionen . . .	—	2528468	—	3037998
Allgem. Unterstütz.- u. c. fond	—	43455	—	37020
Verschiedenes . . .	—	5268	—	5050
zusammen . . .	41152377	16518845	36183569	18391511
Oberrechnungskammer	185	91844	185	97343
<b>Im Ganzen . . .</b>	<b>58514616</b>	<b>49539288</b>	<b>54034325</b>	<b>66494928</b>
<b>b. Außerordentl. Stat.</b>				
<b>Ministerium der Justiz,</b>				
<b>d. Kultus u. Unterrichts:</b>				
Justizverwaltung . . .	489	150569	—	791010
Strafanstalten . . .	—	40761	—	100353
Kultus . . .	—	458398	—	1162082
Unterrichtswesen . . .	—	611755	—	1521273
Wissenschaften und Künste	—	31242	—	108500
zusammen . . .	489	1292725	—	3683218
<b>Ministerium d. Innern:</b>				
Zentralbehörden . . .	—	21597	—	46000
Bezirksverwaltung u. Polizei	—	435427	4000	789950
Milde Fonds u. Armenanst.	—	—	—	10000
Heil- und Pflegeanstalten .	323	378837	—	734750
Gewerbe u. Landwirtschaft	—	147752	—	582058
Wasser- und Straßenbau .	294948	1146746	122251	900650
zusammen . . .	295271	2125359	126251	3063408
<b>Finanzministerium:</b>				
Zentralbehörden . . .	—	19270	—	3000
Domänenverwaltung . . .	821076	821076	1762120	1762120
Salinenverwaltung . . .	—	42994	—	14000
Steuerverwaltung . . .	—	32023	—	15100
Zollverwaltung . . .	—	4787	—	32750
Allgem. Kassenverwaltung .	44052	385000	77200	2189719
zusammen . . .	865128	1305150	1839320	4016689
Oberrechnungskammer	—	—	—	12456
<b>Im Ganzen . . .</b>	<b>1100888</b>	<b>4723234</b>	<b>1965571</b>	<b>10775771</b>
			bavon d. Hälfte für 1892.	
			982786	5387886
<b>Hiezu ordentl. Stat. . .</b>	<b>58514616</b>	<b>49539288</b>	<b>54034325</b>	<b>66494928</b>
<b>Gesamtsumme . . .</b>	<b>59675504</b>	<b>54262522</b>	<b>55017111</b>	<b>61802814</b>

\*) Vergl. Bemerkung auf Seite 699.



## II. Ausgeschiedene Verwaltungszweige.

## 1. Eisenbahnbetrieb.

Einnahme.	Rechnungs-	Vor-
	ergebnisse für 1890 M.	anschlag für 1892*) M.
Personen- und Gepäckverkehr . . . . .	15587212	15730700
Güterverkehr . . . . .	26991239	25671900
Benützung von Bahnanlagen und Dienstleistungen	573504	541400
Miethe für Wagen und Lokomotiven . . . . .	965622	892000
Leihgeld für Betriebsmittel . . . . .	3 057	20000
Erträge aus Veräußerungen . . . . .	1023988	1053600
Verschiedenes und sonstige Einnahmen . . . . .	792481	7636500
Einnahme im Ganzen . . . . .	45967103	44673250

## Ausgabe.

Gehalte und Wohnungsgeld . . . . .	6032653	6445300
Anderer persönliche Ausgaben . . . . .	596 1423	6648540
Allgemeine sachliche Ausgaben . . . . .	1300783	1341600
Unterhaltung der Bahnanlagen:		
auf freier Strecke . . . . .	1314693	1649750
Bahnhöfe . . . . .	858323	1118900
Telegraphen und Signale . . . . .	132397	186100
Bahntransportkosten der Züge . . . . .	3318184	3133100
Unterhaltung der Betriebsmittel . . . . .	3491457	3245250
Erneuerung: Oberbau . . . . .	2960224	2944500
Betriebsmittel . . . . .	421806	970000
Erhebliche Ergänzungen, Verbesserungen . . . . .	524734	790350
Für Benützung v. Bahnanlagen u. Dienstleistungen	600447	604380
Miethe für Wagen und Lokomotiven . . . . .	1190736	1150000
Leihgeld für Betriebsmittel . . . . .	14579	20000
Ausgabe im Ganzen . . . . .	28124439	3027770
Einnahmeüberschuß (Reinertrag) . . . . .	17842664	14425480
davon Antheil der Privatbahnen . . . . .	431490	386300
bleibt Reinertrag der Staatsbahnen	17411174	14039180
hiezuh Antheil am Reinertrag der Main-Neckarbahn	556200	663380
Gesamteinnahme aus Eisenbahnbetrieb . . . . .	17967374	14702560

## 2. Bodensee-Dampfschiffahrt.

Einnahme . . . . .	329282	321600
Ausgabe . . . . .	324979	319500
Reinertrag . . . . .	4303	2100

## 3. Eisenbahnbau.

Einnahme . . . . .	7367526	47500+
Ausgabe . . . . .	13147542	5573400+
Mehrausgabe . . . . .	5780016	5525900

\*) Vergl. Bemerkung auf Seite 699. †) Die Hälfte des Anschlags für 1892/93.



	Rechnungs- ergebnisse für 1890 M.	Vor- anschlag für 1892*) M.
<b>4. Eisenbahnschuldentilgungskasse.</b>		
Einnahme . . . . .	23011768	30186576
Ausgabe . . . . .	29611456	38186576
Mehrausgabe . . . . .	6599688	8000000
<b>5. Badanstaltenverwaltung.</b>		
Einnahme (ordentl. u. außerordentl.)†) . . . . .	292037	277060
Ausgabe " " " . . . . .	550383	707409
Mehrausgabe . . . . .	258346	430349

Im weiter Folgenden sind die Verhältnisse der hauptsächlichsten Arten der Einnahmen noch im Näheren dargestellt.

#### 1. Kameral- und Forstdomänen.

Die Domänen bestanden (1. Januar 1891) in 382 Gebäuden, im Brandversicherung-Anschlag von 9551000 M., 86 ha Gärten, 9648 ha Acker, 7939 ha Wiesen, 33 ha Neben, 91466 ha Wald, 1664 ha Wasser, Wege, Oedung, zusammen 110836 ha im Steueranschlag von 81779020 M., sodann in Gefällen und Rechten von jährlich 263901 M im Kapitalanschlag (18fach) von 4750218 M., darunter Holzzerlös aus angekauften Kurgschifferschafts-Rechten 188424 bezw. 3391632 M.

Die Einnahmen und Ausgaben betragen nach den Rechnungsergebnissen für 1890 und sind im Voranschlag für 1892\*) vorgeesehen:

Erträge aus:	M.	M.
Gebäuden . . . . .	93155	87840
landwirtschaftlichen Grundstücken . . . . .	1568053	1678024
Gewerbeeinrichtungen . . . . .	417240	389631
Holz . . . . .	5297747	4615497
Forstnebennutzungen . . . . .	195204	238514
Antheil an Geldstrafen für Forstfrevel . . . . .	3330	3363
Fischerei, Jagd u. a. Berechtigungen . . . . .	75478	73433
Zinsen und Ersatz vom Grundstock . . . . .	520128	506220
Verchiedenem . . . . .	78200	200399
zus. im ordentl. Etat . . . . .	8248535	7792921
vom Grundstock im außerordentl. Etat . . . . .	821076	881060
<b>Lasten und Kosten.</b>		
Steuern, Umlagen, Brandversicherung . . . . .	240982	238656
Kirchen-, Pfarr- und Schullasten . . . . .	915647	1030373
Zinsen und Ersatz für den Grundstock . . . . .	44095	104717
Verchiedenen Lasten . . . . .	181456	201021
Verwaltung . . . . .	3284457	3213854
zus. im ordentl. Etat . . . . .	4666637	4788621
für Grundstock im außerordentl. Etat . . . . .	821076	881060

\*) Vergl. Bemerkung auf Seite 699. †) Für en außerord. Etat die Hälfte der für 1892/93 vorgeesehenen Summen.



## 2. Steuerkapitalien, Steuersätze und Steuererträge.

Nach den Rechnungsergebnissen für 1890 und dem Voranschlag für 1892.\*)

Direkte Steuern	Steuerkapital		1890 Rechnungser- gebnisse M.	1892*) Vorans- schlag M.
	1890 in 10.0 M.	1891 in 1000 M.		
Grund- und Gefällsteuer . . . . .	1485957	1489235	} 4374647	3576179
Häusersteuer . . . . .	864709	885465		
Beförderungsteuer . . . . .	—†)	—†)	132712	132656
Gewerbesteuer . . . . .	498925	534471	1104798	950608
Kapitalrentensteuer . . . . .	1143871	1188012	1358892	1235356
Einkommensteuer (Anschlag) (212225)	(212225)	(221079)	6090609	4974268
Fixirte Steuer (Kürnbach) . . . . .	—	—	558	559
Staatssteuerkapital	3993462	4.97183	13062207	10869621
Hierzu steuerfreie Kapitalien	89053	88977		
gesammtes Steuerkapital . . . . .	4082515	4186160		
Indirekte Steuern				
		versteuerte Menge		
vom Wein	Accise . . . . .	428005 hl	1233816	} 1588834
	Ohmgeld . . . . .	265567 "	516041	
	Aberf. Weinlager (und Patentgebühr) . . . . .	—	28268	
Bier	finländischen . . . . .	1678802 "	5372165	} 4804148
	eingeführten . . . . .	169911 "	543717	
Schlacht- vieh	zu 11 M. Accise d. Stück	12584 Stück	138424	} 619143
	zu 6 " " " "	24951 "	149706	
	zu 4 " " " "	83909 "	335636	
	(Fleisch) . . . . .	53319 kg	8371	
Liegenschaftsaccise . . . . .	—	—	2657893	} 2646881
Schenkungs- und Erbschaftsaccise . . . . .	—	—	908408	
zusammen . . . . .			11892445	9659006
Justiz- und Polizeigefälle				
bei den Gerichten und dem Notariat . . . . .			2828762	2761896
bei den Verwaltungsbehörden, einschl. Stempel- marken und -formularen . . . . .			900359	917317
Hundstagen . . . . .			367308	355500
Forstgerichtsgefälle: Strafen und Gerichtskosten- ersatz . . . . .			41027	45274
Verchiedenes (Steuerstrafen, Gebührenüber- schuß u. a.) . . . . .			241242	274742
Gesamteinnahme der Steuerverwaltung			29333350	24883356
Bewaltungs- und Erhebungskosten (der Rückersatz für ausgeführt. Bier 415087 M. i. J. 1890) . . . . .			3686821	3680390
bleibt Steuer-Reinertrag . . . . .			25646529	21202966
Die Steuerrückstände waren Ende 1890			324743 M.	

\*) Vergl. Bemerkung auf Seite 699. †) 132712000 M., welche schon beim Grund-  
steuerkapital einbegriffen sind.



Steuerläge für 1892.†) Grund- und Häusersteuer: 15 Pf. (1890: 18,5 Pf.) Gewerbesteuer: 18,5 Pf., Beförderungsteuer: 10 Pf., Kapitalrentensteuer: 10 Pf. (1890: 11 Pf.) von 100 M. Steuerkapital; Einkommensteuer: 2 M. (1890: 2,50 M.) von 100 M. Steueranschlag des steuerbaren Einkommens; Weinaccise: 3 Pf. von 1 Liter Traubenwein, 0,9 Pf. von 1 L. Obstwein; Weinohmgeld: 2 Pf. von 1 L. Traubenwein, 0,6 Pf. von 1 L. Obstwein; Accisaversen von Weinhändlern: 18 M. für den Weinhändler, 3,60 M. für männliche und 1,80 M. für weibliche Tischgenossen über 18 Jahre; Patentgebühren für Weinlagerkeller: 50 M. für das Jahr; Bieraccise von inländischem Bier: 2 Pf. für 1 Liter Rauminhalt des Brauefasses; von ausländischem Bier: 3,20 M. für 1 Hektoliter; Schlachtviehaccise: Für jedes Stück Rindvieh (mit Ausnahme der Milchfäher) 4 M. bei einem Schlachtgewicht von weniger als 200 kg, 6 M. bei einem solchen von 20—250 kg, bei 250 kg und mehr, sowie für Karren und Kühe, für sonstiges Rindvieh 11 M.; Ziegensteu-accise: 2 1/2 % des Preises (Wertes) des übergebenen Eigentums; Schenkungs- und Erbschaftsaccise: in der Regel 10 % des Wertes 1 2/3 % und 3 1/3 % bei gewissen verwandtschaftlichen Verhältnissen.

Der Einkommensteueranschlag von 221078650 M. entspricht einem steuerbaren Einkommen von 493501385 M.

Von diesem Einkommen fließt aus dem Ertrag von Grundstücken und Gebäuden, von Land- und Forstwirtschaft 181505509 M., dem Gewerbebetrieb 137156318 M., sonstiger Arbeit und Dienstleistung 159809291 M., Kapitalien und Renten 54200355 M., zusammen 532671473 M., hieran gehen für die Besteuerung ab an Schuldzinsen 39170088 M., somit bleibt steuerbares Einkommen 493501385 M.

Die Zahl der Steuerpflichtigen war 362361; davon hatten ein Einkommen von

Mark	Pflichtige	% aller Pflichtigen	Mark	Pflichtige	% aller Pflichtigen
500	75415	20,8	5000—10000	6487	1,8
600—1000	149125	41,2	10000—20000	1859	0,5
1000—1500	65846	18,2	20000—50000	606	0,2
1500—2000	27246	7,5	50000—100000	133	0,04
2000—3000	22401	6,2	100000 u. mehr	85	0,02
3000—5000	13148	3,6			

### 3. Der Haushalt der Zollverwaltung setzt sich zusammen:

	1890 Rechnungsergebnis M.	1892 Voranschlag M.
Bezüge aus der Reichskasse . . . . .	1801250	1863760
Sonstige Einnahmen . . . . .	23872 *)	259200
<b>Einnahme . . . . .</b>	<b>2055122</b>	<b>2122960</b>
Kosten der Zentralverwaltung . . . . .	137104	138474
Kosten der Bezirksverwaltung . . . . .	1755869	1821016
<b>Ausgabe . . . . .</b>	<b>1892973</b>	<b>1959490</b>
<b>bleibt Mehreinnahme im Ganzen</b>	<b>162149</b>	<b>163170</b>

\*) Soweit die Steuerläge von 1890 verschieden, sind sie in Klammer beigelegt.

†) Davon private Gefälle 163764, verschiedene Einnahmen 100108.



**Staatsschuld am 31. Dezember 1890.****1. Allgemeine Staatsschuld (Amortisationskasse).**

	unverzinslich M.	verzinslich M.	zusammen M.
Schuld an andere Staatskassen einschl. 12 Mill. fl. an d. Domänengrundstock	37284517	11947888	49232405
an Dritte . . . . .	2198	5518170	5520368
Schuld im Ganzen	37286715	17466058	54752773
Aktiva in Kontokorrent, Werthpapieren, Faustpfand-Darlehen zc.			50810762
Keine Staatsschuld			3912011
Dieselbe war am 31. Dezember 1889			7675751
Schuldverminderung im Jahre 1890			3733740

Diese Verminderung hat sich ergeben:

	M.	
Einnahme: Aktivzinsen und sonstige Einnahme . . . . .	1961932	
Zuwachs an neuen Aktiven . . . . .	2506542	4468474
Ausgabe: Passivzinsen und Verwaltungskosten . . . . .	691362	
Zuwachs an neuen Schulden . . . . .	43372	734734
Mehreinnahme . . . . .		3733740

**2. Eisenbahn-Schuld (Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse).**

a. Verzinsliche Schuld . . . . .		341666367
nämlich Anleihen zu $3\frac{1}{2}\%$ . . . . .	685714	
"    " $4\%$ . . . . .	263126686	
Prämienanleihe zu $4\%$ . . . . .	27583500	
Baufosten-Vorschüsse $3\%$ . . . . .	4000000	
Kontokorrent-Schuld an die Amor- tisationskasse $4\%$ . . . . .	46270467	
b. Unverzinsliche Schuld: rückständige Loose, Kupons zc. 603348, Verschiedenes 139600 M. . . . .		742948
Schulden zusammen	342409315	
Aktiva der Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse	13675952	
Keine Eisenbahn-Schuld	328733363	
Dieselbe war am 31. Dezember 1889	330647901	
Schuldverminderung	1914538	

Diese Verminderung hat sich ergeben:

**Einnahme.**

Abgelieferte Eisenbahntrüge der Staatsbahn . . . . .	17415478	
Main-Neckar-Bahn . . . . .	727911	
Gotthardbahn . . . . .	1308	18144697
Antheil am Reinertrag der Reichs-Post . . . . .		500000
Zinsen und sonstige Einnahmen . . . . .		306482
Staatszuschuß . . . . .		2750000
Gewinn . . . . .	49446	21750625

**Ausgabe.**

Baufosten . . . . .	5628303	
Verwaltung . . . . .	66140	
Zinsen . . . . .	14141644	19836087
Mehreinnahme . . . . .		1914538

Hof- und Staatshandbuch 1892.

Gedruckt im März 1892.



## Haushalt der Kreise und Gemeinden.

## 1. Haushalt der Kreise.

Rechnungsergebnisse für 1890.

## a. Für die Kreise im Ganzen.

Einnahmen.	M.	Ausgaben.	M.
1. Umlagen . . . . .	1394433	1. Für das Straßenwesen . . . . .	1287640
2. Ersatz aus der gesetzl. Landarmenpflege:		2. Für Armenzwecke:	
a. Baustralbeiträge d. Staates . . . . .	613000	a. für die Kreispflegeanstalten . . . . .	98631
b. Ersatz von Dritten . . . . .	8914	b. für die Landarmenpflege . . . . .	626116
3. Ersatz aus der freiwilligen Armenpflege . . . . .	4049	c. für die Armenkinderversorgung . . . . .	254594
4. Beiträge zur Unterhaltung der Kreisstraßen und Gemeindegeweg:		d. für Naturalversorgung armer Wanderer . . . . .	37663
a. Gesetzl. Beiträge des Staates . . . . .	100000	e. Unterstützung der Arbeiterkolonie . . . . .	3600
b. Sonstige Beiträge und Einnahmen aus dem Straßenwesen . . . . .	487456	f. für Sonstiges . . . . .	5054
5. Staats-Unterstützung zum allgem. Kreis-aufwand . . . . .	160000	3. Für Schulanstalten u. Unterrichtszwecke . . . . .	60377
6. Zinsen und sonstige Einnahmen . . . . .	52961	4. Für Förderung der Landwirtschaft und Viehzucht . . . . .	45654
		5. Verwaltungskosten . . . . .	99081
		6. Sonstiges . . . . .	87920
			2606330
Im Ganzen 1889 . . . . .	2820813		2468073
1888 . . . . .	2532974		2311739
1888 . . . . .	2479953		

## b. Das Hauptfächliche für die einzelnen Kreise.

	Einnahmen M.	darunter		darunter	
		Umlagen M.	Ausgaben M.	für Armenpflege M.	für Straßen M.
Konstanz . . . . .	353711	153475	360737	157551	162824
Billingen . . . . .	126250	76584	104929	37990	50969
Waldshut . . . . .	174720	73141	152900	84779	47731
Freiburg . . . . .	359299	198561	327806	134547	134094
Lörrach . . . . .	193725	71396	194958	100681	77914
Offenburg . . . . .	204620	70044	214498	117658	77823
Baden . . . . .	155993	72178	139972	43837	64635
Karlsruhe . . . . .	407726	206523	373322	110454	22671
Mannheim . . . . .	287945	172010	221615	92066	109067
Heidelberg . . . . .	284630	153156	263163	73742	170032
Mosbach . . . . .	272194	147365	252630	72353	163860
<b>zusammen</b> . . . . .	<b>2820813</b>	<b>1394433</b>	<b>2606330</b>	<b>1025658</b>	<b>1287640</b>







### Uebersichtnahme Badens an den Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

Die Betheiligung Badens an den Matrifularbeiträgen und an den zur Vertheilung an die Bundesstaaten gelangenden Zollüberschüssen und Steuern findet für die Jahre 1890/95 nach dem Verhältniß von 1657867 zu 49428470 (Gesamtbevölkerung) statt.

Die Matrifularbeiträge betragen für 1890 10070841 M. Für die Jahre 1892 und 1893 sind dafür je 11636979 M. in den Voranschlag eingesetzt.

Der Antheil an den Zollüberschüssen und Steuererträgen betrug 1890 13030040 M. Für die Jahre 1892/93 ist dafür der Betrag von je 11314870 M. im Voranschlag vorgesehen.

Einige Theile des Großherzogthums sind vom deutschen Zollgebiet ausgeschlossen, nämlich: vom Amtsbezirk Konstanz die Gemeinde Büsingen, vom A.-B. Engen Hof Büttelhard, vom A.-B. Waldshut die Gemeinden Altenburg, Valtersweil, Bervangen, Dettighofen, Zettetten, Zottsetten und der Nebenort Albführen. — Die Gesamtbevölkerung dieser Zollausschlüsse ist 3867. — Die Zoll- und Steueraverfen für dieselben sind für das Statsjahr 1892/93, nach dem Reichshaushaltsetat, zu 39710 M. veranschlagt.

### Militärverhältnisse.

Die badischen Truppen bestehen aus 7 Infanterie-Regimentern (Nr. 109 bis 114, 142), 3 Dragoner-Regimentern (Nr. 20, 21, 22), 2 Feld-Artillerie-Regimentern (Nr. 14 und 30), 1 Fuß-Artillerie-Bataillon (14), 1 Pionier-Bataillon (14) und 1 Train-Bataillon (14). Dieselben bilden mit 1 preussischen Infanterie-Regiment (Nr. 25) und 1 preussischen Dragoner-Regiment (Nr. 14), sowie 4 preussischen Jäger-Bataillonen (Nr. 4, 8, 10 und 14) das XIV. Armeekorps.

Das Großherzogthum ist in 10 Landwehr-Bataillons-Bezirke (Mosbach, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt, Offenburg, Freiburg, Lörrach, Donaueschingen, Stockach) eingetheilt.

An dem Ersatzbedarf für das Heer und die Marine des Reichs ist Baden (von 1892 an) im Verhältniß von 1622590 zu 48475215 (Militär-Ersatzbevölkerung) bethelligt. Im Jahre 1890 wurden 6127 Militärpflichtige zum Dienst mit der Waffe und 144 zum Dienst ohne Waffe für das Heer und 91 bezw. 3 für die Marine, zusammen 6365 Militärpflichtige ausgehoben; außerdem traten vor dem militärpflichtigen Alter 353 junge Männer in das Heer und 6 in die Marine ein.